Miesbadener Canblatt.

.Togbierthaus".

Schalter-Balle genffinet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends,
Befrichestonio: Frankfurt a. M. Rr. 2008.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Bon 8 Uhr morgens die 6 Uhr abende, außer Countage. Polithectionie: Franffurt a. M. Ar. 7405.

ngs-Preis für beide Ansgaben: Wit. 1.40 monatlich, Mit. 4.20 vierteliährlich burch den Verlag 199a fe 21, ohne Brüngerladn, Wit. 5.25 vierteliährlich durch alle deutlichen Boltantialten. aus-lestich Bestellgeld. – Bezags-Bestellungen nehmen ausherdem entgegen: in Wiesdaden die Zweigstelle underdring 18, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Viedeich: die dortigen Ausselbellen und in Konnachten Landorten und im Abeingau die betreifenden Tagblati-Tedger.

Angelgen-Preis für die Zelle: 35 Big. für derliche Angeigen; 50 Big für auswärtige Angelgen; Mt. 1.73 für örtliche Reflamen; Mt. 2.— für auswärtige Reflamen.— Bel wiederholter Aufnahme under änberter Angeigen entligeschender Rachieh.— Angeigen Annahme: Für derde Ausgaden die 10 Uhr vormittigen.— Für die Aufnahme von Angeigen an vorgeichtebenen Tagen und Piägen wird teine Gewähr übernammen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Zagblaits: Berlin W. 57, Un der Apoftelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Sonntag, 6. April 1919.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 155. . 67. Jahrgang.

Die kommende Schule im Zeitalter der Demofratie.

Bon Studienrat D. Boerner. Söchites Gind ber Erbenkinder ift doch die Berjönlichteit."

Aber 134 Millionen Zote, über eine halbe Million Sieche und Berstümmelte hat und der Krieg gelostet. Dandel und Industrie sund die Auf die Burzeln zerstört. Der Bohlstand Deutschlands ist völlig vernichtet. Eng ist das Dasein auf deutscher Scholle geworden, von tausend Schranken eingrengt das versichter Scholle geworden, von tausend Schranken eingrengt das versichte Geden. Der Punger zieht in nachter Schreckenszeital sieher die deutsche Erde. Es ist eine Zeit der Trüdsal, des Irvenerdens an Fürstenworden, des zeinveisen Verzweitelns an der Ledenskraft und an der Aufunft unseres Bolles. Und doch, — trop aller Opser, aller Armut, aller Verworrendeit auf pelitischem Gebiet und so manchen Ausvuchses treibeilicher Bänsicke ist es eine große Zeit. Es ist die Zeit des ledendogen Kingens um die von unseren Bätern erhöffte Berwirflichung dewofratischer Ideen, durch die ein neues Deutschlicher Buschen kingens um die von unseren Bätern erhöffte Berwirflichung dewofratischer Ideen, durch die ein neues Deutschlicher Ditzer des Sulfunst dessen der angemeiner religiöser Dublamkeit zu gerantieren. Es ist die Zeit, in der sich alle Redenserscheinungen in einem frostvollen Strom stricker freier, liberaler Weinung dereinigen, der machtvoll durch des deutsche Kand drauft, ein altes, überledtes Vorurteit zach dem anderen wegischwemmt und langlam die Fundamente zeit auf gestigter Bertennungen auf dem den gestelle Ausbardente Aber 134 Millionen Tote, über eine halbe Million Sieche pach dem anteren wegichwemmt und fangfam die Fundamente des auf geistiger Bevermundung, auf dem beschrönkten Unterstanenverstand und dem Posein privisegierter Massen gegründeten Baues des absolut regierten Staats unterwühlt.

Aus einer Beriobe petriarchalifder Berbaltniffe und einer verwirrenden Abergangszeit ist Deutschland in ein neues dem ofratisches Leitalter getreten. Das bedeutet: Die schrzechitelungen Kämpfe, die gegen das Abermas der landesberrlichen Madspollfommendeit, der polizeitigen Beborlandeoberesichen Machenossen der vollzeisten Gebormundung und durconstratischen Kerwaltung genächtet waren,
ind anouninen des Scises entschieden. Die Mechte des Staats
und sinouninen des Scises entschieden. Die Mechte des Staats
und sinouninen des Scises entschieden. Die Mechte des Staats
und sinot Ergene sind in Rückick auf individuelle. lokale,
kumunale Selbstdeltimmung modlächt eingeschänst und demmad auch seine Machmittel entsbrechend berringert worden.
Die Anteilnahme der einzelnen Bürger an der Erzengung des
Staatswillens dietet auch für die Jusunft eine natürstiche Gemähr dasür, daß sich der Staatswille nicht mehr in Gegensch
zu den Bedürfnissen und Freskeitsrechten seiner Bürger sehi.
Aber von viel gröherer Wicksselfelet für den einzelnen Staatsdieger ist es, das ihn die temotratische Berkasiung nicht allein
in den Be si ih dieser beiherschnten Rechte und der "Gleich
derechtsgung aller vor dem Geset" bringt, sendern daß sie ihn
such in ihren vollen, ungestörren Ge en un k sest. In die Stelle
der bisterisch gewordenen Eliederung durch die Geburt und bisterisch gewordenen Eliederung durch die Geburt und gesellichafts den Abstrefung durch einzelne Stände ist nam-eine vollsommene Eleichitellung aller Deutschen, eine geville Art von Berbriderung durch gegenseitige Gleichachtung, eine vollfemmene Lebensgemeinschaft getreten, die auf der fieimilligen Miterbeit aller Bolloglieder vom erften Staatsheimisligen Mitorbeit aller Vollsglieder vom ersten Staatsteamten bis zum ledten Arbeiter beruht, wo jeder sich bewust ikt, daß seine Leistung durch die des anderen bedingt wird, nach der Etitung durch die des anderen bedingt wird, nach der ihm nur bei dem Plüben und Gledeken der Allumeneinseit, des Verere Staat, wohlergeben kann. Eine solche nabre Ledensgerreinsichaft, dei der seber Leutsche mit seinem keisen Abeien an den Staatsorganismus gebunden ist, ist in inem Awsierreich unmöglich und nicht vorsanden. Sie gibt aber andererseit auch die bollsommene Siederbeit, daß das demokratische Prinzip nicht wie beim Anarchismus oder Bolidewismus die zur Berleugnung seglicher Cadnung geben kann.

Die bemofratische Weltanschauung wurzelt ibrem innerer Berfonlichfeit jebes einzelnen Boltoge. eisen zum Staatsbürger. Diesem Gerundschanken midreckerd, verschiede die neue Leit eine gang andere Erschung underer beramwochienden Gleneration und damit eine elliändige Umgestellung unserer Schule Die Schule des dien Spiemes", diese Seele des Kaiserreicks, hat als zun dame nichen kutoritätsbegriff, der durch äußere Macht eine mere Unterverfung des Schillers unter den Willen es schwers erzwingt, als Liel die allaemeine Bildurg, die Bielsiers, und als Mangel in sozialer dinsicht ihren Klassen. Ausend au freien, aufreckten, sich durchsehenden Bersondeiten, auf Staatsgesinnung und freiwilkigen Bindung an
Glacisgewalt zu erzieben. Ihrem profischen Unterricht
it die Vefeelung, örem allgemeinen dos Leben. Wit seinem
datz dat die Schule des Kaiserreichs ihre Ausache erfüllt und der dat die Schrle des Kaiserreichs ihre Antoode erfaut und er Erstenzberechtigung verloren. Dorin liegt eine gewisse wird begift benn auch in ihr lebte und lebt viel Glutes. Doch die die Beit bot andere Ideale: "An Stelle der allgemeinen Billing des menickliche Gerg, an Stelle der Abstraktion das kinde Leben an Stelle der proklischen Stiffcommlung die kinde Leben an Stelle des toten Phichibeariss der freie kinde Cand, an Stelle des toten Phichibeariss der freie wie Land, an Stelle des toten Phichidegrotts der freie Die Schufe des neuen Shitems will keine "Lern. nedern eine "Le den sich ule" sein, die wehr Glewicht legt an die Erriebung als auf den Unterricht, mehr auf derzenstellen die auf des Multa. Als Mittelbunft des gesamen unterrichts fordert sie ausdrücklich seine Durchdeinung mit demofratifdem, d. h. freiheitlichem, nationalem und lagia-

Die Edusse des neuen Sustems will die Demokratie nicht wie lehren, sondern will selbst demokratisch sein. Wie der decht im großen, will sie für sich im fleinen eine freie Lobens. meinsch ami'den Lebrern und Schülern dorftellen, die der misen Gemeinschaft seiner Mitalieder entsprechend auf die trei willige Mitarbeit aller gosellt ist. Die Schule soll

micht mehr Eigentum der Lehrer, des Direftors, sein. Auch der Schüler soll da weitgebendes Anrecht und Recht haben. Der Schüler maß das volle Gefühl bekommen: Dier ist meine Schule an deren äußerem und innerem Leben ich mitzureden.

Wir wollen fein ein einig Bolf von Brubern, In feiner Rot uns trennen und Gefabr." Ber fich für biefe moderne Bemeaung ber Lebrerfcbaft teieffiert, wende fic an ben Cherlebrer Dr. O. Roch in ehlendorf bei Verlin um Zusendung der Schrift: "Das jungfogiale Schulprogramm".)

Um den Frieden. Mufhebung ter Blodade?

Gent, b. Abril. Der "Temps" meltet, daß die Bor-friedenstenferenz mit Deutschland nach einer Er-klärung des frangolischen Danbelsmirifters in dem Finanz-andschuß der Kammer die Aufliedung der Blodade in ihre m bellen Umfang bringen mich.

Deutsche Untersceboote für Franfreich.

Bajel, 4. April. Rach einem amtlichen Parifer Sivas-lericht werden 27 weitere deutiche Unterseeboote an Frankreich ausgeliefert. Ge merben eimge Schlepper nach harmid abgeschiedt. Gine erfte Genbung von acht Unterfeebooten ift nach

Umbenennung ber Strafburger Foris.

Strafburg, 5. April. Die Straftourger Forts baben neue Ramen erbalien, die in goldenen Lettern an den Kestungs-anfagen angebrocht werden sollen: Fort Rey, Rapp, Desait, Ducrot, Foch, Letistia, Kleber, Warechal Josfre, Lesevic, Uhrich, Soche, la Bofition be Rupia.

Reichstonfereng der Gifenbahnarbeiter-ate.

Granffurt, 4. April. Geitern bormittag begann unter bem Berfite von Jeschte (Berlin) im hiefigen Eisenbahndirestundsgeräube die Reichskonfreenz der Tisenbahnarbeiterräte Teilsschlands. Bertreten waren sast alle Directionsbezirke durch etwa hundert Delegierte. Zu Beginn der Lagung wies ter Kranifurter Arbeiterrat Breuing auf die Berfügung des preugifden Gifenbahnminiters Defer an Die Direftionsprafi-

benten Breugens bin, ben Gifenbahnarbeitern unb Ratemitdenten Preuhens hin, den Eisenbahnarbeitern und Natsmitgliedern zur Zogung keinen Urlaub zu gewähren und keine kortbezahlung der Löhne zu dewültigen. Dis Kundichreiben Cesers müsse als eine Kampfansage an die Arbeiterräte bereichnet werden. — Herauf sprach Baul Schulz (Frankfurt a. M.) über Revolution und Stantbarbeiter. In der Erörterung legte Schramm (München) dar, daß, wenn in Kreuken der Biderstand des Eisendahmministers gegen die Arbeiterräte nicht aufhören wurde, sich die baberischen Arbeiter argen die Reichseitenbahn erklären müsten. Anch Bild (Macdeburg) übte am preuhischen Eisendahnministerium Kritik, bezeichnete den Geist der Eisenbahnverwaltung als zusständig und sorderte zum schäften Biderstand gegen das "alte Sysem" auf. "alte Spfrem" auf.

Arbeiterratswahlen.

Barmen, 8. April. Bei ben Arbeiterratswahlen erhielten bier von 36 Sipen die Mehrheitssogialisten 12, die Unabstänsigen 8, die Beamten 4, die nichtroten Acbeiter und Angestellten 8; in Elberfelb die Bürgerlichen 16, die vereinigten Sogialdemokraten 20 Sibe.

Barburg (Elbe), 3. April. Die Bahlen gum Barburger Arbeiterrat fanden gestern statt. Es find 30 Mehrbeitssogia-listen, 11 Unabhängige, 3 Demokraten, 8 Bertreter der Deutschen Bolksparter und 1 Zentrumsmann gewählt worden.

Die Commerzeit im unbefesten Zeutichland.

Berlin, 4 April. Der Staatenausschuß hat dem Geseisentwurf über die Emführung der Sommerzeit für das lausende Jahr zugestimmt. Die Sommerzeit stür die Zeit von 28. April bis 15. Septemver in Aussicht geremmen. Gegenüber allen Pedenken zezen ihre abermalige Emführung waren die Ausführungen des Meichslohlenkommissens mehgebend, daß durch die Emführung der Sommerzeit tatsöchlich bei den Gas- und Elektrizitätswerken viele Koklen gestanderigen Kohlenspheit besonders ins Gewicht fällt.

Der Boligeiprafident bon Magbeburg.

Magbeburg, 5. April. Der Boligeiprasioent b. Alten ift endgültig in den Rubeltand getreten. Als sein Rachfolgen nird mit großer Bestimmtheit der bisbecige Arbeitersefereige und Stadtberordnete Struger genannt.

Der Ausnahmeguftand fiber Rongrefpolen.

Bien, 4. April. Mus Baridau wird gemelbet: Der Minifterrat bat über bas Gebiet Kongrespolens einen Aus-nahmeguftand auf die Dauer bon brei Monaten rerbanat.

Rugland.

· Bauernaufffanbe im Bolgatal.

Baris, d. April. Der "Times" wird aus Charbin berichtet, daß laut zuverlässiger Rachrichten der Bormarsch der national-russischen Aruppen im Wolgatal ununterbrechen andauert. Es werden zuhlreiche Ausstände unter den Bauern gemeldet, welche des Boliscewismus überdrüßig zu werden beginnen und mit Ungeduld die Ankunft der Truppen des Admirals Koltschaf erwarten. Unter den russischen Truppen bericht Optimismus.

Um die westdeutsche Republik.

In der Freitag-Ausgabe der "Rheinischen Bolfe-zeitung" Dr. 81 veröffentlicht der "Ausschuß für eine Bolksabstimmung zur Erruchtung der westdeutschen Re-publist eine Rotiz über die Ablehnung einer Erklärung ("Antwort") des Ausschusses durch die Schriftleitung des "Wiesbadener Tagblatts". Es hondelte ich bei der Ablehnung nicht etwa um die Antworten auf die feinergeit an den Ausichus geftellten fieben Fragen, ber wir im redoftionellen Teile Raum gegeben hatten, fondern um den vollig unberechtigten Bormurf der Anonnmitat gegenüber dem "Arbeitsanoldung gur Wabiung ber Intereffen Raffaus in Frager des westdeutschen Freiftagtes". Diesen Bormurf haben wir bei der Ab-lebnung in einem Schreiben an Berrn Oberlehrer Argemer mit folgenden Worten gurudgewiesen:

Araemer mit folgenden Korien zurnekarlvielen:
"Stan vunöglich ischte mit dagegen die Aufnahme Ihre neuen Erflärung. Diese gedört untedingt in den Aussigenteil, wenn die fie im "Biebakener Laglieit veröffentlichen wollen, denn im tedaftionellen Teil kaber wir und ja seldst die der ersten Erflärung des Aussichtliger zur Wahrung der Interessen Rassaus durch die Unterschrift der Errlegere und des Cheiredasteure die Unterschrift der Berlegere und des Cheiredasteure fie und die Answendigen ist, das die Answendigen in die Answendigen in Andrend genommen nerten ist, madrend wir gleich der ersten Ersterung mit weit über 100 Namen hiefiger angesehener Kücger aufwarteten.

Gine weitere Entf bliegung.

Eine ftart befuchte Berfammlung ber Deutiden bemofrotischen Bartei in Duren nahm gestern nach einem Bortrag von Dr. Bruggemann (Bonn) folgende Entichließung einftimmig an: Wir Sthemlander find deutsch und wollen deutich bleiben. Chne au ber inneren Frage ber geographiichen Rengeitaltung Tentichlands rorerit Stellung zu nehmen, berurteilen wir die Beitrebungen aur Errichtung eines westbeutiden Freiftontes auf entichiedenfte, weil fie, folange der Brieden nicht untergeichnet ift, die nationale Zugebörigfeit ber Rheinlande jum Deutschen Reich ebensofehr aufs äuferste gefährben fonnen, wie fie ihr noch Anficht ibrer Befürmorter jum Borteil gereichen follen.

3ur "Abfrimmung" in Seffen-Raffau.

Mus Selien . Rafiau mit der "Rolnifden Beitung" gefchrieben: "Bu ber befannten "Brobe-Abstimmung" in Deffen-Raffau erffrit der Boritsende ber deutsch-demofratischen Orienuppe in Sobr. Bro-leisor Dr. Berbel, die mahre Bolfvabstummung in der Produns sei die Wahl dur National verlam milung gewesen. Sie habe eine so überwältigende sogio-littische und demokratische Beebreckt au der noch die listische und demokratische Redruct zu der noch die Boskspartei und die Deutschnationalen hirauträten, ergeben gegen das Kentrum, das allein mit der rheinischen Republif liedäugele, das jene vorgetäuschte "Abstimmung" das genane Gegen-teil delsen zeige, was in Wahrdeit die Kürger Besten-Rossand dachten und wollten. In diesem Sinne erstatt der Genannte weiter, iolange die beutigen Luftande bestüngen, sei est eine surchtburz politische Refandelbeit, überhaupt nur von iolden Sonderbestrehungen zu hrechen. Verherge sich aber dabinter auf die bungen zu fprechen. Berberoe fich aber dubinter gar die Boffnung durch solde Abtennung gronfopitalistische ober flerikal-konfessionelle Berteile auf Kosten des gangen unglücklichen deutiden Beterlandes zu erringen, bonn fei bies feine bloge Beidranktheit mehr, fondern eine erbörmliche Gemeinbeit."

Miesbadener Nachrichten.

Bur Aleinwohnungefrage.

Die Aleirmohnungsfrage ift für Biedbaden Gott fei Dant füngeren Latums als für andere Städte Deutschlands, In-buftries, Munitions und Geschübfabritationsgentren, die icon lange während des Kriogs sehr darunter zu leiden hatten, und der Abstutz in die Tiefe hatte bei und um so schneller und solgenschwerzer eintreten mussen, weil wir im besehrten Gebiet Liegen. Daß wir tropdem ohne besondere Kriegeindustrie seht wieder über 100000 Ein wohner baben, wie der Ober bürgermeifter in ber letten Stadtverordnetenfibung mitteilte, bürgermeister in der letzten Stadtverordnetensitzung mitteilte, hötte eigentlich wohl niemand geglaubt. Ge wurde während des Kriegs vicksach davon gesprochen, das Wiesbaden weit unter den Stond oue der Zeit vor dem Krieg gekommen sei und die Zahl ter Einwedner auf etwa 85 000 geschätzt; viele angeblich gang gut Eingeweihte wollten sogar wissen, dat aus dieser Dijferenz die nach verhältnismäßig gute Velleferung von Zebensmitieln — woden wir allerdings nichts gemerkt haben — resultiere. Alles nicht wohr, wie sich so vieles als unrichtig erwiesen hat, was wöhrend des Kriegs dem einen von dem anderen ins Ohr gestästert wurde.

Unsere Krieger sind nun, wenn leider auch nur zum Teil,

anderen ins Ohr gestüstert wurde.
Uniere Krieger sind nun, wenn leider auch mur zum Teil, zurückgelehrt. Wiesbaden gehört nach wie vor zu den Eroh. fichten Deutschlands und dat, wie alle diese, neben anderen sozialen Beiden nun auch seine Klein wohn ung knott liber ihre Ursacken und Virtungen brauckt man sich nicht weiter zu unterhalten, sie sund allgemein besonnt. Alle in Betracht kommenden Falioren müssen bestrecht sein, im Interesse der Allgemeinheit eine Besserung herbeizussühren; der Erfolg ersacht uns auch in dieser Frage das Entscheidende. Und damus mit Eenugtuung sossgeschlit werden, daß der Magistran bemüst war, in dieser Beziehung praktische Urdeit zu leisten. Wir haben sieden in dem Bericht über die lehte Stadtverordnetenstung in Rr. 142 unseres Blates die grohzügigen Bläne des Magistrats in der Kleimpohnungsfrage er-Viane des Wagistrats in der Aleimvohnungsfrage erörtert, daß er vor allem Kaumsterialien beschöffen, ja, wenn es nicht amdere geht, solds Backteine erzeugen und Bauholz saufen will daß er ferner such, daß gesomte, für diese Zwede branchdare reickssissalische Gelände einscht, der Kasernen in ftätrischen Besitz zu bringen, durch die allein schon ohne Ber-zug 92 Wohnungen frei würden. Auch der Erwerb der 88 helter großen Hosquis Elarentbal bezw. die Errechnung einer Gartenstellung "Balded", die sich haupstäcklich zu Wohn-stätzen für kleine Beamte und Angestellte eignet, die Garten-erzeugnisse für ihren siegenen Bedeut erzeitelen mollen und die Blane bes Magifrate in ber Aleimwohnungefrage erflätten für fleine Beamte und Angestellte eignet, die Gartenerzeugnisse für ihren eigenem Bedorf erzielen wollen und die Schaffung landwirtschaftlicher Meinsiedlungen ermöglicht, ist verteilhaft und gemeinnistig. Denn wie groß das Bedirfnis nach eigener Gemüserzeugungum. ist, zeigt den neuem erst bewie wieder die Besonntmochung, betreffend Errichtung von Schre-bergärten, wobei Hunderte den Amuchenden nicht befriedigt werden können. Als größere Prosekte sind ferner der beadfichtigie Bon bon 181 Arbeiterwohmungen an ber Manger Strafe sonie von Zweisamil'enhöufern gwifchen ber Narumb Labiftrafe ermabnenemert, und es mare nirt gu munichen, bas sie recht schnell zur Ausstübrung sommen könnten, wie ja überliempt Gile not tut. Der Magistrat ist sich bewust, daß schnell gebandelt werden muß und will besbald sofort 54 neue Wohnungen in städtischer Gebäuden errichten.

Diefe fomie andere Magnahmen gur taicheften Sinberung der fileinmobnungenet feitene unferer Stadtbermaltung, obne

bie in Ausficht gestellten ftootlichen Zuschuffe abzumarten, find febr gu fegruten, beim bie biebbegiglichen Reichegesete ber neuen Regierung find weft febr von fogiolem Geift getrogen. aber es habert mit ibrer Durchfühming, gang besonbers im be-festen Gebiet. Zwar bat erst am 20. Februar b. 3. in ber Rationalversammlung ber Reichsarbeitsminister Bauer über Kattoralbersammlung der Krichkarkeitsminister Bauer über die Grundicke gesprecken nich denen die Berteilung der zur Veleitigung der Wohnungsnot angesorderten Mittel erfolgen solle, und erklätt daß if auf liche Ruschlängeren Weitel erfolgen solle, und erklätt daß if auf liche Ruschlängeren werden, des die henren grundsollich nur für Flackbauten gegeben werden, des Williemen Mit sollen nömklich vom Reich sützel werden, 300 Milliemen Mit sollen nömklich vom Reich sützel werden, 300 Milliemen Mit sollen nömklich vom Reich sützel der Kertenverungskollen, ein Viertel der Stoat und die verkleibende dässte das keich tragen. Er stellte auch neue Erlasse in Auslicht über die Errichtung einen desonderen Abteilung für Wohnungs und Siedlungswesen, über ein neued Erbraurecht und der Schaftung landwirtschaftlicher Siedlungen, aber weder bier um besehren Gebiet nech andersma, wie 4. M. in Frankfurt a M., sit die jedt etwas von den guten Abliten der kehren Kennte die Frage des Kleinwohnungsbaus weder im Beich nach in Breußen norwärts kammen lassen. Seiten der kehren Wennte die Frage des Kleinwohnungsbaus weder im Reich nach in Breußen norwärts kammen lassen. Seiten die gemeinmitigen Rohnungsbausgeselischaften lehnen es ab. sich em Meiaweknungsbau zu beteiltaen, wenn nicht siedere Grundlagen gestalten werden sir die Zablung der gemeinstigen Kabnungsbausgesellichaften Lehnen es ab. sich em Meiaweknungsbau zu beteiltaen, wenn nicht siedere Grundlagen gestalten werden sir die Zablung der geschlichen.

vollen. [68 mar beshalb fehr flug, daß der biefige Magistrat der guffändigen Regierungslielle in Berlin den Borschlag machte Reich und Staat möckten ihrer Zusch uß der pflichtung an die Stadt Mieskaden bedurch nichtommen. daß ite uns entsprechendes zusammenhängendes Gelände aus ihrem Besit als Gegenwert überlassen; wir kamen auf diese Weise übrigens tred der unsichen politischen Berchälmisse heizeiten leicht zu unserem Gelbt. Es sind näurlich baltniffe beizeiten leicht ju unferem Gelb! Es find nomfich nicht weniger als 12 Millionen Mart, bie uns bas Reich bereits ichulbet. Um iche Spefulation bei folden Bauten bon bornderein ausgufcfließen, mußte, menn ein Brivoter bant ober ein von ber Stadt errichtetes Bohnhaus täuflich ermerder ein von der Semt errichters Bodinans kullen feinen ben will, das Ulmer Wiederverlaufsrecht zur Anwendung feinmen. Im üdrigen dürfte es auch auf lein, mie der Oberbürgermeister in der leiten Stodiverordnetenstung betonte, den Erlah über die Frhandibestimmungen obzuwarten, ob es sich nicht eber empfiehlt, diesen Beg zu machen. Ihrer die Einzelbeiten der im Ausammenkang mit diesen Gesehen bearbeite. ten städisichen Bauproselle merden wir demnächt meiter berobten, sedold man in der Sache Karer siedt, und hoffen gern,
daß den Unternehmungen des Wogistrats in dieser Krage von
so grober soxialer und fichgenischer Bedeutung file Wiedhaden
ein voller Erfolg beschieden sein mage. W. E.

Unlage von Schrebergarten.

In ber beutigen Rummer findet fic eine amtliche Be-kanntmochung des Magistrots, in melder Eigentümer von Erundstüden, die gur Anloge von Schrebergarten geeignet find, gebeten werden, diese fir den angegebenen Iwed der

ben, is in dies dom vontswirtstagentlagen Standpuntt aus gipet, fellos ein Rechler. Und wenn mon den vollewirtschaftigen, rein rechnungsmäßigen Haltor außer acht lätzt, so ist es immer noch vem rein menichticken und politischen Standpuntt aus nicht zu rechtfertieren, wenn dem Gartenliedbader und sorgenden Romilienvater nicht Gelegenheit gegeben wird, dieses Bedüßigen gestellte gegeben wird, dieses Bedüßigen

den Komilienbater nicht Gelegenheu gegeben wird, dieses debütstis zu befriedigen.

Ter Eisentümer des Grundstilds erleidet dierdusch nicht nur keinen Schoden. Im Gegenien, das Grundstild keigt der görtnerischer Venukung im Wert und bringt hößeren Erstrag. Die seitherigen Söchter sind gewih in der Zage, weiter auserhalb der Stadt oder sild in der öftlich der Stadt im Anschluss en die Landhausgediete ihrem Landwirfschaftlichen Betrieb nachungsben. Die größere Entsernung spielt der Aderwirfschaft nicht die Rolle wie dei dem Schredengärtner, der, wenn der Garten richtig gedeiben soll, sede freie Minute in seinem Floorado verbringt.

Hoffen wir daher, daß recht viele Eigentümer und auch Pächter die Bekanntmachung des Magnitrats beberzigen, und daß nomentlich im dichtevollerten Westen viele Grundstüch ver Stodt zu ihrem lödlichen Boudaden zur Versügung gestellt werden. Es ist noch gerade Zeit, da die Frühjahr sehe ist ell ung noch nicht statigefunden hat. Und wo ein Grund irid jeht im Frühjahr noch nicht zur Versügung gestellt werder tann, so kann es vielleicht im Sammer oder Geröft noch der Frute zur Verfügung gestellt werden. Er wird auch dam noch donsbare Liedhaber finden. Doch doppelt gibt, wer schnell gibt

— Lebensmittelverteilung. Auf ben im Anzeigentell bo findlichen Wochenverteilungdelan des Magistrats wird hings wiesen. Die zur Verteilung sommenden Kartoffein find den Magistrat durch die französische Geschungsbehörde geliesen worden. Die Geschunimochung über die Fleisch vertellung konten erst im Lauf der Woche herausgegeben werden da sich infolge der unregelmäßigen Vieh und Fleischzwinkrer noch nicht überseden läht, wie viel Fleisch pro Koof verteil werden kann. Sieber ist jedentalls, das eine allgemeim Fleischverteilung stattsindet. Die Olverteilung wird vortaeset, und zwer der Keidensolge nach an die Kunden der Rährmittelgeschäfte Ar. 1 die 150, so das diesen in der Haup kiede flei nere Geschäfte Ar. 44, 46, 56, 70, 86 und 111 schwerteilten Geschäfte Ar. 44, 46, 56, 70, 86 und 111 schwerteilten Fetrachnungen über den Breis des in der letzten Boche verteilten Specks ist ausklätzend zu bemerken, das angestellten Betrachtungen über ben Preis des in der letzten Boche verteilten Specks ist aufklärend zu bemerken. das es wahl zutristt, das die Stadt Main zu 4.20 M. das Pfund dem Berbrauchern geliefert dat. Die Stadt Many der oder, wie vom Magistrat durch Rachtrage dert letzgeitellt wurde beim Berkauf zu 4.20 M. das Ffund eine erbebliche Bubuse geleistet. Kuberdem ist zu berücklichteigen, das in Wiesdaden wurde er ausgebeint verkauft, wodurch sich selbsterkfrührlich auch der Preis erhöht. Im übergen ist darunf sinzuweisen, das auch die Stadt Wiesdaden im Antereste der Versogung der Verdiellung mit anderen wicktigen Lebendmitteln. das auch die Stod Wiesedorn im intereie der Bebillerung mit anderen widdigen Lebensmitteln. 2. E. dei der Liberteilung, fortgescht sehr erhebliche Zubussen leittet. Aber die Berteilung der von der fronzösischen Behörde zur Berfisung gestellten Ledensmittel, Mehl, Reis und Spock, in tieser Boche erfolgt noch befondere Bekanntmochung.

Dansbrand. Die Marke 5 der Brennstofflarte ist für hausholtungen, deren Romen mit A dis H anfangen, bei sant-lichen Kohlenbandlern in Kroft gefest. Die Kohlenbandler haben auf dieselbe 4 Zentner Roblen, darunter 2 Zentner Brifeits, so weit sie fesche in Borrat boben, auszugeden.

Briteits, so weil die solde in Borral boden, auszugeden.

— Epiritus sür Minderbemitteste ist der Stadt noch siderwindung größer Schwierigseiten endlich wieder zur Berfilgung
gestellt worden. Die Warkenausgade erfolgt saut Besaunt
machung des Ragisserats am sommenden Dienstag. Mitnoch
und Donnersteg in den Bormittagsstunden zwischen 81/2 und
1214, Uhr. Jedem Berechtigten kann nur eine Flosche zugeniesen werden. Es sei nach bemerkt, daß der Preis für das
eiter ausschaft Alasche ieht i M. — bisder 56 Bf. — betrönt.

eiter ausicht. Alaiche jest i M. — hisber 50 Bf. — betrönt.

— über den Varenderkeit zwischen den alliterten und den beseichen Ländern bat ter herr General Mangin an den Borlibenden des Birtlichafisenate für tas beseichte Eediter in Mainz das iachiebende Schreiden gerichtet. "Gemäß den Borlchrijten des Marichald von Kranfreich, döckstemmendbetrenden der alliterten Arwesa, naden die dentlichen Delegierten der Kommission für And- und Elinfust in Kölnkeiten Delegierten der Kommission für And- und Elinfust in Kölnkeiten Delegierten den öhlichten und besetzten Ländern einzugreisen Ardererseiten nerkten die Idlie von der transpirichen Zolldeborde sewehl der Ausgang als beim Eingang in Frankreich erhoben. In selegebesten muß ter Transpert der Idneren von und nach dem besetzten Gedeten Gedete aben jede Frankreich ber dunftien Beliebes etre fich geben. — Etabentliche Bollvunferrichtelunge. In Littwooch, den 2. Angl.

— Etabentliche Bollvunferrichtelunfe. Am Littwooch, den 2. Angl.

- Studentische Bollsunterrichtstarfe. Am Wittmood, den 9. April.
abende 71h Ubr, tindet im fletnen Kongertsacle des Kurdonkes en Bedräcksfeitsteuert fact, zu dem nannhafte hielige Künfeler idre Mirtobriung gegefagt heben. Aertenvorverleuf an den dekannten Stellen. Die Kurdielinebmer erhalten gegen Horzeigung der Lell-nebmerkorte iv der Buchbandlung D. Hihn, Enecknauftraße 22. Eintrittskarten zu ermöhigtem Preife.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermanbtes.

Borberichte Abor Annst, Borträge und Berwandtes.

* Kassensische Leubedschener. Conntag, den 6. April, Ad. B.
Comson und Talita". Uns. 644 Ubr. Montag, den 7., bei ausgeb.
Nb., 13. Bollfatend", Emilia Galetti". Ant. 645 Ubr. Tenstat.
den 8. Ab. A. "Rigares Hochzeit". Ant. 645 Ubr. Dienstat.
den 8. Ab. A. "Rigares Hochzeit". Ant. 645 Ubr. Wittpock ten
9. Ab. C. "Ter Treibeiher" Ant. 645 Ubr. Donnerstag, den 16.
Nb. Dr. Aleisend". Ant. 645 Ubr. Kreetag, den 11. Ab. A.
Morteise der biespare Trater-Pensions-Anstast. 1. Benest, den 16.
Medera". Ans. 7 Ubr. Countag, den 18., dei ausgen. Ab., "Dorital.
Anst. 4 Ubr. — Bür the Korvocke in eine Ara-Cunsinderung des
fürgerischen Transsprieße "Maria Maghalena" von Briedrich gedec
in Bordereiung Dae Einst under bier gelest im Johre 1963 de
feben. Die weidliche Harytrosse, den 6. April, nachmitigs Ab.
Tos köbere Leten". (Helle Presse). Abends 7 Ubr. "Der Mei
zur Dölle". Mentag, den 7., 7 Ubr. "Die Schistbrüchigen". Dies
tag, den 8., 7 Ubr. Ledmanns Kinder". Mittwoch, den 9., 7 Ubr.

Die höhere Pflicht.

Roman ben Dorie Breifa u. Spattgen,

Reinette - und wein all jene von Bergen fommenben, moblaemeinten Ratichlage nichts fruchten follten, jo bente boch mal an mich, bebente. bak wenn ich bes Sofrats Schwager, ihm verwandlichaftlich nobefteben würde - in welb glanzende Lage ich dann fame was tin . . .

"Schweig'!"

Reinette mar beftig bom Gis gesprungen, die granen Mugen fprühten, und wie Berachtung audie es um ben franwibaft aufammengepreiten Mund.

"Schweig' und veriuche nie mehr, mich zu bewesen, diesen widerlichen, sinnlich frivolen, alten Monn zu beiraten. Ehe ich das täte würde ich lieber die erste beste Stellung annehmen und mir mein Brot zu verdienen suchen. Onsel Gerald wird mir dade immer beisteben mit Rat und Tat. O nein, Lex, nur um dir eine angenehme Lebensstellung zu verschäften, dafür ist mir der Breis zu hoch. Sest sennst du nieine Ansicht ein silr allemal, und diese moost du deinem angebeteten "Berrn Sofrat" von mir ausrichten!"

Unter ichweren, unregelmäßigen Atemaiigen drebte Reinette dem merfbar verdutten Bruder den Ruden und wandte fich ber Tur ihres Schlofzimmers au.

"Sochmitiae Krabbe! Ra, aut, daß wir nun ins klare kommen, da brauche ich ia zuch weiter keine Rud-sichten mehr auf dich zu nehmen!" rief Alexander, gleichfalls beftig emporipringend, wabrend er in brüsfer Weise der Schwester den Beg vertrat. "Du glaubst, als Gast bier in Rogson au sein? Sahahal Ree, mein skind. So großmutig ist die alte, bose Sieben nicht. Bension muß Onfel Gerald für dick achlen, bobe Benfion, soust ware sie auf den Sandel nicht eingegangen. Was sagit du nu?

Angitliden, boch unalaubigen Blides wandte Reinette fich wieder bem Bruder au welcher nun in bamifines Loden ansbradi.

so, ja, der liebe, ante Onkel Gerald, auf den du so beharrlich pochst, der hat kaum satt au essen drüben, meil er so urnobel ist, den einst diesleicht übereilt eingeaangenen Bervilichtungen weiter gerecht zu werden. Sungern muß er beinetwegen, benn - ber Berr Sofrat bot nantlich Geichäftefreunde drüben in Ronafofi, die gelegentlich mal mas berichten - benn bie Efribifagerei gelegentlich mas was bertanen — benn die Ertibilieren bringt nicht viel. Und du lätt es dir dier mobi sein im wormen Rest, gibst unnübes Geld aus für elegante Garderobe, Päsche und illersei Plunder und nimmst seine Poblitaten als selbstwerstandlich bin. So — das wollte ich dir blok noch mitteisen, vielseicht trägt es dazu bei, beinen Starrfinn etwas gurechtguruden."

Ginen Wiener Gassenbauer pfeifend, verlieft Mexander Solten das Gemach.

Bis in die Lippen erblaßt, mit ichlaff am Rorber berabbangenden Armen, ftierte Reinette ibm noch.

Bereits am nächften Morgen, viel friber, als er anfonalich beablichtigt batte, mar Ber nach Schonfiein au-

"Der Direftor wünscht dringend meine Anweienbeit", botte er nur, obne weitere Entiduldiauna, sur Grofitante geougert, und feine ber beiden Damen bielt es ber Mibe wert, ein Wort über seinen abgefürzten Befuch auszusprechen.

Krau von Barteffel rebete auch feine Gilbe mehr darüber. Auf ihren Befehl mar das Gaftimmer, worin bei Berr Neife einen venetranten Botichuliaeftant" binterlossen, awei Tage und Rachte gründlich gestiftet, die Betten tiichtig ausgestopft worden, und damit war für Rogian jede Spur bes jungin Wiener Elegant völlig ausgeloicht.

Der alten Dame tieflicgende Augen rubten seit Lex' Abreise aber öfters foridend auf ihrer Sausgenossin

bleichem, eine nervole Unruhe und Reigharfeit verraten den Gesicht, und es war schon mehrere Male vorce-fommen, das die aroke, fleischige Sand wie zufällte übr

Reinettes goldbroune Stirnlodchen ftrich.
"Loch die Arbeit ruben und gebe in die frische Luft. Line kann's beforgen", so kam is nun aucheilen über die Lippen der sonft so unnachsichtigen, strengen Frank

Und auch beute firchte Reinette tief unten im bicite ften Gebege des Gartens, bort, no die lifa Aliederdolden und gelben Goldregentrauben in fellener Külle an Buschwerf bingen, einen ftillen, voritoften Blat.

Geit bes Bruders mederichmetternder Entbullung mot ibr guntute, als ichleppe lie eine Schuldenlait mit fich berum, als lei fie nicht mehr wert, den iebt gur berrichten Procht erwochten Moienzauber an geniehen.

Bittere Reue, ber qualende Gedante, in findiffen Unverftande nur an fich felbit gedacht, nie nach Entel Geralds Bermögenslage gefragt zu haben, erfüllte ihre Brust. Bucktigen Sieben abnlich waren iene borten Porte auf Reinettes Coupt niedergesauft: "Sungern muß er um dennetwillen!"

Mmächtiger Gott, diese Ersenntnis war doch bal Schwerste, Erdrückendste, was die junge Seele je durch fämpft botte.

Dem elternlofen Rinde, feinem Rinde, beffen Charal ter fich an bem feinen gefestigt und geftahlt, beffen ffat tern toftenber Geift erfl burch ben feinen gewedt morke war, ihm opferte er min das leate Sab und Gut!

Reinettes Angen füllten fich mit Tranen. D. Onfel Gerald, wie din ich dech so erhärmlich

Aber nein, fie will biefer druffenden Bein ein Ent maden. Er foll und muk fa frei merben von einer fein Wirken und Schieffen hemmenden Burde. In welcher Weise tonnte das wohl gescheben?

nette finnt und finnt. Mit Tonte Charlotte, der franken Kran. darüber iprechen? Nimmermehrl Gorgesung felen

Ko

Die Logenbritter". Dennereting ben 10., 7 Ubr: "Der Beg gur Bolle". Freitag ten 11., 7 Uhr: "Die im Schatten leben". (Dalbe

Prette. Aurhand. Am fommepten Montag, bem Tage bes gufins-forzertes, findet nachmittage fein Konzert ftatt. — Die Abonnements-fonzerte werben von Licustag ab wieder zweimal taglich um 4 und 8 Uhr abgebalten

* Aongert. Am Dienstog sindet im Kosinosaal ein Kongert statt, veranzieltet dem "Berein der Künstler und Runststeunde", und zwei mier Mitwirtung von Broksfor Mannstaadt, Mussehurg vond Frenz Kewal, Breicser Ossar Brunner und den derren Konstier Lindner, Keider Hickor, Beimer und Backant alle tem Anssaulten Landelsbeuter. Es gelangen zum Bertrag: 1. Berthaden: Trio B-Nur op. 97 für Alabier, Bioline und Bielonetse. L. Schumann Eninteit Es-Tur op. 44 für Alabier, zwei Piolinen, Brotsch und Bielonetse. 3. Mendelsschm: Tetet Es-Duop. 20 für vier Fielinen, zwei Bratschen und zwei Biolonecklis. Beginn panistich i Uhr.

Mufit. und Bortragoabende.

Sport.

Rabrennen in Mains. Mit Ttlaubnis des Misstär-Gouverneurs sollen noch dreifähriger Bause auf der Mainzer Rabrenndahn
nöhrend der Effectelage große irrernationale Rad- und Motornötrennen stattsinden.

* Der Ban des Fleuer Stadions im Brater ist gesichert. Die Liedt hat eine Proteswiese in der Käde des Sportplages des Biener Athletifflude zur Verführung gestellt. Außerdem but sie den In den der Verhanden in den äußeren Bezirfen als Rothandsordeit beschlossen.

Handelsteil.

Vereinsbank Wiesbaden.

Vereinsbank Wieshaden.

Die Vereinsbank Wieshaden. E. G. m. b. H. hleit am Freitagaber d bei guter leteiligung im Saale "Zum Einhorn unter Leitung des Aufsichtsratsvorsitzenden Feldgerichtsschöffen Herrn Albert Wolff ihre diesfährige Hauptversam ritung ab. um sich Rechenschaft über das abgolaufene Geschäftsiahr zu geben, das, wie vorweg betont sei, wieder hervorstechende Merkmale der weiteren Jeschäftsausdehnung dieses genossenschaftlichen Finanzinstituts gub. Herr Direktor Meis erläuterte au Hand des den Mitgliedern gedruckt vorliegender Geschäftsberichts die Bilanzziffern in verflossenen Geschäftsiahre. Der Gesam tum satz erreichte fast i Milliarde: er betrug nämlich 954 902 gegen 745 23° M. im Voriahre, was um so bemerkanswerter ist als die Untälze von 1911 bis einschließlich 1915 iwa Milliarde Mark betragen haben. Durch den erheblich ausgedehrten Geschäftsbetrieb muß eine Vergrößerung der Geschäftsräume durch Hinzunshme des ganzen oberen Stockes und Verbesserung im unteren Stocke in diesem Jahre vorgenommer, werden. Die Summe des Geschäftsstandes betrug 28 273 977 M. eine Steigerung von 5543 405 Mark gegen 1917 Der vorzägliche Stand der lig gid en Mittel erhellt daraus, daß alsbald verfügbar vorhanden waren 18 045 500 M., deren in kurz fälligen Verpflichtungen 12 338 051 M. gegenüber standen.

Der Mitgliederzugang war ein sehr großer, wie knum nur in einem Friedensiahr. Es erfolgten 412 Nezeintritte, denen ein Abgang von 172 gegenüberstand, und zwar freiwillig nur 47, durch Absachluß 5 und durch Tod 121, dagunter viele Friegstellnehmer. Die Zinssätze waren die gleichen wir 1817. Für Guthaben I. R. und Sparkasse wurden 3½ Froz. für die Darlehen, halb- und genziährige Fündigung. 4 Proz veröütet. Die Sollzinsen betrogen ohne Berechnung irgendwelcher Getühr 5 bis 5½ Proz. Das Gewinnergehnis hätte das vorigiährige um ein Erhebliches überschriften, wenn nicht größere Abschreibungen an Wertzapieren (ca 90 (NC M.) vorzunehmen gowesen wären. Die entstandenen Verluste und Abschreibungen wurden ausschließlich dem Gewinn- und Vorlustkonto belasteit die Reserven wurden nicht in Anspruch genommen.

Reserven wurden nicht in Anspruch genommen.

Der Reingewing ermäßigte sich infolgedessen auf 120 176 M. gegen 180 617 M. im Vorjahr. Mit Rücksicht auf die Zeitverhältnisse selangt is vorsichtiger Weise aur eine Dividen de von 5 Proz. gegen 6½ Proz. im Vorjahr zur Vorfellung, welche 72 424 M. beansprucht. Der Hamptrücklage werden 18 825 M. der Kriegsrücklage 21 130 M. und der Wohlfahrtsfürklage für die Angestellten der Vereinsbank 4700 M. zugewiesen. Als weitere Zuwendungen wurden bewilligt: Der Pürgerstiffung zum Wiederaufban des Wiesbadener Handwerks 1000 M., der städtischen Kriegsfürsorge 500 M., der Fachschule des Lokalgewerbevereins 340 Mark. dem haufmannischen Verein zur Abhaltung von Hochschulkursen und Fachvorträgen 1900 M. und dem Aufsichtsrat zur Verfügurg zu überinssen 1600 M.

Der Aufsichtsrat erklärte, daß er die 1918er Rechnung

geprüft und richtig befunden, worauf dem Vorstaude von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt vurdaweiter nahm die Versammlung Kenntnis von dem sich anerkennend ausstrechenden Bericht des Verbandsprüfungsbeamten Herrn beilert, lüber die im Auftrag des Aufsichtsrates vergenommenen Prüfungen des Geschäfts, in weiterer Erledigung der Tagesordnang wurde der Höchstbetrig der hereinzunehmenden simflichen I rem den Gelder auf 30 Mill. M. und die Höchstererze des einem einzelnen Mittelied zu gewährenden Kredits auf 200 000. M. festgesetzt. Für das auf Wunsch ausscheidende Vorstandsmitglied Philipp W. Heymann wurde Herr Karl Schneider. Vorsteher der Wertrapiersbteilung und Irüberer Depositenkassenvorsteher der Vereinsbank Frankfurt a. M. zewählt. Pie hierauf vorgenommene Aufsichtsratswahl hatte folgendes Ergebris: Die derren Wilhelm Elvers. Friedrich de Fallois. E. M. Klein und Stadiverordoeter Joseph Ochs wurden wieder und für den aus Gesundheitsrücksichten ausscheidenden Herrn Wilhelm Gerhard Herr Hofkonditor Gustav Lehm an neugewählt. Aus ier Mitte der Versammlung gab Herr Stren sch in Dankesworten der allsenigen Anerkennung für die Arbeit des Vorstandes und der Peamten Ausdruck, worauf der Aufsichtsratsvorsitzende die Versammlung schloß.

Mationalbank für Deutschland in Berlin,

Mationalbank filr Beutschland in Berlin.

Das Jahr 1918 brachte, einschließlich des Vortrass aus dem Voriehre von 273 240 M. (i. V. 217 498 M.), einen Robverdienst von 18 988 696 M. (i. V. 217 498 M.), einen Robverdienst von 18 988 696 M. (i. V. 217 498 M.). Im hinzelnen betrug der Gewinn der Wechseln und Zinsen 9 841 231 M. (8 479 118 M.), aus Gebühren 4 210 697 M. (8 789 084 M.). Sorten und 7 insscheinen 118 357 M. (62 395 M.) Die Verwaltungskosten aber stellten sich auf 6 514 235 M. (4 626 187 Mark). Steuern suf 333 (45 M. (161 018 M.). Abschreibungen auf Liegenschaften auf 11f 219 M. (47 111 M.). Somit verligibt ein verfügtarer Reingewinn von 7 025 596 M. (7 773 774 M.) Auf Antrag des Vorstandes hat der Aufsichtsrat beschlossen, der auf den 30. April einzubernfonden Hauptvorsamnitung die Verbilung einer Dividen de von 5 Proz. (i V 6 Proz. devor 4½ Proz. 4 Proz. and 0) vorzuschlagen, wieder 280 000 M. dem Beamien-Pensionstrud Unterstitzungshestand zuzuführen. 210 000 M. (100 000 Mark) für Talonsteuer zurückzustellen und den nach Abzust der Gewinnanteile und Beleinungen verbleibenden Rest von 227 591 M. auf beue Rechnung vorzutragen.

Die Morgen-Murgabe umfaft 19 Seiten fowie ble Berlagebellage "Iluftrierte Rinder-Beitung" Rr. 4.

hauptidrittetter: M. Degerborit.

Berantwortlich für Leitarittel: A. Hegerhorft: für politische Nachrichten: J. Günther; für den Unterbaltungsteil: B. v. Rauendorf; für den lotalen und provinziellen Zeil und verichteigal: A. C.: W. Et; für den Handel: M. Et; für die Unzeigen und Rellamen: H. Dornauf, idmillich in Giesbaden.

Drud u. Berlag ber & & dellenber g'iden gofbudbruderei in Wiesbaben.

Blusen

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ilbr.

Seidensfoffe

Herren-Arike

Sfielel

Osiern 1919

The state of the s

Kosfüme Kleiderstoffe

Sirumpie

Damenwäsche

Damenhüfe Mädchenhüfe

Kinderkleider

Sie finden bei uns Handschuhe eine reiche Auswahl in preis-werten zu Fest-Geschenken geeigneier Artikel

Korseffen ... Modewaren Kinderhüte

Taschenfücher

Hasen

Osferspielwaren

Nester

Osferspielwaren

Eier gefüllt und aus Zucker

Blumenthal

Hosenträger!

sei es Baumwolle, Leinen, Barchent usw. fertigen wir Ihnen eln gutsitzendes Korsett an.

Korsetthaus "Robita 25 Langgasse 25.

Strohhut-Lade

in allen Ruancen. Echlog-drog. Liebert, Martitt. 9. Für Friseure

Birbervertäufer! Sautennese Ramme Saarsvanaen. Laorreite. Spiritusbrenner. Loden-widler usw billia absua. Wellrissitake 17. Laben.

Rraftige, ftarfe Do entrager mit Gummieiniat, ouch gang Cummi, ju foliben Breifen bei Sanbichuhmacher Fritz Strensch Rirchgeffe 50 NB. Sanbichuhmaicherei u. Repa atumper fatt 204



Prima Rucksäcke große Auswahl 214 versch Größen

Reparatur. u. Anfertigung Herm. Rump, Moritz-

Baldipalta bon böchiter Schaum- u. Reinigungsfraft empfiehlt ab Lager Thi. Beuld.

Wandlungen in der Seidenbatikkunst.

Neue künstlerische Ausführungen in

Batikmalerei

Kleider, Blusen u. Innendekorationen.

Seidenhaus Marchand.



Material. Carl Goldstein,

Gesetzlich geschützt u. Nr. 641533. Aerzt'ich empfohlen.

grosse Auswahl bester Stoffe etc.

Kein Früsteln über den Rücken.

- Nur restfreies

Webergasse 18.

Anproben ohne Kanfzwang. - Teleph. 60% ohne Schart

Große Auswahl Geschenk-Artikeln Konfirmation u. Kommunion

Zum steries

preiswerfe Angebofe in allen Geschenk- und Bedarfs-Arfikeln.

Handschuhen - Strümpfen Damen-Moden - Bijouterie etc. etc.

Vorteilhafte Angebote

Sämfliche

Neuheifen ir reicher Auswahl eingetroffen.

Unsere Ausstellungen zeigen das maßgebende Bild der herrschenden Mode in Damen-Konfektion - Kleiderstoffen - Seide und Puts.

Umpressen

verjähriger Hüte nach neuesten Modellen in kürzester Zeit.

für Frühjahr und Sommer in reicher Auswahl

Umgarnieren

auch von nicht bei uns gekauften Hüten.

Neu autgenommen !

Schnittmuster Modezeitschriften

Neu aufgenommen !

Beachten Sie unser mit Ullstein-Schnittmustern dekoriertes Schaufenster.

Osterhasen - Ostereier in allen Ausführungen

Neuheiten in :: Oster-Spielwaren. ::

Warenhaus Julius Bormass

K159

Rehrichtbütten

Rüferei Saffer.

Sedanplat 3. Tel, 1952.

Waschbütten

fiets porratia

:: Schuhwaren :: Herren-Artikel - Lederwaren außerst preiswert.

Damen-Wäsche - Korsetts

Moderne Mänfel In guten Seidenqualifäten Moderne Jackenkosfüme in Wolle und Seide Woll- und Seidensfoffe kaufen Sie vorfeilhaff bei GUTTMANN Langgasse-Ecke Marktstr.

Renten-Berficherung.

Die bon mir vertretenen, unter Staatsaufficht ftehenben erftflaffigen Gefellichaften şahlen für je Mt. 1600.— Einlage beim Eintrittsalter von beilpielsweise:

50¹/_z 55¹/_z 60¹/_z 65¹/_z 70¹/_z 76¹/_z 3ahren
Männl. Personen: 75.20 85.58 100.62 122.81 154.48 202.36 Mt.

ift bei ber andauernden Leuerung und Steuerbelaftung für nicht mehr im Emperi fichenbe altere Berjonen

(Rentner, Chepaare, Benfionare, alleinstehende Damen) bringend empfehlenswert. Bolltommen sichere Kapitalanlage; Rentenzafflung in die Wohnung ohne Lebensattest. Strengste Berichwiegenheit. Sch. Bort, Generalagent, Wiesbaden, Luifenstr. 26. (9-121/2)

Laut Beschluß der Hauptversammlung vom 4. April ds. Js. ist der

Gewinn-Anteil für 1918 auf 5%

Für die voll eingezahlten Geschäftsanteile findet die Auszahlung der Gewinn-Anteile von heute ab gegen Vorlage der Geschäftsanteilbücher an unserer Kasse vormittags von 8½ bis 1 Uhr statt.

Gleichzeitig bitten wir diejenigen Mitglieder, welche ihren Geschäftsanteil noch nicht voll eingezahlt haben, um Vorlage ihres Geschäftsanteilbuches zwecks Zuschreibung des Gewinnanteiles.

Wiesbaden, den 5. April 1919.

Vereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Mergenthal. Meis.

Geschäftsgebäude: Mauritiusstraße Nr. 7.

F271

Erhöhung des Einkommens von Leibrente bei der Preußischen Renten - Versicherungs - Anstall Sofort beginnende gleichbleibende Rente für Manner beim Eintrittsalter (Jahre): 50 55 60 65 70 75 durch Versicherung

jährlich % der Einlage **7**,248 **8**,244 **9**,612 **11**,496 **14**,196 **18**,120 Bei langerem Außehub der Rentenzahlungen wesentlich höhere Satze.

Für Frauen gelten besondere Tarife.

F169

Vermögenswerte: Ende 1917: 123 Millionen Mark.

Tarife und nähere Auskunft durch: r. Limbarth in Wiesbaden, Kranzplatz

Dividenden-Auszahlung

Die für das Geschäftsjahr 1918 zur Auszahlung gelangende Dividende ist auf

festgesetzt worden und gelangt auf die mit Mk. 500 .- vollgezahlten Geschäftsanteile vom 31. März d. Js. an von 81/2-1 Uhr vormittags und von 3-5 Uhr nachmittags, die Samstagnachmittage ausgenommen, vom 14. April d. Js. an nur vormittags an unserem Schalter 18 gegen Vorlage der Abrechnungsbücher zur Auszahlung.

Gleichzeitig bitten wit, diejenigen Abrechnungsbücher, in welchen ein volleingezahltes Guthaben noch nicht eingetragen ist, zur Eintragung des Standes Ende 1918 einzureichen und nach vier Wochen wieder abzuholen.

Nur für die Dividendenauszahlung ist unser Büro bis 11. April d. Js. (Samstagnachmittage ausgesch'ossen) nachmittags geöffnet.

Wiesbaden, den 29. März 1919.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Hirsd. Schleucher.

Bankgeschäft commanditiert von der Deutschen Vereinsbank, Frankfurt a. M., seit 1873 Fernspr. 26 u. 6518. Wilhelmstraße 38

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Provisionsfreie Girokonten. Verzinsliche Geldeinlagen. Kredite in laufender Rechnung.

Schrankfächer unter Mitverschluß der Mieter (in großem, neuerbautem Stahlkammer-Gewölbe).

elangbücher alle Schulartitel bill. Carl J. Lang 85 Bleichftraße 35, Ede Baltamittaße.

Reis Ofteraeldente in Sandid. Laident u. Schmudfeit. mit Litelis-oflos u Ral. b. 30 Rf. a. Krobemvit baj. i Schauf. Disi Smeli, Rirdia 49. 1



Bei

Riechte Araise, auch Bein-gefdmüren fofert ichreib. Reitentreie Mustunft. hugo hememann

Bornhaufen bei Dichere. Rüdmarte erwünicht.

Wiesbadener Tagblatt. Morgen-Ausgabe. 3weites Blatt.

lleber die Berteilung ber von der frangofifden Be-horde jur Berfürung gestellten Lebensmittel, Mehl, Reis und Sped in dieser Boche erfolgt noch besondere Be-

1. Barenandgabe. Auf die bom 7. bis 13. April oultigen Bochenselber (Rr. 15) ber Lebensmitteltarten werben verteilt:

50 g Margarine . . . sum Breife pon 25 Bf. für 50 g

ber G ichaite Rt. 44 46, 56, 70, 86 und 119.
100 g baberifcher Edweigertafe jum Breife von 60 Pf.
für 100 g in bem Buttergeschaft Rt. 16.

Conber erteilung ffir Rinder im 1. und 2. Bebensjahre :

2. Bertaufeeinteitung

-	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		
Втирре	in den Mehgereien	in ben Buttergeichäften	
J-L M-Q R-So Sp-Z A-D E-H A-Z	Samštag 8—91/2 91/2—11 11—12 12—1 2—3 3—4 4—41/2	Freitag 8—10 ¹ / ₂ —1 10 ¹ / ₂ —1 2 ¹ / ₂ —4 ¹ / ₂ 4 ¹ / ₂ —6 Sametag 8—10 10—12 12—1	

In ben flotoniatwarengeichaften :

Sp—Z Tonnerstag cormitt. K—M Freitag nachmittag A—E Tonnerstag nachmitt. N—So Samstag cormittag F—J Freitag cormittag

3. Mitteilungen. Rteilch. Es läßt fich noch nicht überfeben, welche Wengen Fleisch verteit werben können. Die Befannt-mochung über Fleischverteilung wird im Laufe der Bode

Biebbaben, ben 6. April 1919.

Der Magiftrat.

Hausbrand.

3m Anichluß an die Befanntmachung bom Dars 1919 wird bie Marte 5 ber Brenn-Rofftarte für Saushaltungen mit Ramen mit Injangebuchftaben A-H bei famtlichen Rohlenhandlern in Kraft gesett. Auf die Marte 5 werben von den Kohlenhandlern verausgabt; 4 Bir. Roblen, barumer bürfen 2 Bir. Brauntohlenbritetts fein, foweit dies ber Borrat ber handler gestattet.

Wiesbaden, ben 5. April 1919. D - Monaittrat.

AMTL REISEBUREAU

Gtädtische Epiritusverteilungsstelle

Martistrake 16, 3immer 5. Die Ausgabe von Bezuesmarken für ben im Monat April zur Beiteilung an Minderbemitielte gelangenden Breunspiritus ersolgt an die Bewchtigten mit den Angangebuchstaben A.—H am Dienstag, den 8., I.—P am Mittroech, den 9., und Q.—Z am Donnerstag, den 10. de. Mts., und gwar seweils in den Bormittagestunden von 81/2—121/2 Uhr. Die Reihenfolge in underbingt einzuhalten. Berechtigt sind Einheimische, deren 3achieseinfommen 1500 Mt. nicht übersteigt und Gas und. nicht gur Berfügung haben. Biesbaden, ben 5. April 1919.

Der Magiftrat. Befanntmachung.

Die Rachfrage nach Edgrebergarten tann aus bem ftabti den Grundbefin nicht annahernb befriedigt werben. Do bie Antage von Schrebergarten ba, mo geeignete Grundfilde vorhanden find, im algemeinen wirtichaftlichen Intereffe ficht und noch viele Sunberte von Unmelbungen vorliegen, werben alle Eigentumer geeigneter Grundi ude ebeten, biefe ber Staat Biesbaden aur Anlage von Schrebergarten pachtweife jur Berfügung ju

Größere Grundfilde, die feither als Alderland ober Biefen benust wurden, kommen in erster Linie in Frage. Es kommen aber auch folche Grundftude in Frage, die erft durch Abgraben ober Auffallen ober burch größere Robungsarbeiten nutbar gemacht werben fonnen. Die Stadt Biesbaden ir it auch in geeigneten Gal'en

in beftebenbe Bachtvertrage gegen Abfinbung bes feit-

herigen Ba ters ein. F331 Anmelbungen Rathaus, Bimmer 50, wahrend ber Dienftftunben. Wiesbaben, ben 4. April 1919.

ich habe mich hier als

Rechisanwali

niedergelassen. Mein Büro befindet sich Kirchgasse 23, II (Terminus). Telefon 2707.

Dr. jur. Adolph,

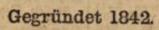
Privatwohnung: Adolfsberg 4.

Habe mich in Wiesbaden niedergelassen und werde weiterhin zu gemeinsamer Berufsausübung in der Praxis des Herrn

San.-Rat Dr. Christ, Arzt u. Zahnarzt, verbleiben.

O. HORRES Arzt u. Zahnarzt, Facharzt für Zahn- u. Kieferorthopädie.

F331 Arzt für Haut- u. Blasenkranke 4 Wilhelmstraße 4.



Spedition.

Rollfuhrwerk. Lagerung. Versicherung. Gepäckbeförderung. Inkasso.

Möbeltransporte

unter Garantie innerhalb des besetzten Gebietes und von allen Plätzen Deutschlands.

Erfahrene Packmeister zur Begleitung der Transporte.

Stadtumzüge. Verpackungen.

Automobil-Last-Betrieb

Lagerung

von ganzen Wohnungs - Einrichtungen im "Wiesbadener Möbelheim".

> Safes. - Sicherheitskabinen. 800) qm Lagersläche.

Reiseburo:

Kaiser-Friedrich-Platz 2.

Amtl. Fahrkartenauscabe ohne Verkaufsgebühr. Gepäckabfertigung. Reisegepäck-Versicherung.

Telephon 242 und 2376 u. direkte Verbindung durch eig. Telephonzentrale.

Hauptbüro: Nikolasstraße 5. Telephon 12 - 115 - 124 - 242 - 2376 - 6611



3entral-Berband der Handlungsgehilfen Deutschlands

Bezirk Wiesbaden.

Der Berband gewährt feinen Mitgliebern neben ber Bebung ber fogialen und wirtichaftlichen Lage, Stellenlofen., Rranten- und Umzugs-Unterstützuna fowie Rechtsschutz in allen Berufsfragen und unentgeltliche Lieferung ber Sandlungsgehilfen-Beitung.

Entgegennahme von Anmelbungen fowie Erteilung von Ausfünften bei den herren August Dietrich, Rirchgasse 74, III, von 1 bis 3 Uhr, fowie Abam Uhrich, Blucherftr. 33, II, Jean Sild, Sellmundftrage 60, Part., und Wendelin Soffmann, Romerberg 28, Sth. II. In Biebrich bei herrn Georg Subichmann, Bunfenftr. 1.

Eleganie und prakfische

Osier-Geschenke

Damen

Damenfaschen Besuchsfaschen Schmuckkasten Nähkästen, Nähbeutel Manicures Tollette-Necessaires

Herren

Portemonnales Banknotentaschen Brieffaschen Zigarren- u. Zigtt.-Etuis reibmappen Reise-Necessaires USW.

Konfirmations-Geschenke

besonders für diesen Zweck passend, für Knaben u. Mädchen in größfer Auswahl zu billigsfen Preisen.

Joh. Ferd. Führer, Gr. Burg-

Beachten Sie die Ausstellung in meinen Schaufenstern.



Eisenbetten Kinderbetten **Holzbetten** Patentrahmen J

Auswahl. erstklassige Fabrikate.

Matratzen in Seegras, Wolle, Ros-nur eigene Fabrikation, beste Ware. Bettfedern und Daunen

eigene Fabrikation, p. Pfd. von 2 Mk. an. Fertige Deckbetten u. Kissen.

Küchen, Schränke, Schlafzimmer, Vertikos

Wiesbaden, Mauergasse 8 u. 15.



Sie finden

bei uns eine schöne Auswahl

Lederschuhwaren aller Art.

Stets Eingang frischer Sendung Beachten Sie bitte unsere Schaufenster.

Schuhhaus

Bleichstrasse 11. Wellritzstrasse 26. Telephon 6238.

Idealer ...

des besteitzenden Korsetts, macht elegante, schlanke Figur, stützt Leib und Rücken, ohne sonstwie zu beengen. Die weltbekannten, von keinerlei Nachahmung auch nur annähernd erreichten Erfolge unserer für Gesunde wie Kranke gleich wertvollen Erzeugnisse, berühen auf der genauen Berücksichtigung jeder einzelnen In-dividualität. — Illustr. Broschüre und Auskunft kostenlos durch das

Kalasiris-Spezial-Geschäft WIESBADEN



Gtellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmännifches Perfonal

Rontoristin

auter Sondiduitt, im Redinen, auch nertn. ver foi. ac-Ciferten u L. 720 Anfamerin, per fot. fucht Cfferten u R. an ben Zaubl-Berlag.

Buchhalterin

ber sosat aesucht. Aus-führliche Offerten mit We-halfsansbrücken u. L. 720 an den Tanbl.-Berlan Empfangofrt. 3. 1. Mai gel. Bork. misch, 1 und 2 Uhr. melbacherft 50, 1 t. Demp mafcheret bei Maing

huch Expedientin Mah. Schierfteiner Str. 20. Socipart. fints.

Rur meine Mbieilung tüchtige, jüngere

Bertäuferin,

gewandt im Ibngang mit hoer Kurbichaft netuck Gute Rigur Bedingung Effert, mit Bi b erbeien Dermann beinemann, Mains

Lehrfräulein

Ronbitorei per fofort fucht Konditorei Lunder.

Lehrmädden

mit guten Schulzeuge niffen aus achtb. Familie fucht

Würtenberg, Rengaffe.

gegen Berg, gei. Gotter. Broel, Daus, u. Ruchen-gerate, Ellenbogengaffe b.

Lehrmäbden gea. fof. Berg it. f. Theod Raller, Ellenbogengaffe 10. Lehrmabden gefudit. Fraul. Dartmann, welche berg Sonntog angefragi moge fich vorftellen, ba angegeb. Abr. ungenügend, Gemerbildes Berjonal

Junge Mädchen ns achtb. Ramilie, nur ir Dograrbei'en ffelbige begu angelernti gum Muril gejucht Lette, Michelsberg 6.

Gude eine perfette Schneiberin bie Reuanfertiaung und Lenderung i Saufe über-nimmt. Raberes Soliman Purberg 10

Berielte Sousidue berin gefucht. Cif. n G. 722 en ben Taabl. Berlag. Rusbenfl, ibi. A.) gefucht. Bierbrouer, Moribite. 21,3r.

Taillen-, Rod- und Buarbeiterinnen M. Benber. Dainer.

per 3,
Ta Ven- u. Luarbeitertu
fucht ici. Früdner-Rubt, Zuisenstraße 14.
Tücht, Taillen-

und Zuarbeiterin Benerlanb. Airma. 44 2

Zudt. Anerbeiterin aef. Mrnolb. Bismardring 16. Arnold, Bismardring 16.
Eine Rnarbeiterin aef.
Off u. G. 722 Taad Fe-1.
Suche ein aestires Räh-mudden. Ar. Roth. Schiere-figiner Str 34. Damensch.
Bersette Beihniderin aesucht. Stiderei Odemer, Bleichitrake 18.
Rur Ansbildung afs Stiderin fann lung. Radden eintret. Bietoricke Kunit. Anstalt. Tannus-streke 12. Eingang Saal-passe 40.

paile 40.

Lebrmabden gegen fafortige Bergfitung gefucht. St derei Chemer, Bleichstrafte 18.

Säglerin griucht Schulberg 19. Abh. Part. Ta. Währden L bas Bineln arbl. er-lernen Edernfördefire. 8. 1. Frijeufe oder

Damenfrieur fefort ober foater acfucht bei bobem Webolt Pamenfrifent Reinbarbt. Ellenbogengaffe &.

Portieriraniein

ton bielig Rawillenhotel sum 1. Mai gefucht Lu-ichriften unter M. 719 an den Fgahl. Berlag Gebild, illus Dome als Bortelerin

und Setretarin in der Kamilie e. augen-leidenden Geren gefucht Geil. Cfierten u. E. 713 an den Taahl-Berlag.

Gebildetes Fräulein Erzieherin

mit Töckericulbild, au 3 Nindern v. 10-14 Nabren orfucht. Beauffictia ber Schulaufanben, Rah enntniffe u. Sinn für Soush. Lebing Diff, mit Leua. Abicheift u. Geholtsford. A 722 Tach Beriga.

Gebilbetes Fraul. Töchteridulbilbung a ne y Beguffichtigung Bilene y Beautin Aller eneier Kinder im Aller ten über b Indren auf Aufana Rai gefucht Ge-mandtbeit im Schneidern mandtbeit im Schneidern mandtbeit im Innunda dei genan Ge-mandtbeit im Schneibern und Aliden Redingsma. Lenanisabschrift mit An-ande des Aters und Döbe des Gehalfs u.B. 713 an den Taabi-Berlag erbei.

den Taghl Berlan erbet.

Ardulein,
micht unter 22 Jahren, mit
auter Schulbildung, gem.
im Stopfen, Niden und
Schneibern, aur Legufficht
u. Belege 2 Kinder von
5 u. 8 Jahren in Derreichaftshaus gei. Einiritt
1. Mat. Off. mit Leugnisabicht. Angaben von
Acfereng u. Gehaltsford
u. D. Ill Taghl. Berlag.

Grighrene

Griabrene, Pflegerin

meldie auch im Saushalt ctmas behilft ist dauernd en leidend Dame nefudst Offerten unter U, 723 an den Tanbl. Bertan. Biche Aunafer, Stübe, Noch, Kinderfrl., Zimm., douds u. Alleinm. Krau Tothinfo Cordt. gewerds-mak. Stellenvermittlerin. Schulgasse 7, 1, Tel. 4872

Jahle hohen Lohn

für e. tildt. Beidflickerin. füdtine Rödin ober Roch. 2-3 Rimmermabden ober Tagfrauen.

Delnevertrafte 4. Landwirt fucht eine Saushälterin

icht u. 45 J. o. Anhang R. heep. Prel-Weinheim (Mhein). Rüdenhaushält.

felbitanbine erfte Rraft vefest. Alters. 4. 15, b. De refucht. Bemerberinnen veiludt. Gemerveritten, veilde ichan in ähnlichen Detrieben jätig waren, vollen ausführliche Ange-vote einreich a. W. Ausbe. Kurbaus. Wiesbaden.

Zuche Kilch Aunafern.
Rim., Saus. u. Alleinm,
für hier u ausm Krau
Gile Lana, gewerdsmät,
Stellenvermittler. Waarumonstr. 31, 1 Tel. 2368. 3g. gewandte Röchin.

bie auch Sousarbeit übernimmt, aciacht. Möhringitrake 10, Gefucht fofort tuchtice Godin für fleine Auftalt (30 Berfonen) Rachenmädden verbanden Dit.
u. 8, 720 an b Taubl. 3.
Gefucht für sofort eine
Perseite Röchin

Sab, im Tanbi. Beri, Ji Gude für fof ob fpat Stillhe oder Röchin

bie etw Sousord, übern. in fl Soush Robellenftr. Borit 2. 4 u noch 8 Uhr Sotel Bilbelma, Rim. 25. Einf. Stütze

beff. Diadhen von eine Dome nefucht aum I. Roeil ober tvater, Refbuncen von 9-10. Connenberger Etr 58.

Stuae eder Meinmähmen das tocht, au ält Ebenaar in feinen II. Hausdalt bet auter Kolt, Lobn und Be-kandlung gefucht Karlstraße 27 1.

Meltere Kren als Stube der Laustrau an einem älteren Edepaor für dauernd gefaudt. Off. mit Anforniden nach Boden im Tannus deficitrade 20. Sarterre.

thebilbete Itüre, tücktia u. suverl. mit a. Nefeccena a 1. Wat gef. 111 Täcktervenstonat. Köch. 112 Täcktervenstonat. Köch. 113 Täcktervenstonat. Urstilbet. Cff. mit Alt. Und — nicht u. 25 %.— Ana — nicht u. 25 A. — u Bhotogr. unter B. 722 an den Tanbi. Berlag

perlaffines altered Modden oder Etilise fitt flein Bauebalt lefor

Rettenbeimer Maina. Raijeritraße 26.

Simmermäddjen oder Stilbe

die im Rähen und allen Sausarbeiten erfahr. iti. mit auten Reuanissen, für Sausbal' von 2 Berf für I obet 15. Mai aeincht Korzuft 9—11 u. 8 - Mitei Krau Dr. Weite. frei Frau Dr. Weit Arantfurter Strafe 24. Lüchtiges hausmedchen to. fliden u nähen fann.

1 Mai gefucht Borfiellen 2—4 Uhr nachmitt.
u nach 8 Uhr abends
Raronin Mitter.
Rukbaumstrake 1.

Gefucht felbisändiacs Alleinmäd ajen

- Kriegersfrau obne An-hang - von eing Dame. Rab Taunusitrake 87, 2.

Tildtiges Mädchen ro, etwas tochen fann und alle Hausarbeiten verft., bei g. Lohn gel. Portftr. 3, 1 L

39. ehrl. Madden auch alt. olleinfteh. Frau eb. auch al. abenhige. in fl. Haushalt gel., en Familien an chun. Kran Meh t. Desheim Str. 44, 2.

Superläffiges Mleinmädchen

o, etwas teden fann, fo-fort ober ivater aciucht. Berauftell von 3-4 Ubr. Brau Maior Ranbel, Schierite ner Str. 13. 2.

Marin ob friber acf. Bart 32ht. Aleinmadmen, bos felliftändia focien f. für jungen Dausda'i dum I. Mai gefuckt, Offert u 3. 711 an d. Lagb. Berl Rettes imges Mädden

bas in allen Kausarbeiten erfahren in für fl. Saus-bali ab 15. Avril bei aut, Lehn gesuckt. Boraustellen ron 10–12 vorm, u. 3–5 llär nochusticas Revellmitr. Aribur Rother Arnbiftre fie 2, 2

Hausmädchen bei hobem Lobn oreindt Bierfindter Strafte 3. Anft. in. Melnundt fen für fl. Saust. (8 Beri) refuct. Rann auch angelent werben. Ar. Schulte, Rhe nstrake 78, 2.

Kausmäddien gefucht, Ronditorei Rerbel, Rirchnoffe 78,

Rieift. brau. Mabden jof. gef. Bilbelm Domm, Kirchaaffe 48.

Wädchen r Dousarb tei a Lobn f Schwalb. Str. 58. 1. Junges ehrl des

Mädden qu Dentift gefucht Schier-Drbentl, Mabden sum 16. April aci. Big, Bertramitrage 6.

Wladgen

Schafer, Rirdeaffe 40 2, Sb. ehrl. a abaen f. for. M. Edhardt, Bellribitt. 11, Alleinstehenbe Dame fucht befferes auberfoliges Rabden für Ruche und beusarbeit. Schierfteiner Stroke 7. 1.

Mabden für Sanshalt gefucht Sainergaffe 5, 2,

hausmädchen

mit besten Reugnissen für selbischarbine Stellung bei fobem Lobn und auter Bereisenung gefündt. Off. u 1043 an Saalenstein u. Braier. Taunuster. 4 Praves Mädden mit auten Reugn sien zum 15 April ev. früher gefuckt Greiber. Lanmadle 7.
Gucke ber 18. Abril ein

Hausmädchen,

m Rimmer aufraumen. Grafin v. Gersborff. Weinberaftrafe 6.

Mädden für Laus und Ruce Ge. fucht Revellenftrake 65.

Alleinmabden gum 15. 4. pon älterem berrn gelucht Rictenring 2, 1 c. Tüchtiges Mädchen für Rache u Saubarbeit wefucht Rheinfrake 50. 1 In fl. porn. Fremd. Benf. wied ein gewissenhattes, tüchtiges Sausmadden mit Kochfenntniffen bei bobem Bohn gelucht Leffing-

Allein madden von älter Ebenar selucit Tambacttal 20. Bact. Junges Mädchen

in Berrichaftshaus ameites Dausmebden incht, wo bast. Ge ent aur weiter Musbild

dur weiter kusbild bat. Cffert u 4042 an Saafenstein w Beater. Tannustirake 4.

firbet aute St. Sannen-berger Strade 26 28.

Affeinmädden

D. 15. April au alt. Ebeb.
acf Reben Sountag Mus-gang. Seerobenftr. 38, 2 1, Gefucht für 1 Mai ebt. 3immermaogen

das ferbieren f. Penfian Ichaare Burfftrade 3.
Tücht. Mädden f. Sgudund Kall-Kriedt. Mina af. 1.
Ehrt. Heikines Alleinmädden in Villenbausdalt au 3 Bertonen fotort arfucht. Orierten u. 3. 722 an den Tagol.-Wetlag.

14. [Kichring Quality das fervieren f. Penfian

14-16jahrige Waife aefucht für fleinen Saus-balt i. banernde Stellung. I ffert, unter 8, 57 an die Zaabl. Aweiafielle. 2. 15. April ob. 1. Mai tücht. Alleinmaden ge-iucht. Borzustellen nach 6 Uhr Recotal 68.

Sightiges Ulleinmädchen ef Luremburant, 3, V L. Gefucht fof. od. iväter bell. Alleinmädden oder nr. Stübe i, alle Arb. A. Schenfendorfitt. 5, 1 r.

Araft. Mädchen, am liebsten ieht aus ber Saule entlassen, f. fleter Lausbalt gelucht. Offert, unter 29 57 an die Taa-lott-Lweiast. Bism "Na Ritr fefert eb. 15.April nites Banemabden gei. tmas Raben erwunicht autes Bansmadden gei... itwas Röben erwünicht. Boezustellen vorm. 9—11. nachmittaas 2—16. Ubr Thelemannitrake 1. Bart.

Belleres Alleinmädchen,

ns aut focen fenn. co-ucht. Stundenfrau vorb Dambacttal 37. Zimmermädchen

actucht Meroberahotet Thicklines superiaffines Mäddjen,

meldes alle Lausard veriecht u foden fann. au
flein Ramitie in Villen
Amsbalt aum I. Mai aefleid. Kentrasbeis Groke
Pediche auber dem Saule
Wilhelmitrake I.
Mädden, 14—16 Jahre.
für leicht Sausardeit gefucht, Guter Lodi. Keits.
Dosheimer Strake 88, 1

Ullein mädden

Ullein mädchen für bell. flein Saushalt aum 15. 4. ober ibater bei bebem Lobn gefuckt. Achwer. Alcrentbaler Strake L. an ber Ningfirche. Gefucht auf gleich F218

Rüchenmädchen für bas Rrantenhaus vom

Schone Anelicht 41. Beff. Sausmädden bas gut bügeln u. eine nähen fann, bei gutem Lohn und frol. Behandlung gef. Gute Zeugn, erfordert, Wieshad. Attice 59, Abolfshöhe.

Mädchen

cher einfache Stübe in die Kuche out verliebt, wo die Kuche out verliebt, wo den erne Dame a. l. Moi nefucht Off on F18 Krau T. Gebbardt Mains Emmerich-Ariefftr. 3.

seiucht ein wangel. Mädchen

von 14—17 Jahren aus guter Hami'is zu einem Kinde von 11/2 Jahren u. etwas Haus-arbeit zum bald. Einteitt m einen landre. Haushalt. Hr. Starf. Hirtelenmühle 6. Eld., Stat on Johein. Tücktigen

Hausmädchen auf herrichaftl Landaut gefucht. Ana. nebit Ran an Reau Dr. Mebl Rallenstein im I F18 Sucha ein brav, sieik. i. Hausmädchen

taabüber ober für aana. Debberthin. Arefemueitrake 25. Reint, williges Madder on Stelle e. Dienstmädel. für voem von 8-1 Ubr au emei Damen arm, aum 15 April oder lofort. Off. mit Lobnanaobe unter 3. 713 st. d. Zaabl. E.

Bessere Frau od. Fräulein

fin nachts u einige Std bei porm, aur Gifelein. b leib Dame geincht Eff u. 2, 722 an d. Loab. . . . Jung trait. Dabdien tegabiber auf gleich gefucht Bebergaffe 45/47, 1. Wran ob. Miba. 1 Std. vm. Rheing. Etr. 16, 1 t. Schulentiaffenes Miden tagl. 2 Stunden i. leichte hausarbeit gefundt. Zu erfr. im Zagdl. Berl. I.

Edulentian freundlich, Mabchen für einioe Stb. toolich aur Dille in flein Feamtenh gefucht, mo es no in allen boustrauen. Treciten ausöilben fann Berautuna n. Uebereint Ibreffe im Tegbl. B. Be Frau ober Mäbden n. 914. 11 gefucht Kacter. Friedrick R ng 60, 3 L

Monatsfran od. Madmer mon 8-8 Uhr fof, gefucht Moller, Webernaffe 8, 2.

Manatstrau wöchenflich aweimal am awei Stunden bon 8 bis 10 Uhr fof, gefucht Jahu-ftraße 20. 3.

Crbentl Monatsfrau 2 Ctunden worm orlude Borlt b. B. 111 in 2 d Prau Maior Raubel Schieriteiner Str. 18, 2 Eaubere Monatsfrau

ffir 1-2 Stunden gefucht Philippsbergftr. 14, 1 t. Monatofrau fof, aefudit non 168 bis 9 Uhr mora Kran, Arnbeltraße 1, Bart. Benb. fleift, Monatefrau für 8-3 Etb. porm. gef Arnolb. Abelbeibitt. 14. 1. Fürliche Monntefran von 8-11 Ubr aciude Raifer-Reiebr.-Ring 19, 3

Monatsfrau, fouber, auberl. für born gefrecht Walfmub'ir 17. Reinl. Monetefrau gef. Gitviller Strafe 1, 3 L.

Monatofrau 9 Stunden gefucht Best-endirrafte 11, Runer. Monaistr, eb. Möbden ogl. Dellmundire, 8, 1 L. Lustrau wattl. 2 × 1 St. gefucht aca. l. Mont. od. Schlafit. Bleichfre. 47, S. r.

für Ausganne au maden neinen Sin me'b Monton, Gel fmifter Steinbera Rheinitrafte 47. 1.

Manulige Perfonen Reufmänniiches Perjonal

Buchhandlungsgehilfe iftra perlaadfundia, est, verf balviand o flunden-neife gelucht. Ana I. 56 Togol.-Aweight, B.-Aing.

Etsles Kassel judit aut eingesvieltes :: Trio ::

Gewerbliches Berfonal

Offerten mit Angabe, wo biefet gu horen, unter 2. 719 en ben Zagbl. Bert.

Tugt. Harmoniumfpieler und Cellit

Ciferten unter D. 722 an ben Zachl. Berlan 1. Alarinettiff

früh Militärmuffler f. a Auffeher in Robeil Siell. erhalten. Anfragen erb. unter S. 722 on ben Laa-

Johnted. Affiltent uefucht. Offert, mit Alter u. Gebolisena u 23 723 au ben Zaahl. Berlou.

Schneider, welde einige Stude nite maden fünnen, für Groß und fileinftud gefucht Blüderplas 6 B v.

Emriffieherlehrling gefucht. Druferei Münch

Maler-Lebrlina fucht Gormaler Bartichat, Abelbeibitraße 50.

Aräft. Junge als Ladierer-Lebrlino ce-Georg Krud,

Serfieiner Strufe 21b. Lehriunae neludt. Karl Kimmel. Schreinerei und Glaierei. Libesheimer Ser. 22. D. Maber. Bellmunbitt. 11

Tapezierer Lehrling welucht. Nean Meinede, Odbiels u. Deforations. Beichäft, Schwald, Str. 50, fde Bellrikitraße. Schneiberlehrling gefucht. Den, Orbacher Str. 8, 1.
Schneiberlehrling weiucht aen, uhl. Beracht. Beher raft.

Brifenr-Lebrling Belle bitrake 18. Sandmeister mit arbeit.
'omer Brau anm Aufl oct.
Off. n. D. '65 Tagbl.-Bl.
Schulentfassener Aunas

Beerobenitraße 19. Stellen-Geluge

Weibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal Budhalterin dovb. u. amerif. Gucht, ilansi, ensi, und franz Spracht. vert. Stenotvo. u. felbit Korrefv. fuch voll. Mirlundfreis. fuch voll. Mirlundfreis.

Witne, unabbangia

nelde ichon jabrelana als Kolliererin in iede leba. Geldaft ichta war, incht ätell aleicher Art ober ientligen Bertraugesvolt. Offerten unter D. 715 an den Faad, Berlag. Gefchäftsfränsein mit all. Burcarbeiten aut vertraut, gew. im Berl., v. angen Neuk, disher in behördt. Etch. iucht anderweitige Beschäftigung als Ends. Dame, Kasserin, Brivatiefrelarin, auch an den Sifett uhw. Angeb. u. G. 705 an den Lagdi. Gents Suche für meine Tochter,

m. Oftern die h. Bendelsichile verlächt u. Enceum.
Reife belitt, aur weiteren
Riusdiidung Achtil Gant
oder größ Geichaft Gs
nich weniger auf Gebalt
oder auf sute vielfeitete
Beiterlith alben Dif.
u. D 720 Tanbi Berlag.

Runced Maden.
w bie Sanbeldich, bei bat
n, icon innaere Reit ouf
Bure totte war, fucht infort Stellum Citert u
D, 710 an ben Taabl.-S. 2 Telephonistinnen, bisber am bielinen Am'e tatio fuden roll. Gielle. Offerten unter L. 723 on ben Toabl. Berlag.

Gewerbliches Perfonal Tüditige Artfeufe fucht Stellung. Port-fittige 16, 1 L Tüditige Frifeufe

fucht noch einige Damen. Rab. Bulomitr. 7, 8, 8 t. Bfiglerin fucht Beichaftigung bem Saufe. R. b. Scharnboriftraße 8.

Stantlich gebrufte agbifb. Schweiter,

nebriährige Braris aute Renomifie fuch Arniell, vei Lext, Sanatorium on, vernehme Erivatoffeae. Anaebote unter A 610 un en Tanbl Berlin.

Fräulein

nünicht die Bsicae einer kranf. Hame au übern, eint mit Betätigung im Hendschaft. Offerler unt, E. 619 en den Laadl.-B. Einface Jungier fucht Stelle 4. 1. Wai in Besbaden ab, auswarts, Off. u. B. 720 Jagal.-Beef. Rath. Fräulein

22 Nabre o't. fucid für 1. Mai Stell. am lieb'en bei eins. Dame sur Kübe, bes Baushalts est, als Gefellschetzin. Off u. 2º 57 an die Taablatts Ameiast. Bismordring 18. Danshölterin, verf Köden, fuck Stelle au alleiniteh Geren ober in frauentof. Sausbalt. Off. u. M. 717 Zaabl.

Beffere Bitwe, 47 3... fucht gur Führ, bes Saush bai beff. alt. Serrn Stell. Off, u. u. 715 Lagot. Bl. Perf. Röchin

Mefra, fucht felon St. wo Atichenmabden vorth. Liff u. E. 720 Tacht. E. Bude f. m. Tochter, 22 Nabre, aus auter dam, Sielle auf Gut, Oben töriteret ufm. zweds Ausbilbung im Sausballe. Diferten unter D. 723 an ben Laght. Berlag.

Junge Frau, Bausarbeit verft. out geln u. tochen I. fucht T. Werfungefreis, Abe. Beid. Scharnbart.

Pefferes Mähden. 19 Johre alf. fudit a. l. L St. als Kinderfel Off. u. B. 58 Table-Swaft. B.-Ma. Befferes Madden and adthorer Kam fucht, auch fudler, Stelle m Kind ebt mit kausarheit. Am flebit, iandüber Boralische Levanille Officet. 11. A 719 Taabl. Berlan. Unabh. geb. Fraulein, bie aut verlieft. fic leicht anvocht, luck pail Beich, iturben, eber joreth, Cff. u M 713 an ben Taable Berlag erbeten

Junges best. Mäbden jucht Peschäftigung für halbe Tage. Oriel, Göbenstrake 31, 8.
Mäbde. 1. ein. Stb. Best. Frankenitr. 25, Stb. 1 t.

erentennt.
Suche
i. ein feducentlass, Madden bes tansüber leichte Boicolit aung, a. siedlen bet.
Kinder, Billowitz, I, D. &
annaben f. nacher, Befa. Mabren f. nachm. Bef. Anh. bon 9-21/2 Ubt. Schwalbacherr Cir. 8, 1 L Bulowittohe 9, Sth. 3 L

Mannliche Berjonen Raufmannifdes Perfonal Baufmann, Speaiglift ber Tevoiche Mobelftoffe, Gardinensbt. 30 Jahre alt. fuch Stell. of Verlaufer vb. Cff. u. 8, 706 a. b. Laght. Verlan.

Verwaltungsbeamter

(Cemeinbefefreiar) au'esi Birevorited i Arfeites u. Bakanasi leger betten (2000 Ar-better) in ficarlic in-bulte. Unternehmen, luchi Stall Rucht u. R. 717 Land. Berlen.

Junger Mann gubach (Abient, faufm. ausgeblicht Anfangbitelle gut Bont ober ar faufm. Unternehmen Cff. unter O. 723 an d. Tagbl. bei

Junger Drogift lange Achre in ber tr. fucht, geltigt auf gute Levanisse, Siellung Gell Ciferten unter 8 691 az den Tanbl. Berlag

Für 17fahrigen mit bob. Coulbild, St. 48

Lehrling Bert. Bual. 1. b. Beid. acincht Cifert a D. III. Guerjenaustraße 15. Hochp. an den Taabl. Berta.

9

Eter

Sewerbliches Verjonal Obligat-Ceiger,

fpater 1. Geicer. fuckt Grancement. Naberes u. 8. 722 Toabl. Berlag.

suche bei braft, Rahnarat ehrftelle für techn saahn-ratliche Arbeiten. Off. nter 3. 723 an ben eratliche Arbe unter B. 72 Logol-Berlag.

29jähr. led. herr fucht Stell aleich m. Art.
omb fundenweise. Aout.
lann geitellt werben Geil.
Cfferten unter S. 724
an den Tanbl. Berlan.

Gertnee — Cheuffeur fucht Stellung ver fofert oder später. Angeoote unt. D. 56 an d. Lagbi. Zweig-itelle, Bismardring 19. Gartenarbeit gefudit. Connenb., Ramb. Gtr. 70.

Maschinenschreiberin

mit guter han ichrift, welche perfett henographieren tann, per lofort gelucht. Ausführliche Offerten mit Gehalts-anfprüchen unter M. 720 an ben Logbi. Berlag.

Lehrmädchen

für Bertauf, Bus, Rabetei und Bagein fucht Städt. Arbeitsamt, 3immer 11. F 312

ür bouernb gefucht.

C. Rieb-Hebered.

Ralte Mamfell gesucht.

Borftellen "Bartburg" sw. 11-12 vorm.

Junge gebildete Dame,

ble tange 3-hre in Frantreich lebte, möchte gern einige Stunden nachmittags 1-2 Kinder oder junge Madchen auf Graziergangen begieiten, um mit ihnen Frangoii dig ibrechen; erteilt auch grundl. Einzelunterricht. Off. unter 8. 706 an ben Tagbl.-Berlag.

Bachtige Jüngere

Vertreter

in Barfumerie-, Progengeichaften n. Apothefen bestend eingeiührt, per jofort gesucht. Ausführt. Offerten mit Alter u. Angabe b Beriger Latigseit unter F. K. L. 1841 an Andoif Moffe, Frankfurt a. M.

Damenfriseure – Friseusen nur erftflaffige Erafte, ftellt ein

Dette, Michelsberg 6.

Suchen Sie

laufmannifches Berional, wie Broturiften, Gehafteführer, Disponenten, Buchhalter, Kontoriften, Stenographen, Majchinenschreiber, Lageriften, Berfäufer, Reisende, sowie techn. Personal, so wenden Gie fich an ben

biellennachweis für taufm. Angestellte im Städt. Arbeitsamt.

Rorfeithaus Roulla,

Geschäftsinhaber Behörden Betriebe ufw.

wollen die bei ihnen eintretenben offenen Stellen für kaufmännisches Personal ofort unferer Ge dafisftelle

Marien Quijenftrafte 26 m anmelben. Gutempfohl. Buchhalter(innen), Ber-fäufer(innen), Schreibhilfen, Lageriften, Stenotyp., Lehrlinge u. Lehrinabchen flets vorgemerkt.

Fermor.-Ir. 6185. - Gebührenfrele Bermittinng. - F285 Stellennachweis des Raufm. Bereins Wiesbaden.

Bermietungen

1 Bimmer. tr. 8. Bbb. Dachit. u. Rude an rub. L. R. Babr, Bierhalle,

Emfer Str. 27 ein arohes Simmer mit gr Erfer Rimmer mit gr Erfer nebft Rache, Babesim u. Reller, fierel, Lage, an eine ob. amei Berfonen. Derberfte. 3. 1. fl. 1-Bim.-Bobn. mit Gas an einz. Berion. Doch.

2 Simmer. Dosh. Str. 171, & 1, 2 ff. Rim. u. R. per 1. Mai. Lubwigfte, 2 2 R. u. R.

Rifolasitz. 10, B. abneicil Wohn. 2 Rim.
u Kahinett, ber 1. Ciffe.
oder frieher an Bürs ob.
dit. Ocren an vm. Kust.
Bürs Lisn oder Kiicherfirake 2. Barterre. Televbon 4828.
480

Mbeing. Str. 4, 8., 2-8.,28. 3 Simmer.

Blelditr. 23, 1, 3-8. 28. fof. Bartinaftrafte 7, 1. St., 3-Rim. Boan, R. erfr. b. Br. Schanboch, R. Ricks Robnitt. 44. Otb., 3-Rim. Marttplat 11, 2, St. linfe, 3 4.Rimmer-Bohn auf aleich ober fatter au

gleich ober ibdier au bermiefen. Reroftr. 27. S. 1, 3-Rim.-Pobn. b. 1, Ruff 1919 au betm. Rab bafelbit, 532 Stiffftr. 31, B., 3-Rim.-Wohn, u. Rubeb, auf 1, 7, an rub. Meter su berm.

4 Rimmer,

Bbilippsbereftr. 32, Bart... 4-Rim.-B... 2 Bolf., in 3-Rom.-Daus, fofort ob. fpater. Anauf. 11-3.

6 Simmer.

Merfift. 9, 1, 6-Rim. B. per fof, au berm Beficht. jedergeit b. Drogerie.

8 Simmer u. mebr. Rifolasfir. 23, 2. neuseitl. 8-R.-W. 2. Nab. 8. 230

offerridaftlide Wohnung

8 Rimmer Aufaug und reichl Aubehor a. 1. 10. au berm. Breis 4500 DR. Barfftr. 13, 1.

Unaufeben am 11 u. 1 Paben u. Gefdafteraume.

Bleidftr. 28. Bort., Raum im Couterrain, bell, für Wertfit., Lanerraum ober Rlaidenbierfeller au bm. Maidenbierfeller au bin. Ariebrichte. 27 ar. belle Berfitatt auf fofort. 371 Laben m. 2 Schaufenstern u. Rebentaumen ver soi. au vermieben. Rab. Reto-ltrake 27, Sth. 1. 533 Große belle Werfhätte ob. Loverraum au vm. Rab. Recoitr. 27, 6th. 1.

Bäderei.

Lothringer Strafe 31, pr. Exifteng für Anfanger, mit mob. Badbaus, Laben u. 2. R., Wohn, bill Rab. Aobannish. Str. 9, B. r.

Billen und Baufer.

In Sonnenberg Giartenfite 3, 2-9, Mobn-hous mit II, Garten u, Stoll, gang ob get, gum 1. 7 au bm Rab bai,

Ausmartige Wohnungen.

F 312 JH Billo Bingerfitt. 31

im Erdneld. 3 9. Miche, gr Beranda 1 Wib. ar. Kelleträume. ebt. Ren-trelbeis sum 1 10. 1919 s. b. Fab Bingerifft, 31.

Möblierte Wohnungen.

Babnbofitrafie 6, 1 r., efea. möblierte 3-Rim. - Wohn, mit Rücke und Zubebör der 16. Abril au ver-

mieten. Dochfte. 2 mobl. Zimmer u. Kide. Rab. B. Nobl. Bobn., 2 Rim. u. R. Rab. Oberfiraße 7.

Möbl Wohning 3 ober 4 Rimmer Rache, Reller tum 15. April au um, Rab. Tagbl. 8. Ha

Mibl Rim, Mant ufm Abellieibftr. 86, 2, mbl. 8. an folib. Douermieter. an lo.ib. Lauermieter.
Albrechtltr. 23. 3. m. Rim.
Albrechtltr. 25. 1. elea. mbl.
B.s. u. Schlafa. Eightr.,
Balf., Südl., in geb. Ham.
Albrechtltr. 30. T. m. B. i.C.
Aendeltr. 8. mödl. Ronf.
Bismardrina 25. 1 r., aut mödl. Bim., event. mit
Benf., in gutem Daufe.
Fleichftr. 13. 2 l., mbl. 8.
Blüderftr. 7. 4. schön., aut mödl., im Abischut ael.
Arontsbibe au vermieten
Biblingenftreße 8. 3. schön.
mödl. Sim. m. Deisaung.
Mnaus. aw. 12 u. 2 libr.
El. Burafir. 1, 2 r., großes. Dabbe mer Strafte 10. 3.
Echmidt, ichon möbliertes
Galfon-Rim., eleftr. Licht
mit Benfton sofort a. v.
Drubenstr 4. 1. möbl. R.
Relbstr. 25. Betrh. möbl.
Rimmer au bermieten.
Goethestraße 15. 2. möbl.
Rim. m. eleftr. L. an Krl.
Goethestr. 25. 1 (Pobnahofsn.), auf möbl. Wohnau.
Echlossimmer au bermieten (Elleinm.).
Geschoefte 17. 2. sesses ...

Goldagie 17, 2. behaal. a. mobl. Limmer au berm. deleneustr. 2. 1 r., Ede Bleichitz. m. Lim. m. B. Gesmundfr. 27 m. Ranf. Gesmundfr. 29, 1. m. M. Gesmundfr. 29, 1. m. M. Gesmundfr. 58, B. r., m. 8 Karsir. 24, 2. a. m. 8. frei, Luisenbraße 5, Gth 2 r., mbl. Lim. au bm. Weber, Luisenfraße 43 8 möbl. R. Luifenfir, 43 8, möbl. A. Mauergaffe 7 mbl. Manf. Möberfir, 34, 1. Et. möbl. Riberfir, 34, 1. Et. möbl. Sim. an anft. Arl. a. bm. Römerberg 24, 2 St. mbl. Römerberg 24, 2 St. möl. Rimmer au vermieten.
Schwalbaacher Str. 10, 2: Näde Meinitte, aut möbl. sever. Bodne u. Schlafg Schwalb. Str. 69, 2 L. ich. mbl. Rim., reichl. Leni, b. denalbacher Strafte 71, 3. möbl. Zimmer au verm. Rimmermanntte. 7, 1 r. ich. möbl. R. iof. ob. ivat. mit ob. ohne Klavier a. b.

3wel gut möbl. 3immer ju bernt. Moripfir. 27, 2. Borfftr. 18, 1 L. aut möbl. Rimmer zu vermieten. Bur Rubebebarft a.. in Billa, Bartwen 12, amei tonnige Barterre . Sim., ein Bodwart. Bimmer.

Gut mobl. Rimmer au vermiet. Litilipusberg. ftraße 21. 1 St. rechte.

Brere Sim., Manf. ufto Bismardr. 32, 1, ar. Fibs. Bleichftr. 28, B., Sab. Rf. Drubenftr. 4, 1, 2 feere B., eb. mit Ruchenbenusung.

Beroftraße 20, 2, ar. leer. Rim., ev. mit Beni., an eina, Serrn. Beilitraße 18 leere Manf., evil. m.t Hett au verm. Wörthitr. 22, 2, fc. a. l. 8, In befter Rur- unb Gie. fdiaftslane tilr Sneaial. Arat Marte- und Sprech-aimmer fofort au ver-miet. Dr Aura Löwen-Abothele, Lanoaaffe.

Reller, Remit., Stall ufm, Dochfte. 10, 1. Stollung nebit reichl. Aubehör a v. Rt. Schwald. Str. 10 Kell.. 60 Omitz. fofort au bm. Rab Gerberitt. 31, 1. 516 netudibter eroker

Weinfeller,

im Rentrum aum 1. Tufi au vermieten. Raberes Rirdoaffe 22 1

Herderstraße 35 Lagerräume u. Büro

fofort au bermieten. Raberes bei Bed, Sinterhaus 2. Ct.

Witetgeluche

In freier Lage Landhaus oder Villa.

Rimmer unnukssert an mieten aelucit. aleich ober avm 1 Auli. Siddiertes beworaugt. D. 716 an den Taabl. S. Kleines Einfamilienband. 4—6 Rimmer. Gas oder eleftrisches Licht, Obst. u. Gemüsenarten und mögl. Stallung für Kleindieß, in Biesbaden oder Umgebung auf 1. Oftober zu mieten gefucht. Geföll. Offeren unter B. 700 an den Taabl. Berlag.

Aleines Haus

an mieten est, ju faufen gefucht fauch Schierfiein). Offerten unter 3 711 an ben Tanbi. Berlag.

Linbert. Chevaar fucht 1-2 Bim. Bohnung. Off. u. R. 718 an Tagbl. Bert. u. R. 718 an Tagbl-Berl, Rinbersof. Unterseamier sucht 2-Rim. Wohn. wit Raum für Kleintiere ober Kärtber. Eff, mit Kreis u. W. 704 an ben Zaabl. Al. Wriber. 2-3-Rim. Wohn. mit Ricke u. Rubehör von alleiniten. Tame auf 1. 6. acfudt. Off, mit Breis u. A. 716 an d. Tagbl. Berl. Schüne sonnige

Schöne fonnige 2 et. 3.Rim. Bobn. bon e naelner Dome gesucht. Offerten mit Breisanaobe unter K. 724 an ben Loabl. Berlag.

Auna berfeitreteter Be-amter incht ichone 3:3immer: Wohnung.

Geff Offerten u M 712 an ben Toobl Berlaa Mileinsted, rub. Ghepaar sucht für dauernd sedone 3.4.81mmer.Bohn, sofort oder später zum Breise den 600.1000 Mi. dier od. Borort. Off. u. 2. 57 Loubl...8wast., B smordr.

3.3im. Bohn. von 2 rubinen Berfonen lefert ober fvater gefucht. Efferten unter B. 715 an hen Tanbl.-Ber'an.

Ron einer alleinstebend.
Dame wird in der nachst.
Umgebung von Wiesbad.
eine ländliche
4.3im.: Wohn.

(nicht möbliert) nefucht. Effert mit Breisang it. 5. 710 an ben Taabl. B,

4-5.3im. Wohn.

Gelucht auf Ottober
4. Simmer. Wohnung
m. Add. God. e'eftr Lickt
tan Mutter u. Tochter m
10i Kind. Off mit Veis
u. B. 718 Toobl Verlag.
4—5. Rimmer. Bohn.
für iofort oder ibäter au
mieten gesucht. Ungeb. u.
N. 57 an d. Togdol.-Rweigitelle, Pismardring 18.
4—5. Rimmer. Bohn.
bon 8 erwachi Verioren
zum 1. 10. (ebenti, friber)
gesucht. Off. mit Vereis
u. D. 714 an Taphl. Beri,

6- 3immer-Bohnung

mit ollem Komfort ber 1 Ofteber eber früher ne-fucht. Offert n M. 711 an den Laabl.Berlag.

7:8-3imm.- Wohnung

1 ober 2 S'od. auf 1 Oft. in Abeinstrake cher nächter Röbe. ae-luckt. Off mit Br. u 3 719 Zaabl.-Berlag.

Derr fudt auf 1: Mai aut möbliertes unasitört. Zimmer.

Cfferten nitt Breisangafe u. B 717 an d. Laght. E. Berufstätige Dame fucht MODI. Jim.

mit Rlabier. Offerten n. 2. 702 an ben Laabl.-B

Dauermieter!

Reamter. sucht ab 20 4, freundt mibt, Rimmer, mit Klavier feb. Sift mit Br. u. T. 720 Taabl 18.

Ein möbt. Rimmer mit Kücke ob. Kochael. 3.
1. Mai u. Taunussir aet.
Cff. mit Breisanache u.
E. 123 an Taabl. Berlag.

Laden

nicht fehr aron. in auter Lace mit ober ohne Ein-richtung für ieht ober fo. 21 mieten gesucht. Obert. 11 E. 716 an den Taabl. Aleiner freundl. Laden

für Schubmachereii in gentraler Lone zu mieten gefucht. Offerten mit Breis unter B. 718 an ben Tagbl.-Berlog.

Lager u. Rontor

ber fefort ociude. Offerien unter & 711 an den Zagbl.-Berlag. Selle Wertstatt

für Schreinerei im Ren-trum der Stodt, möglicht mit 3-Rim. Pobnung zu mieten gesucht. Off mit Breis unter 3 723 an den Tanbl. Berlan.

Mnauf, am. 12 u. 2 libr.

Al. Buraftr. 1, 2 r., arokes, ichon möbl. Kim. sonnig.

1. 2 Veiten, Kuchenben.

Dambacktal 5, B., Bohn.

u. Schlafz. an d. Herri. G. 713 cm den Tagbl. E. den Tagbl. Berlag.

Ben Tagbl. Verlag.

Gin Saufe von Gindit off n. G. 718 an den Tagbl. Berlag.

Suche für

Schneiberei 2—8 Raume im Siod ob. 5—7. Lim. Bobnung im Bentrum ber Siobt ver 1 10. Off mit Breis u. 5. 722 Zandl. Ber'an Bervietatiae Dame Gewerbelehrerin, fucht großen bellen Raum

ober 2 fleine Rimmer in nur aut Haufe u. ainstia. Lane Offerten u. R. 723 an ben Luabl. Bertan

Gr. Lagerräume Foreinfahrt fomie

Biroraume au mieten ae-fucht. Offert, n. 3. 719 an ben Tanbl. Berlag. 1 ober 2 leere Räume für tudia fein Geschäftsbetrieb in auter Geschäftslane Bart ober 1 Trevve. Witte der Stadt, a. l. 7. acfuck. Off mit Breis u. 7 705 Taabl. Bertaa.

Fremdenheime

Rim. m. u. o. Penf. Billa Granbpair, Emfer Str. 15. In ti. vornehmen Seim

gut möbl. Zimmer bei vol'er Berpf egung per 15. April wieder zu befehen. Billa Medigi, Franff, Str. 9.

Privat-heim Carus,

Kovellenstrafte 27. 1 be-baolich möbl. Wohn, und Schlafs mit u. 0, reichl, aute Bervilea, auch möbl. Rohnungen mit a Kom-fert bald zu vermieten.

Geldvertehr

Rapitalien-Angebote

Wer Rapitalien auf 1 ober 2. Suboibeten angulegen beabfichtigt, w. fich an die F705

Direftion bes Dans, u Grundbefiner-Bereins, E. B. Biesbaben, Luifenftrade 19, Telephone 439 u. 6282.

Supothefengelder an 1. und 2. Stelle

empfehlen au billiaften Pedinaungen Josef Stern u. Subn. Pergitt 48. Tel. 4539. 1. Supothefen-Hapital au 41/8 Rins bei makig. Brovifion auf Bohn- u Geschäftebaufer au berg, Krauth Moribftrabe 35, Supothefentapital

mirb fpefenfrei für Ge'b. geber plagiert burch bas Sanftommiffione. Gefchaft

Sanflowmittions. Gefchaft

Chael. Abolitrabe 7.

Aricosanteibe

ar faufen aci Breisoffert.

E. 716 Toabl Berlag.

Bis 5000 Mt.,

mur auf Billa, 2. Stelle,
leibe felbft aus. Off, u.

T. 723 an b. Taabl. Berl

8-10000 Mari

acaen aute Siderh ausanleihen. Offersen unter T. 715 an den Tandi. B., 14—16,000 Mt. v. Selbsta, auf aute Obvooth, au deri. Off. u. 8, 709 Taghi. Bi. 15000—25000 Mari

auf i Spoothef fot, ous-aufeiten. Off in (9, 720 un den Taabl. Berlag

20-25,000 Mari ouf aute 2. Onveibet bon Celbitoeber ausauleiben, Ciferten unter B. 423 an ben Zaabl. Berlag,

20-25 000 Mit. tönnen sofort eber fväter auf 1. Opvolbefenstelle ab orgeben werden. Rähere Ung. u. D. 720 Aachs... 20—25,600 Mt. v. Selbita. auf 1. Oppolb. zu verleihen. Off. unter O. 719 an d. Lagol... Bert.

30-40000 Dit.

ani nur eritlaff 2. Sub. von Selbtineber sciort au berneben. Nähere Angab. u. X. 719 Faab "Gerlag.

40–36,000 Mt.
an 1. Sielle ver 1. Justi zu bergeben. Offerten unter E. 722 an ben Tagbl. Berlag.

Rapitalien-Sofuce

3000 Mari

Beliber Selbitneber leibt gegen Sicher frell. U. ause Berginfung 3000 Mit auf E. Monates Offerten unt. E. 714 Tagbl. Berlag.

20,000 Wit.

Sbo & Stelle auf eine Billa beste Lage im Nero-tal gesucht Giest Offert, u. M. 706 Tanbl. Gerlag, 20 000 Mf auf aufe erfte Stelle au 5 % famie besaleich auf nute Rachbun, unf bocht, Obieft, bier au 6% gef. t. Darl fvefenfr. Otto Gugel Abelistrafie I. 30,000 Mf. 2. Onp. h. Gelbita aefucht, Cif. u. L. 719 an d. Tagbl. Berl

108,000 Mark auf 1. Sphothel zu 4% bis 4% Bros. auf brima Ed-funs gesucht. Cfiert nur von Se bita u & 56 an die Tanbi Brait. B.Rg. te Kaabl-Brait. B.Rg.
1. Sub., ca. 120,000 VI.
su 44 A aut bochrent Geichafishaus in prima Lage
von Selbitaeber acfuckt.
Vermittl. verh. Oif. unter
T. 705 a. d. Lapbl.Berlag.
Gunit. Rapitalani.

Auf Hochreninbles Ge-ichaftskans in der Kirch-aalse wird 1. Schoothel 2. 130 000 Warf in 5 Bros. acfuck. Vermittler derb. Ciferten unter B 717 an den Taabl. Verlag.

Immobilien

Immobilien-Berfaufe

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miete

herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich

Telephon 6656.

von

Wilhelmstraße 56. In befter Aurlage Billa ni. 10 ich. at. Rim., reichl. Rub., at. Gart., ca. 60 Rut. für 118,000 M. au vert. für 118,000 M. au pert. Großer Gelegenhe istauf. O. Engel. Abolfftrage 7.

Bohn. Nadnu. Bare Lion & Cie. Bahnbofftr. 8. T 708.

Miet- u Roufobieften jeber Art. Al Billa m. Sentrafbeig. n. Bald, Berot., 38,000 D. of. Rübesh. Str. 31, 1 L

Mod. Billa, 8 Zimmer, für 50,000 Mt. au verfaufen. Offerten unter 2, 715 an den Laght. Berlag.

Geltene Gelegenheit! Billa mit fdien, or. Glart, berg Lage f b. Glefanbe-wert v. 75 000 Mf pert. DH. u. G. 716 Zaabl.-B.

Villa, 2 Min v Kurb. füb'iche Göbenl. 7 R. u. r. Rubeb. für 75 000 MI. au verl. Off. u. T. 718 Tagbl.-B. Landhaus

mit 3 Bohnungen, Gorten u. Stall zu verf. Raberes Eigenheimitrafie 11, Bart. Vor Sonnenberg

Rweifamilien Landhaus mit arokem Chilacrica. cleftr Licht, Glas un-mittelbar bei d. Straken-bahn au berfaufen Cif. v. R. 720 an d. Taabl.-V. MI Double

HI. Yandhaus am Rhein, bei Maina, 6 Rimmer, mit Gorien, au verlaufen, Cfiert, u. R. 719 Taabl.Berlag

Rapitalanlage.

Guioebautes sebr ren-tables S. u. 4-Rimmer. Ctaaenbaus im Lore ch-llina su versaut. Wiesen sind noch nicht aesteroert. Möberes bei L. Witte. Recestraße 20 L.

Recestrate 20 2.
Saus mit auter Wirticast. Stall.. Oof. großer
Toreinschet. Konzest. in
Vertretung sofort zu verf.
Kreis 70 000 Warf
Rrieda Krast.
Gebacher Strabe 7 1.
Rentenbaus in allerbeit.
Zust.. 28. Bohn. L. Ob.,
an elestr. B. gel., val. für
Verante. Nentner. Kriegsinvol., sowie f. ieh. Gesch.
a. Botogr., da Allet.. Lab.
u. Lagerr. vorb.. für nur
45.000 Mt., Mickeing. cg.
3100 Mt., fot. d. vs. d. Mt.
M. Reisbach. Dobb. Str. 58.
M. Reisbach. Dobb. Str. 58.

Connenberg

Saus mit Geidaft PBert. flote Stall. Terfahrt an perfanien Talftrage 24.

Saus mit autachender Wirtigatt Josef Stern & Gohn,

Aerostr. 43. Tel. 4539.
Dans. u. Güter-Verfanf.
In der Räbe Biesb. ist eine aniaeh Birtich mit neu. Saalbau. Gesellich.
Im, Kenelbohn Garten-wirtschaft u. deral. nebit 11% Mora. in. Beinberae spute Lagent, 31% Moraen Aderland, dar. sch. Baumerneitäde, wen Sterbefalls au vert. Adressen von Kestlänelsucht Mir Obst. u. Gestsgactsucht febr geeign. Terrain v. ca. 314 Morg. in gut. Lage m. fließ. Wasser zu 150 Ms. d. Rute, b. 10.000 M. Ing. d. bs. O. Engel, Abolfitz, 7.

Adec, u. Gartenland, verfch. Bangelände, gr. Landhaus, Rweifamilien Saus verfauft Gigenfümer felb u. S. 617 Taubl. Berlag. Shulbenfreier After. 68 Ruten, für 8000 Det. 4. verfaufen, Frieba Rraft, Erbeder Girage 7, 1.

Grundstüde in allen Logen u Groß, babei auch eingefriedigte Garten, mit Maffer berfeben nur an bert, Rah.

Gin Grundfild, Biefe, 106 R. f. Gartn. geign. au verfaufen. D. Raber, Schwalbocher Strafe 2.

Immobilien-Raufgefuche

Gesucht

Billa. mobern für awei Armil in ebener Laac:
Armil in ebener Laac:
Alila a Mileinbew, m.
Rentrh. ca 50—70 000:
Saus mit Stall für 6 b.
8 Vf. ob wo i leicht einaur. Laac Subend;
Saus mit Knlonialm. u.
Memüfe. Gefchäft in a.
fi eau. Lage. mittelat.:
Alein, Bohn. ober Landaus nit möslicht viel
Batten ober Land.

Saiten ober Land. auch Umgegenb bon bier Otto Engel,

Mosffirage 7. gutaebaut. rent. Stleines

Haus im Annern ber Stadt au feufen gesucht. Offert, n. M. 716 an ben Togblich.

Landgut gesucht mit gutem Kelb und Ge-bäuben, nache Bahn u. Stadt Beschreibung, Größe u. Preie isnter 4401 an Rudolf Wo'c, Meuftadt a. b. D.

Al. Wohnhaus

mit Gar'en, auch Bororte, von Selbitfäufer aciuckt. Vermittler verheten, Aus-rübrliche Angebote unter L. 706 an den Taabl. Verlag erbeien.

Edhaus

mit Kolonialwarenaeichäft an faufen gefucht, Cff u. O 722 an ben Taabl. R. Gutes 3- u 4-Rimmer-Etagenhaus

au foufen gefucht. Offert u. M. 722 Tanbl. Ber'ao.

Bertaute

Brivat-Berfanje

7-9000 Mt. Berbienft mit 10 000 Mt. Anlooet dure Anlauf eines fein. Geschäfts bier. Nocht, n. notia, da aut. 4vb. Berton toorb u Labufer vollftand, einaef, wird. Auch für incht Dame vollend. Otip Enael Albrechiftt. 7.

Edreinerei

m Maichinen- u. Dampf-betrieb, zu berl. ob. Tell-haber gefucht. Offert, u. B. 700 an ben Tagbl. B. Raffee und Ronditorei

in guter Geichaftslage in gufblub. Rheinftabtden m. fanjen, Dif. u. R. 709 an ben Tagbi. Berlag.

Beigweine

an verfaufen Rübesbeim, Rheinftrafte 37. 2 prima Raffepferde

Ruchfe. 5. u. Tiahria, ein-u. aweilvännia gef., obne Uniuaenden, veriswert au verl. Sehr oecimet für kurusfuhrwert. Anaufeh. am 18 Abril bei m 18 Maril bei Batid, Derberftr. 33.

wit. iaw. Urbeitspiero u. 1 Ruffenbferd au bert. Garentie für alle Rebler. Otto Klos. Schierfteiner Str. 20 & 1 Tel. 3303. Reils U. Wagenpferd

flotter Ganger au berf. Edwalboder Strake 44. Telephon 1449.

Zwei Pferde für Landwirtich a. bert. Midtel, Abelbeibitrate 19. Ein Pferb. Schinmel, 9 Jahre, flotter Ganger, 1. u. Dipannig ge-fahren, zu bert. Reit, Balbitrate 32.

Br. Bugbferb, 1 Sucit-fonvein, 1 Bicoenbodden, 1 B. neue Laternen verf. B. Beirn, Felbitrofe 25.

4jähr. Pong

Rorpe. flotter Ganger, mit flein, Rollden, preis-wert au bert Bernbardt, Frankenitraße 3 2 Ein fleines Bond au berfaufen. Ebel, Dell-munditrofte 27, S.

Awei Läuferidave'ne gu verfaufen bei Müller, Dobbeim, Wählgaffe 36. Schone Rertel an bert bei Dabn, Relbitrafte 21.

Junge Ziege frifchmelf. m. o. o. Lamm au verf. Becht verl. Beit-enbitt. b d. Labnitt. Sch.

enbitt, b b Labnitt, Sch.
Eine Liege
au berfaufen bei Ernft.
Mideritrafte 13, Sth. 1. Brifdmeltenbe Riegen Lämmer au berfaufen. 5. Brendel, rechts Rable-

Br. hoditraditiae Riegen au vert. Dilbebrand, Bier-ftadt, Tafftrage 7. au pf. Biebrich, Raeingau.

R'egen . Lammer (Barchen) au berfaufen Monaer, Blatter Str. 42.

Ein Riegentamm berfaufen Raberes bei ititos Aarstrake 47 Bafen zu berf. Bermann-traße 19. Bfannfucen.

Bela. Riefengucht-Dans u berfoufen Schulgoffe 7 Bellminfel it.

Dobermann-Ofindin u. Amerarehvinicher - Müde vreiswert zu verfaufen, Nuguft Behr, Kiedricher Strake 12. Mtb. 2. Buter wachlamer Sund, 136 fabria. au berfoufen. Raberes Scheffelftraße 6, Geitenbau 1 Stiene. Ren Sahn u. 2 Weibd.

Wür Konfirmanden.
Sine goldene Damenuhr Beilanten, aut gebend, ir 100 Mf. zu verfaufen dwalbacher Straße 23 i. aben, Mitter.

La Taidenuhren 2 la Taidenuhren u verfaufen a St. 40 Mf. Miblaofic 15, 1. Bfeiffer. Antife Uhr, Bronze, 2 Reidentische. Sin. Kabr-rab ohne Meifen zu verf. Guäffer, Abelheidstraße 28

D.-Brill.-Ring au verlaufen Abreffe gu erfrag Tapbi. Berl. Je

Neues Teefervice

reism au terf. Defterle. 12 Meffer und Gabeln (Mipafa-Silber) 120 Mi., ein filb. Butter- und Kafe-bested 40 Mt. au ber-fausen. Offerten unter 6. 718 an d. Tagbl.-Berl, Schoner Robi, u. Rergen-frang gu berfaufen. Bech. Abolfftrage 3, Stb 2 St.

Cleante Commerbüte au berf b. denk George August Strake 3. Bort L. S. elea. Sommerbut b. au berfaufen. Erbe, Oranienfirose 28, 2.

Bl. Strohbut, foit neu u. Armband bill.

fast neu. u. Armband bill. au verfaufen. Schuidt, Dobbeimer Straße 108, Garienbaus Bart. f.

6 Mtr. Seibe, ichwara. Inlinderbut u. bart. Sut. Sportwaa Wafchemangel of Demmen Rena 5. 1. c. Beifes Batift-Rommun .. Weißes Batift-Kommun.
Aleid, Kreuaden u. a. m.
au verf. Nöb. Tounnsftrake 83, Gib. Radu.
Wea. Tranerf an verf.
1 neues bestblau, Seidenfleid Fr 44. iand. Frühiahrstostüm Er 44. d'bl.
Eeide Lammiell Ruvvel.
Tounnsstrake 41. 1.
Calienne Oleid

Colienne-Rleib für ichianfe Rigur gu ber-

faufen. Martin, Idfieiner Strake 8, 1.
Schwarze Svikenblufe
m. Schok hill an verf. bei
Weis. Dobbeimer Str. 78.

Glea Chiffenbluic, veu dunfeldt, und kein, plauer Tagalbut in Schl. villia an berk, Sulaberger, Börtbitrahe 17. 2.

Rener Gehrod-Angun auf Seibe gu berlaufen. Beiß, Schneiberm, Weberpaffe 48, 2,

Brima weife Jaden u. Frad u. Weise b llig gu vert. Kunge, Cuerield-itrafie 5, Tiefpart.

Für Sport, Geich. 1c.

1 Boffenrod, arun, neu. 1 Sofe, neu beid brima Stoff, billia au berf Ansufeh 1—4 bei Schaub. Sollaarter Str. 6, 4. Militär-Mäntel

Klusen Bosen, 1 n. Mak umgennd Angua Gr. 46. 78—80 Schriftl. u. d. S. au berf bei Saas. Schwal-bacher Strake 99. 2.

Grauer Militärmantel gu vert. n. vorm. Silb, Sallgarter Strafe 4, 2. Militar-Angua, Boje m. Mantel breism. gu bert. Blum, Luifenfir. 26, G. 1. Militär-hosen

grau neu. Weil, Angua fl Rigur, au verfaufen, Spielermann, Kelleritrake 7. Relleritrane Graue Militarhofe,

fdil. Rigur, gu berf. Ran. Salamann, Dorfftr. 9, B. Schw, Ablinber, 5614. a. pf. Stifffir. 31, B. Rrell, 2 Splinberbute au bert. Graefe, Rabellenftr. 1, 1 Steifer Out (54) a. bert. Duenfing, Dambachtal 5, B

Rieffen-Mütten. Alasien-Mühren octra des Städt. Kealschun. den Serta dis Ofertertia au et. Annder. Dismardrina 17. 1 r. 1 B. Außballdrube, 1 Kindertischen u. Stüdlichen zu verfaufen. Kischer, Bietenring 3, 8 r.

Umlea, und Siehfragen (37) mit Manfchetten u

fath. Ronfirm. Gebetbuch, neu. bl. Gent. Dermann-firefte 19, 3. Anguf, mitt. Orient-Teppidi. 8.80 × 5.00 Mit., zu bert. Maber, Maritraße 40, 1 L

Berfer Teppime

an tert. Angui. 11—11% illbr taal Portice Alve-icous. Sotel Oranien Bortier, Bilber, Rea.. Federbeden, Gasiniler a Reffina zu bert, Fdinas-bars, Mülleritrake 1. B. Sangegarb, bill. gu bert. Resbach, Reroftrage 11, 8 2 A. w. Santin Rollos, 1 Spiecel a. bf. A. Reuger-ling, Gobenitraße 28, B

Dangematte, wie neu. u. berich. Derrenfragen, Gir. 48, au berl. Rupbert, Dobh. Gtr. 85, Mib. 2 I.

Flügel,

febr aut erbalten, preiste, abengeben, M. Mant. Bider Rirdiftrafte 110. Mingel, a. Ton, billig su verf. Rlavver, Dobbeimer Straße 20, 1. Bither

Rither mit Koten au bert. Weilstt. 18, Stb. 2. Schramm,
Wut erh. elea Rither m. Kaft. 1 Relind., Gr. 56, 1 Betrol. Stehlande neue Schubleisten (41). Anguf. Samston u. Montan Natitroke 25. 3. Winfelmann, ridiebenortinit

Deigemälde billia au berf Au besicht, anora, bis 10% u. b. 1—3 n obends nach 6 Ubr G. Gunter Karstr 15. 1. Einige Schreibmaschinen

breismert absugeben Schreibmafdinen - Müller Bertramitr 20 Tel 4851.

Schreibmaschine aut erbalt., fichth. Schrift, fir 400 Mt. an berfaufen Sulaberger Worthfir. 17. 2 Schreibmaichinen

(Borlod u William) billio abaug Astrinann Luiten-plat 6. Bart. Bürs Kanaler Schreibmaich., Gas-Haartroden - Abbarat, Basichbeckenstänber, Gas-leuchter, S. u. laumig. Au werf. Jafob, Mheingauer Strake 11, Bart. r. Bergrößerungeapparat,

größere Dambimaidine, steffelatone 21/40, billig zu berfaufen. Köbnle n. Dobleimer Str. 11, Stb. 2 Photo-Apparale 8×14 cm Analtiques und 4.5×10,7 cm. Terralotta-

Rielnes Delgemalbe berlaufen, Ruberes jen gbi. Berlag.

Aerztliche

Inftrumente. gebt., aber auterhaft. brow, au bert 2, Bub. Schrifelftrofte 12, 1.

Schlauch. u. 2 barta. Sörrohre preism. absug. Anguf. 6-7 gb. u. 9-10 vorm. Abelheibstrr. 72, 1 Für Schwerhörige!

Elettrijder hörapparat Rabr. Siemens u. Salste. Berlin, billia gu berlauf. Michelsberg 28, 8 St.

Mittelfdulbudier n. 1 Kommun. Angug bf. Dombed, Sne Jenauftr. 14.2 Schulbucher f. Gomn. st. Bu vf. n. Lebericulrana, Beitiden, Rudiade, ferner a. erh. Stallhalfter, Bugel, Roviceft., Gardinentiane. gern. Serbinenstang. Koviaest., Gardinenstang. I we fi. Sportm. Berbed. 2 Doppelleit. Beismandel. Schwalbacher Str. 45, I. Sdm. Ich. Bücherrangen, a. erh., pf. Schneiber, Bir. Emfer Str. 48, G. 2, 12-2

Leber Coulmappe. 2 Tourenraber (obne Bere fune) au bert. Rrant. Biebrich Str. 38 1 Eabell. Lebermanne, 40 Dt. errmann, Sonnenbern liesb. Str. 79, B., 2_4

Billarb, eingeleat, practiv. Stud, zu verfauf Bartburg, Schwalb, Str.51 Rab, bei Gapo, Cranier ftrage 43, 1. Tel. 2129. Geltene Gelenenheit!

Sodielea. Speifegimmer wie neu nana Sbellart-eiche handoeichn. Stihle find Selfel beite Ledereinnur an Bribote au berfaufen. Schriftl. Off Böhmer. Göbenstrake 22, 1 St. Schwarzer prima Zalon,

Bieberm., Wohnzimmer, a. eing., Glasicht., Kommoben, Cefiel, Betten, Portieren, arbeitstisch Truse, Benzin-fässer, Dass od. Foliervappe 4. verl. Risolasstr. 7, Henze, 2—8 Uhr.

Eleg. fl. Galon

fiellarau Aborn, Fabrifat er-Darmstadt, tabellos alten, aus Berrichafts. 8. wegen Blatmangel in Brivatband au bert. Stein, Riebrider Str. 27.

Eine Galongarmmur, fdwars. Sofa u. 6 Seffel. mit fubserfarbia Blüick-besug u. Nokkaareinlag. fow. bedia Tild su berk. Weidwein. Alexandrastrake 16.

Galonmobel 1 Sota 6 Stuble, arei Foutenils, rater Pluich, 1 Tifch, 1 Roufole, nurb, Spiegel an perfauren bei

Borberger. Strafte 2. 2 Galonumban zu vertauf. Beficht. 4-6 Uhr. Frau Rimmer. Bartefir. 9. 2. 1 vollständiges Bett

auterh. 1 Rinberftühlden n Schanfel au berfaufen, Berfach Ablerftr 69. 2. Ansufeben bon 1-3 Ubr. Bollftanbines Bett Porfftr. 10, 3. Rubrer, 1-2. 1 vollft. Bett, 2-t. Kleiberldrant, 1 Chaifelongue mit Umbau, 1 Anrichtesche., fl. 2tfir. Gieichrant bill. ju vf. Beitftein, Bermannftr. 17, 2.

Reues Rinberbettifen mit Matr. au bl. Douler, Raifer-Rr.-Ring 45, Ltb. 2, Geinfache Bettlt, m. Matr. 1 Tisch zu verknuten von 11—1 Uhr bei Grochurth. Napellenstraße 28. 2 6. eij. Gesindebetistellen an verfaufen bei Wichel. Abelieibitraße 19 Echie Robhaarmaitahen, wie neu, für Berricaften,

Rarellenitrake 6, 3 St.

Recellenstroke 6, 9 St. 2 Noshbarmatraven, 3tril. 100/200 cm, m Fe I, neu. Leinendrill. Mollath, Friedrichitrake 46.

Cine Rillbaarmilli Kollath, Steinen auch erfalt. au verf. Toth Pleichitrake 20, 1.

Senlmann Richelsbera 7

Rener Diwan u. 2 Seffel mit buntem Bordo-Villichitrake 27, 1. Bürnom r. Gin. u. Kweisa. Geschiere, i. dr. cut. fisherplottiert, av berfaufen dei Richel.

Schieriteiner Str. 26, B. I. Abelbeidstrake 19.

Wiesbadener Tagblatt. Freigegebene Mobel. Grane Plujchgarnitur (Sofa, 6 Stüble), Sefretar, Kom-mobe, 1 Sofa, Rüchenichtant, verichieb. Bilber, Spiegel u. Bucher. Angul. Sametag u. Sonntag bis 12 Philippe-bergftr. 10, 3. St. rechts. Sofagarn. (Sofa, 3 St.), Waschiemm. mit Marmor-plotte, 2 Nacht., 1 Bett-itelle mit Batentrahmen zu verlaufen. Röhrig. Taunusstraße 38, 4. Get erh. Soia u. 2 Seffel b. au berfaufen Berian. Bhilippsbergifrafte 5. B. 1 Diwan zu verfaufen

Schmelger. Borffte 7. 1 Gin Divan u. weißt eif. Bett au bert. Silgen, Dobbeimer Str. 12. Eingr. Bibliothet-Gorant licmara mit bogu vollend. Tild Stible Schreibtlich ulw. (lehr ison Derrena. Rubrilat Bembs - Maing) av verlaufen Röberes de Fort. Polf Rassauer Svi. Groß, ant. Eidenidrant, 2t. au berfauf. Bernide, Balfmublitrafte 44, 1. Sebr aut erh, weiße Ruche breismert au bert. Babb, Dobheimer Str. 53, 8 1. Ein 2t, Gisfdrant, 1 meil. Gartenbank, 1 moff. Gertentifch, 1 ar. Alieg. Schranf zu et. A. Reuger-ling, Göbenstraße 28, B.

Ein großer Ausziehtlich,
Ein großer Ausziehtlich,
Riofett, I Badmangel, I InRiofett, I Solabode, eine Molectiaffelei verk. Mein, Dobbe mer Straße 56, 2.
Ger. mall. Eiden Tilch,
179×89, mit 6 Schubled.
Debler. Eberusterweg 12. R. neue Trube au vert. Sorit. Sermannftr.28, S. 1 Ant I vol. ar. Trube für Kleider, Bäiche oder deroleichen zu verlaufen Kbolifitaße 8, 1. Marr. Svienel, 2,20 × 1,65, verf. Denrich, Goetheftrohe 1, Denria, Goetheitrage 1, Gid. Boetel Ands entich, Dipl. Schreibtisch. Lutber-leffel, eleste. Stehlamben u. Lüfter au bert. Stiffilitage b. t. Blidensbörfer.

Ein Bondivicael, reich verzuert. Practftud, au verlaufen. Reichwein, Merandraftrage 16.

Kinderpult

(braun) zu bert. Pabit. Debbeimer Str. 50, B. Rinderichreibpult

fail neu eine Babemanne mit Abfluk und 2 Riber b-liaft qu berf Gufmann Etraus Moribftr. 21. 1. 2 Boiefte aus Bitisbine, ca. 3 gm, fait neu, au bet-faufen, Karimann, Schiersiteiner Strahe 4.

Damen Butten (42 u. 44) billig abgroeben.
Mehrer, Rheinftrahe 71, B.

Schl'effort, Rinbermag Biument., Glaferiefeift, bi Bender, Bellmunbfir, 29. Schublabenrengl, gebr., für Kolonialwarengeschaft Unterfat mit 3 gr. Kalien, 285 fa., 75 h., Auffat mit 76 Schubl., 285 fa., 150 h. vert, Mehrer, Abeinftt. 71 3teil Gefernestell v S. 190 lang led., 2t. Sols-ichild. 12 Solaft, a. Serd mit nen. Schiff zu berl. Röderitraße B. 2. Stad

180×60 cm gr., su bert. Kompel. Bism.-R ng 6, B. Brieforbner, Drabt. 10 Ordner ohne Loch, ca. 85 m berg. Drabt, 3 mm, Bind. Gartengerat, 1 Glas-bra. 1 Lambenglode. 32 cm Durchm., zu bet-faufen Blückerftr. 13, 3 t.,

Mlasfdilb in Gifenrahm,

Ridolph. Kubb., f. 75 Mt. Rudolph. Stonfenftr. 14. Gut erb. Räbmafch ne. Engel, Bismardring 43, V. Erte Rähmafchine zu verf. Hell mundftr. 12, 1, Daniel. Prima Rahmafdine (Singer, Schwingich.) vert. Roth, Sebanftraße 4, 3, Rahmafdine bill. Groth, Schwalboder Str. 19, 8 1, Singer-Rahmaschine, Sand u. Aufloett., a. erh., u. Sportwagen zu verf. Englert, Ste naosse 32, d. 2 Rad neue Rabmaid ne, Gaberd mit Tich, Lich-maldemannel au bert. Friedrichtet. 20, 1. Lumb.

Für Damen-Friseurgeschäft

cicionet folgend, au bert. 1 Bachebüite. Marmor-Baidibeden, fleine weife Maidbeden fleine weiße Theie. I Glaswand, 2.04 mai 1.58, u. ein Sohnen-idilb (Damenfriserfalon). Näheres zu erkragen im Taghl. Berlag

Eleftrifder Brenn werwarmer billig au verfoufen. Blumer Dichelsberg 28, 3 St.

Apl. Reitzeug

Sattel, Raumsena, Bord. Geldiere, Bauchourte, all, prima, 1 Baar Ladreittiefel mit Leiften beutich. Stammboum, billia vert, E Relbmann Domptent, Birtus Sagenbed. F17

Landauer,

Einfb. u. Ameifb., auterb Birtoria, iowie Aweiib Birtoria, iowie Aweiib Geldier, Gedlutensiden, Leder n. wollene Deden, Soferlasten, jewie Livree Winter n. Commerröckel zu versaufen Molifir. 6. Deriaiedene Wagen

wie Landauer, Bifforia n. Convers an verfaufen. Michel Abelheibirt 19. Bafbverbed, ausgeschlagen und , su verfaufen

lodiert, su Jägerftraße 18. Faft neuer ftarfer Fleischwagen

an berlaufen. Cffert, u. D 723 an ben Taabl. B. Mittelichwere Reberroffe gu berfaufen Romerberg 23, S. Stod.

Gine Rolle su vert. 30—85 Bentner Tragfraft. Aung, Sofenftrage 6. Gin bonbelfo, Raftenwanen und Leiterwanen au bert. Anauft Buner Donfeim. Biebricher Strafe 48, Reu, ftarfer 2r. Danbie, au berfaufen. Beuerbach Balramitr. 81, I. C. 1, Et 3weiräd. Handwagen fom bollit 26dl. Belt und 1 Diren billia. Schafer. Beroftrabe 39 3. Ctane.

3mei Ceiterwagen Geiro. Gleonorenftr, 7. Rinber-Raftenwagen, erh. fehr bill au bert. obbeimer Str. 62, Gth. 8.

Rind. Rerbwegen, Babagei Rafig, verich. Bogettafige u. Bauer, Gibidrant und Badew. bil. abgug. Cteinol, Sellmunbftr. 32, Bart.

Rinderwagen u. Rlabb-wagen m. Berd, auf erh. an berfaufen bei Diener. Bleichstraße 45. 1 rechts. Rinber-Korbwagen verfauft Schlegel, Jager-stroße 14, 1.

Dob. Rinberforbwagen aufommenflappb., a. erh., au verfaufen. Bauer, Dobbeimer Gir, 28, IRb. 2, G. erh. Rinder-Rlappm. au berfaufen. Birfenitod, Lubmigitrafte 1, 1 St. r. In verl.: Kinderwagen, Kidelacit. u. Gummırad, Kinderbadew. mit Ständ, wenig pedz. Bringmald m Gummiwalgen. Weber, Berrngartenitrafie 17. Glen Rirbermacen.

Brennaber, fair neu. au Talftrafte ?. Simfect, werk. Benoel. Rimmer- Abhann öberr. Simfect, mannitrafte 4. Dib 1 St. Brombeerftt. Erbeeroft. Ginterh Sis- u. Liegew. billio au bert bei Radu. Gobenitrate 10, 2016. 1. Landaulet

ceignet f. Arst. 6/16 PS. Cvel. mit Gummi, vert. Eff y S. 717 Toobl. E. Fahrrad N. S. U. mit bopbelt, lleberiet, au pert Dambadital 8, 1

Raft neuer meifter Steil Wandschirm,

sowie Hängelampe für Gas umgeerb, billig ju verlaufen bei beiben, Seerobenftrafte 20. 2. J. n. Gaspigl.

Sparbt., m. elettr. Decken-beleuchtung. 3 L. Meffing, mobern. Lufter, Schmiebeeij, mit., 3ft. D. Gasbr. u. 3 L. elette, gu vertaufen. Beinge, Ablerfiraße 11, Shs., 2. Gir. Gasauslambe (auch eieftt. einger.) mit rot. Schrm, sowie Deden-belendst verf Ludwigsen, Schwalbacher Str. 50, 1 t.

B

(d)

R

HAU

St

B

 \mathfrak{B}

611

Brich

R

ore

Betrol.-Sand. Gasläfter, Betrol.-Sangelampe, blau Ril tarrod, 2 Migen au verf. Daf. auch Bucker f. jurit. Stud. fewie Roll-amm. absuged. Diebrich, Achnitrafie 1, 1. Schmidt. Gin Rochberd.

rbeinland, Konftr. mit Bokr au vert. Brilippi. Fellunnefftrake 37. Rafbabewanne, il arang Marmorpi., 1 Lofstorb vi. Ruppel, Launusfir., 41. Gebr. Lintbabewanne au berfaufen. Schreinerei Belte, Göbenstraße &.

Waidleinendram Mir 35 Bf Schauerer, Göbenftrake 19. Mtb. 2. Bafdleine u. Bugforbel, beibe brimg Beinen, ju verf. Mollatt, Friedr dittafte 48.

Brima Bothginn berfaufen Balram-20, S. 2. Grünthaler. Rt. Badmutbe au vert. Bellripitz 18, 1 L. Rebido. 30—40 Schone Kijten

billia zu verfaufen. Schubbaus Rufin, Bleichstrake Bafferitein, Canbite'n. Refervoir, 80×40×90 b sowie ein ge fahrral ohne Bereifung zu be Göbenstr. 8, B. Kroeb Starte mail. Gartenhum en bert. Rab 29. nist Eltviller Strake 6. Bari Sevageifälia. arok aus Mcfina. u. c. Sacien ebaua. 8—12 libe Bedrikestirake 6, 1 r.

Grober Sübnerhof, Umafunung mit ftorfen Draft, girfa 5 Mtr. lane 4 Mtr. breit, bill. au bert Rab. im Tagol. Berl.

Schönes Silhnerhaus, eb. mit hober Einfried a. Größe 6.5 × 6.5. au bet-faufen. Rah. Warteftr. is. Sofenftall, Steil. m. Safen su berfaufen Deier, Göbenfir. 28, 1

Rivei ichone bleiveralati Kenfter mit Bild. 1 au 2.10 Meier, blifa au bet loufen, Anderes Doubein Strafte 44. Diesbabener Straft 1 linte bei Banner. Allie Tadfenst m. Arbn. (80×80) an berf. Beder. Fronfenstroße 5. 1.
Ru berf. 1 II. Waschbüst. 1 Waschbüste. 2 ichnicheis. Arabe f.. 3 Meißreit. 1 Drabtbooks. R.-Ar.-R. 60. L. Giochich. C. 2. 2 W. Sagebode a St. 9 Mf. Freund, Porfitr. 6, 8. 1 1 Branne Rheinweinflate Prabtaelledst Lau oloden u. Rufinber (Vas Korfmain. De Bane biffig an pert. Bent. Balfmiblitt.

Rirfa 25,000 afte Baditeine au bert. Bierftabl. Tafftrafte 7. Grombeeritt., Erbeerbe. Schlingott., Rlieberitt. bi. Chirceb, Diricharaben 82.2 Brime Blumen-Grbe bill. Gebrüder Schreifet Blotter Str. 110. Tel. 300 1 Glrube Bferbemift & & Borfitrage 7, Rudet.

Sandler-Berfanfe

Gin Gleib. Ruffenpferbe mit ober obue Geichen. 2fp. Blattaufdier. Ifrani. Blattaefdier und 2 Refifattel billio au bt. Aber Solehen, Oranienite. 12. Bioline, Bither preismen. Beibel, Babnitraße 34. Gelegenheitstauf.

Brachtvoll, eich Schlennen Erchen, mit arche Marin, prima Atbeil inte 1900 Det. Beiten. Weidaft Mauernafie 15. mit neuer Pereifung.
Au verlaufen.
Tokbeimer Str 20, 1 ffs.
Eine aut erhaltene gebiegene Krone für Gos u.
eleftr. Licht au verlaufen.
Rübesheimer Strake 11.
Edimiebeif. Kochherbe
vt. Saueressia Kircha 44.

Els. B 3 Dipl.-Schreibtische mit Stüßen 250 380 und 400 Vi. D.-Schreibtisch 180. Garn. Sofa und 6 80 ibble 850. Chaisel. 100. 130. 150 Wi. mit Dede. 2 rallit. nurd. Betten. 1-11. 2t. Kleidericht., Tische u. Stüße 2c, A dolaben. Oranienstrade 12 Bart. Dipl. Schreibtifde

3 ante Dezimalwagen 5anffelle,

Bartie Retten, runbe Marmorblatten. Marm. Anifab Garten-ifde u. Stuble. Doppelide u. Stüble. Dobbet ichvult 1 Kartie ungefene Reitungen au bert.
UCEL, leiene

Gebr. Mabel affer Art billig au bert. Schorndorf, Delenenitrafie 3, Bart. Gelegenheitstaut.

Bracktvolle Rückeneinricht mit Mellinworralai, nur 450 Mr. Betten-Geichaft Mauernalle 15.

2 cuterh Kinderwagen,
1 Kinderstaden mit
Verded 2 nush Kinderbeitin, Kinderbadewanne,
Collander mibe Widelfem, eif Bahowiege, ein
w Brauiss. 2mal geir, 2c,
billig an verf. A. Solaben,
Oranienitr 12. Barterre, Raffeeroffer Gostamben. Frenner, Sul. Glfübförver. Gastader. Gas. Brat. u. Badhanden. Labewannen. Babeöfen. Santhübne. E.-Grfate. Kergen au verfauf Belleibftr 21. Tel. 3930. Rranfe, Wellripftraße 10.

Bfigner: Palaestrina Gentif: Biolinichule, Bogentechnit tompl. geb. à 6 Mt. Biolinichnit tompl. geb. 12 Mt.

ichweres filb. Zigaretten : Etui

sur Restauration oder Konditore fang, ju verkaufen. Raberes Lannudftrage 14, Engel, im Bigarrentaben.

Raufgejude

Aristall:Soda,

10 Atc auf Beaussichein Beri Mai 19 au fonfen gefucht. Ebenso falainierte Seba 15 Atc. Beaussich. Nora 1919 Selffätte Kanrus im Tannus, F216

Irodenjarben faufen gefucht. Werger bilbergegenstände

inde Sammler v. Brivat an laufen, Anaebote mit Breis u B. 705 an ben Loobl-Verlag.

Alte Altäre Smie fircht. afte Gemälde, bolg - Statuen, Silber gu bebem Breis gefucht. Off. u. B. 698 a. d. Zagbt.-Bi,

Stoffe, Gewebe Diwandeden Teppiche Barchent Bettdrell

au faufen gefucht. Guitap Mollath Briedrichitrafte 46. Laben.

Opal Voiles Batiste

beift, beftidt und bedrudt, faufen aum Gelbitverbr, u erb bemufterte Gilana.

Renz & Stöffel Blauen im B._ Rleider

Il Art, in Scibe, Samt, Boile und all. Ausrang, Inft au allerhöchft Breif. Beau Stummer

Beunnffe 19. 2. Stod. Cummimantel fdin. Wifitärhole, ar. du., zu f. arf. G. Kaifer, geindorifftraße 14.

Beste Freise bezahlt für Mistät-köntel Dosen. Blusen u. Le freisegeb Kleiber. L. Kritschaau

Borinftraße 20. Laben. Bilitärfleiber f. Rürn-tiger, Bagemannfit, 85.

Militär : Hosen

Rinfen -Mäntel fauft Närnberger. Begennannttraße 35 1. Al-Waniel u Ovie fauft Belle, Doth. Str. 51, B. Acuer Drillid-Angua, infar-Anie. u. Langhofe Janien gef. Allegander Der, Porffiraße 7, B. 2. Bringtmann fauft

Brivatmann touft ifd und Rebaeweibe. n Tifd n. Cofn. beimann. Gobenftr. 3.

ala- und Verkauf von Briefmarken, te u. b riegsmarken, sch Sammlungen. A. schiesche, Bahnhofstr. S

Bir taufen Martenfammlung und Rriegomarten Philipp Rojad & Co.,

Berlin C., Burgftr. 13 Briefmartenfamml. ieber Größe, auch Eingel-marten, alte Briefe fauft Geibel, Jahnftrafte 84.

Gute

a. ganse Sammfungen au faufen cefucht. Off. u. D. 715 Taabl-B.

Die Hilte

neueite Aufl., auterb. au f. cei. Cff. mit Breis an Rummel Rubesb Str. 22. Mitrostope, Lelestope

Relaitemer werden aut besahlt. Ana unter S 709 an). Toa-blatt-Berlan etbeten. Gebrandite

Photo . Apparate mit Goera ab Beife Optif ? A. C. Bruere, Robat-Saus Got Bier Nahress Repte ober auterhaltene

6dyreibmajagine

au faufen gefucht. Daf, eine Reminaton-Sholes u. 1 Mianon-Schreibmaldine billig an bert. Aab vorm. ton 10—12 Sochflätten-ftrake 13 Theaterbürg.

Tianos für Mietzwecke

au faufen gefucht. Bianoband Ceine Bolff. Friedrichttraße 80

Viano

aut erbalten au faufen gefucht. Cifert, erbet, an Araul Stännle. Gustap-Archtagicake 19.

Al. Ilügel w gebraucht, au faufen gesucht Off erb. Kundell. Dambachtel 36

Out lingende Laute

1 Sowle und 1 series.
fciate
aus Brivatbesit au faufen
gesucht. Off. au Stübler,
Mains, Kaiseritraße 20, 2.
An, u. Berlauf v. Möbel,
sowie aller Gebrauche,
gegenitände K. Schauerer,
Göbenstraße 32.

Antike Möbel,

Bilder, Gläser, Porzell., Silber, Zinn u. sonstige Gegenständed, Kunstgewerb. kauft höchstzahlend

W. Filegen, 36 Grabenstraße 38, 37 Wagemannstr. 37. Telephon 52.

Möbel, Teppice, Cäufer

Borlagen aller Art, fowie Bettfeb., Bortieren, Gar-binen u. affe andrangierte Sachen fanft D. Sipper, Richfter, 11, Zel.4878

Udiung bei Umzügen Alte Röbel, Padewannen Cefen, Maiden, Sefte Bilder u. and, mehr tout Beter, Frankenftraße R. 3 Un- u. Bertaufsaefmatt Rimmermann fauft alles, mas die geehrten Gere-schaften ablegen u. aus-rangieren (Boitfarte gen.) Arau Aimmermann. Zel. 3253 Wegrisstr. 25. GOIGGIM. Einrichtung

on Bribat au faufen ge-ucht. Offert, mit Breis-maaben an Lemberger. Freig. Möbel u. Betten fauft Beilftein Bermann-

Rasenschrant,
Meinen, zu faufen gesucht.
Dette, Michelsberg 6.
Bertift, Gofatisch, Stüble, evil. Wohngim, zu f. gef.
Weier, Aberitraße 53. buche 3—4 Stühle

für Bobnaimmer für ein. Gebrauch von derrickaft, an anftandigem Breis an Imten Kern Röberftr. 20 Gut erhalt. L'egestuhl u. a. erh. Tonnengarnihm zu faufen gesucht Adertiteite 7, Bart. Scholz.

2 Kraufensüste mit Guumi acfucht. Cff.
u. S. 720 a. d. Togbl.-Bl.
Cristaur Cincichtung

Arifeur-Einrichtung,

cuterboften, eventuell m Damen-Lollette au tauf, orfucht. Ausfilbrliche Off, u. 7. 717 an den Lagbi. Verlag erbeten.

Eisernes

airfa 100×60 Bentimeter, au koufen gefindt, Grimm. Moribitroke 39.

Leberner Sanbfoffer Taiche au faufen ge-t. Benble, Stiffitt. 20. fucht. Mohrblatten-Koffer, aut erbalten, zu fanfen gefincht. Lükow, Abelhetd-ftraße 12, 2. Stod.

Kontrolltaffen

Ru faufen gefucht gebr. Rational - Begistriertaffen ieder Art. Angebote unt. I. B. 5927 on den Lagbl. Berlag erbeten. F104 Gef. eine gut erhaltene Dezimalmage für Brivat-hausbalt Juliusjtraße 2.

Grökere Dezimalwage und 1 Gadlarren

Marmoriafeln,

weiße, 40 × 50 u. größer, gefucht. Werfit, für Reinmedanif S. Aung, Rleine Languaffe 4. Fernfpr. 4163. Gebrauchte elettrifde

fauft Rob. Plumer. Michelsberg 28 3 St. Gut erheltene gebr.

Wajchtoilette an f. gefucht. Off Lewald Abelbeibitr, 54. Tel. 8789

3weispänn. Rolle

bon 40—50 Str. Trag-fraft au faufen ge-fucht. Off u. D. 717 an den Taghl. Berlag.

monfino

16/40 au faufen ca fucht Anaeb. u. D. 61-05 an D. Frena. Ann. Ern. Maina. F18 Ann. Ern. Mains. F18
Ein fehr autes Nahrrob
und Gummircoenmantel
acoon aute Besablung gelucht Albreckfirche 20.
Vacterce, b. Abeinbeimer,
Areist. Alviett, ev. v. Sits,
su fauren gef. Lorelehring 4. rechts. Bed. Ru faufen gefucht ein Jahrrad.

nur m. Gummibereifung Oftum. Belenenftr, 15, 2

Fahrrad

mit Gummiber, au f. oci Timbel Rellerftr 22. 2. Gute Gummibere'fung für herren Anbrrad gu faufen gefucht, mit Breis an Luremburgolas 8.

Gebr. Eismafchine, 9—12 Lir, Inhalt, au fauf gefucht. Werte Off, unter G. 709 an den Lagdi.-Berl

herren-Gättel

febr aut erbalten, au faufen gefucit. Franz Beder

Gattler. Bebergaffe 8.

Brutapparat Gluden

au laufen gefucht Forftitraße 31 Gigenheim-Biesbaben Altmeffing, Altfupfer Jinn und Biei

faujt ftets Bh. Daufer. Friedrichftr. 10.

Rorte Rortholz Rortichneider Carré Rictenrina 12

Bu faufen gefucht Schmiebefeuer ein Samteveteuer unt Lafebola. I. Blechickere, Lichtbiatte. Ambos und Schneidemerfs, bis 1 Roll für Eisengewinde Off. u. T. 717 an den Taabl. B.

Outerhaltene Valler von 100-200 Liter und Glasflaichen v. ca. 10 Btr. Anhalt au faufen gefucht.
Ferger u Co...
2Ba bitrane 49.

Rorfen aller Art. Ren-tudabiölle Alaida. Dalen-felle Lab. Lumpen lauft ftets Sch. Still. Blider-itrabe 6. Telephon 6058.

Flaschen, Papier, Rorten, Metall, Felle = Neutuch = Sipper Rieblitt. 11. Telephon 4878.

Rotweinflaschen % Liter, fauft Brunnen-tontor, Spiegelaaffe 7.

Lumpen, geftr. Boll - Lumpen, Reutuchabfälle fauft u. holt ab gu hoh. Breifen Gauer & Dies, Werberftraße 3.

Lumpen, Flaschen Bapier wird abacholt au allerh Breis. S. Gipber Dranienftr 23. Tel. 3471. Rüdenabfälle aus Detels, Bent. a. g. Bezahl. abzub. gefucht. Off. u. B. 719 an den Tagbl.-Berlog.

Ein Wagen Dung au toufen cefucht. Offert, mit Breis an Bed, Gerberftraße 3.

Brillanten, Gold- und Silhersachen Bestecke, Aufsätze, Service, Pfandsch., Zahngebisse kauft zu aller- **Stummer**, Neugasse 19, 2. höchst. Preisen **Stummer**, Telephon 3331.

Brillanten Golb- und Gi bermungen, Beftede, Leuchter, Muffape, Zaschenubren, Armbanber, Retten, Brennftifte, Platin,

3ahngebisse in Kautschut u. Gold, Pfandscheine von Franksurt, Mainz und Wiesbaden taust zu zeitgemäßen reellen Breisen

Julius Rosenfeld Wagemannstraße 15 Telephon 3964.

Einzelne Utöbelstücke

gange Ginrichtungen

tauft stets

Fritz Darmstadt, Frankenstraße 25.

Herrschafts-Mobiliar. ganze Einrichtungen,

als Schlafzimmer, Speifezimmer, herrenzimmer, Bobn-zimmer, Caton einzelne guterhaltene Möbelftinde zu faufen gesucht. Jager, Belenenftrage 15, 1.

Zahle hohe Preise für gebrauchte Mobel aller Urt, Rachtaffe, gange Wohnungseinrichtungen, Bianos und Raffenichrante. Elife Reininger, Wellrigftr. 37

Telephon 6109. Blechkannen-Dosen

Lebertran-Emulfionflafden fauft Sauer, Gobenftr. 16. Fernruf 5971.

Lumpen, geftr. Bollumpen, Reutuchabfalle, famti. Metalle, Flafden, Anoden, Safen-felle tauft gu enorm hoben Breifen

Frau Wilh. Rieres Wwe. 2Bellrigftr. 39. Zel. 1834.

Pachtgefuche

Erjahrene lengiabrige Wirtsleute

fuden ber 1. Oftober ebt. friber. Beftaurant oder Raffee au bachten. Offerten u. 3. 715 an ben Lagbi. B.

Rautionefabine factunb. Cheleute fuden autgehenbe Wirtschaft

ent mit arön Bobn, an übernehmen, (Sorori nicht ansaeldloffen) Off. u. E. 57 an b. Tanbl.-Await.

Kleines Gartmen ber Gartenanteil, baubt-

fachlich aum Spielen für meine 2 Rinber, im ber Rabe ber Taunubftrabe, au pachien gefucht. Off, mit Breisona, u. R. 715 en ben Tachl Berleg. mit Breisang, u. 8. en ben Zaobl. Berlag.

Unterright

Anders Institut höhere Anabenicule mit Penfionat

Mbeibeibftraße 71. Bon Serta bis Sefunda, Umidulinias u. Körder-turie. Täaliche Arbeits-itunden, — Anmeldungen werden wochentags bon 11—12 Uhr entgegenge-nommen. — Das lehte Schulsenams und der Ampfichein find bordu-legen. Einiähr.-Jeugnis.

Mainzer Padagogium Maing F103 Raif. Friedrichftr. 25. Boi bild. f. Cini., Oberfel. Prim. u. Abitur., auch f. Tam. Tag. - u. Abenofurfe. Aug. 1917 u. Bebr. 1918 bestand. fämtt. Echüler ber Lages- Boffs diller erlangt. nach faum ljähr. Borber. b. Ginj.-Freiw.-Zengn.- u. die Reife für Oberickunda, Proje, frei. Sprechfton. 11-2/41 Ufr. Fernfpr. 3173.

Lehrerin

mit langi Erfabrung und bolten Empfehlung über-nimmt Couler a Reber-waden ber Schularb, ert arfinbt Gingelunterricht, auch in Sprachen, bereitet bor für Aufnahmebrüfung für höhere Schulen, Rab, unter D. 713 an den Zagbl.-Verlag erbeten

Einladt. Abendfurius.

Such für ebem, Bollsichül. Grindl Borbereitung in Galbiahreslurien u Leit. erfahr. Alebemiker. Besinn: Wille April. Off. u. 58 Taabl. Ameiakt. Gindt Batein-Untertäft bis II. II (Humanik. Summn.) einschließlich. Off. unter Z. 722 a. b. Taabl. Bert. Ber ert. Lehrer Unterr. i. Reich. f. Bauhandwert.? Off. u. 3. 58 an b. Taabl. Saweight. Bism. King 19.

memmens 8 Sprachen Französisch Schönschreiben Lekt. Stenographie,

Buchführung, Schreibmasch. verleiht Uebersetzungsbüro Generalbreid. Dolmetsch. a Landgericht. Neugasse 5.

Französisch!

besonders Konversation. Lehramtsassessor Grün, Dreiweidenstraße 3, 2 Frang, Anfängerfurf.
Gram, und Konberf., sucht noch Teilnehmer. Sicheres, schn. Erl. Son. mäßig. Anm. erb. unter D. 720 an den Tagbl.-Berlag.

Annaer Belgier, aus auter Samilie, etwas Deutsch iprechend, mocke franzolisch, Unierricht erteilen. Angebote unter 65. 717 an den Zagbl.-B. Englisch wird gründl. ert. Kaifer-Friedrich-Ring 35, Bart.

Engländerin ert. engl. Unterricht. Off. u. G. 648 a. b. Tagbl.-Berl.

Privat-Unterricht für Erwachsene J. H. Frings, Rheinstr. 63, 1, i. Hause Restaur. "Wies" Man beachte m. Schauk. m. Orig -Schülererfolgen!



Rund- und Zierschrift unt. Gar. d. sich. Erfolges b. d. schlecht. Handschrift. Popp., amerik. u. Hotel-Buchf., Rechnen, BankPrivat- u. Volliswirlschaft in Technik and Praxis.

lles, was Handel und Wandel Kontorwissen schaften u.Fortigkeiten angeht, sei es Buch-haltung nach allen allen Briefver-Systemen, kehr. Formularkunde, bürgerliches, gewerb-liches und kaufmännisches Rechnen, Bank-wesen, Wechsel- und Checkkunde, Konto-korrentlehre nach allen Systemen, Vermögensverwaltung, Stenogr., ferner aber auch aus-gewählte Kapitel der Rechts- und Gesetzeskunde usw., lehrt Dam. u. Herr. in jed. Lebensalter (getreante 'Kl.) die kaufm. Privatschule v. Hermann Beln

Diplom-Handelslehrer Rheinstr. 115 nahe d. Ringkirche nach Wahl im Vorm.-, Nachm.- und Abend-kursen o. Privatstund. bei massigen Henorar-satzen. Bei den Vollkursen sind in diesen die sämtlichen Unterrichtsfäch. u. Vorträge eingeschlossen. — Bei Einzelfächern ist nur eine einmalige Zahlung für die ganze mehr-monatliche Dauer des Unterrichts zu leisten. Beginn neuer Kurse

u. Clara Bein

Diplom-Kauffeute und

Antang April. Weitere Auskünfte werden bereitwilligst ederzeit im Geschäftszim. Rheinstr. 415, 1, u. Kirchg. 22, 1 erteilt. Anmeldung daselbst jeweils rechtzeitig vor Beginn der Monate erb.



Privatschule Herm. u. Clara

Die kaufm.

Diplom-Kaufleute und

Diplom - Handelslehrer 22 Kirchgasse 22 an der Luisenstraße

lehrt Damen und Herren jeden Lebensalters in getrennt. Klassen alles

aus Technik und Praxis.

was Handel und Wandel, Kontorwissenschaften u. Fertigkeiten angeht, sei es Buchhaltung nach allen ystemen, Briefverkehr. Formularkunde, bürgerliches, gewerb-liches und kaufmannisches Rechnen, Bankwesen, Wechsel- und Scheckkunde, Kontokorrentlehre nach allen Systemen, Vermögensverwaltung, Stenogr., ferner aber auch aus-gewählte Kapitel der Rechts, prouna c kunde usw., nach Wahl in Vormittags-, Nach-mittags- und Abend-kursen o. Privatstund. bei massigen Honorarsätzen. Bei den Vollkursen sind in diesen die sämtlichen Unterrichtsfäch. u. Vorträge eingeschlossen. — Bei Einzelfächern ist nur eine einmalige Zahlung für die ganze mehr-monatliche Dauer des Unterrichts zu leisten.

Beginn der Sommer-Vollkurse Anlang April Weitere Auskünfte werden bereitwilligst jederzeit im Geschäftszim. Kirchgasse 22, 1 erteilt.

Anmeldung, daselbst rechtzeitig erbeten.

Biolin- u. Rlavierunterr. w. gründl. ert., Uebungsg. vorh., Dotheimer Str. 55.

Bucht., Rechnen, Bank-kontokor, etc. Tel. 8027. Rieviericher, in hief. Ronf. n. auch Eribatichüler an. Rübesheimer Str. 31, 1 L.

Bernistut jenichaftliche

Lehrgänge

(Mbenbunterricht)

Dopp. Buchhaltung Bant- u. Bechiebvejen Raufm Briefwechiel Meugeitliche Munbenwerbung u. Organi-

San beierecht Ston thburgertunbe

Editeiben Runft/dyrift Bodich ziit Rurafchrift nach Ct.

Rurgichrift n. Gabels-Maidinenichreiben

Frangoliich f. Anfanger Frangoliich f. Fortgeidri tene Englisch f. Anfanger

. Fortgeichr. Unmelbung, Mustunft, Lehrvian burch bie Geichafteftelle ber Betriebt. gemeinichaft laufm. Ber-

Sedanplat 3, 1.

Raufmännische Privatidule Walter Paul Rirchgaffe 24, 2

Lages- u. Abendunterricht in allen Sanbelejadjern. Sonderlehrgänge:

Stenographie (Tebatienichrift)

Aontoforrentrechnen brogre f b, retrograb,

Franzölisch

a) für Aufänger, b)ffir Sanbeistarreibonben



Kaufm. Privat-B Privat-schule

Bein

Kirchgasse 22 an der Luisenstraße.

Begian never Gesamt- u. Einzelkurse für alle Fächer Getrennte Damen-

Abteilungen. Ebenso Nachm.- u. Abend-

Sonderkurse für Buchführung, kaufm. Rechnen,

Stenographie, Masch.-Schreiben, Schönschreiben, Französisch etc.

Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kaufleute und Dipl.-Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Gewiffenbafter Atmungs Unterricht els Cord, f. Gefang fon Atmungs- u. Willens-Cismnakit

bervorrag für Rervöle. Schwäckl. und Blutarme Indiv duckl. Finzel- fom. Gruppenunterricht, Antr.

Junger Banibeamter

erteilt gründlichen Radhil eunterricht. Offerten u. B. 717 an ben Zagbi. Berlag.

Wejangunterricht

beste Metkade, ichnelles Letnen, mäsia Donorar, Mainaer Answeis und Mainaer Answeis M C. Gefang-Unterricht für Salon, Kons. Bühne erteilt Frau Schröder-kammisse Kal. Lofaverni a. D., Wallufer Str. 12, 1. Lel. 1861. Bu fpr. 2-4.

Rlavier. u. B'olin-Unterr. Berichteitraße 9. 2 linis. Praul wünicht tüchtigen Manbol nen Unterricht au nehmen. Rufdr. u. U. 716 an ben Tagbi. Berian. Tanzimule M. Raplan.

Gearindet 1889. Ru m Wiederholungs u. Brivatturfen lönnen fich jederaeit Schüler anmeld, in m sed Unterrichtssaal. Deutscher dos". Golda 4 1 St. u. Behn Blüderstroke 6. Bart. Sdesialit.: Balser u. Kheinlander in 2—3 Stunden. a. Sonnt. einzeln u in Gefellschaft erteilen jederzeit u. und. fei mäßigem Honorar W Alavver u Frau. Labbeimer Strake 20 1. Auch f. ält, Damen u. H

Tanzunterricht

Tanzen

fernen Sie ungeniert all.
fowie in Gefellicheft au
ieb, Reit (auch Sonntags).
Sonorge makia. F. Bolter u. Frau, Roberftrake 9. 1.

Kurse in klass. Gymnastik (Methode "von Rhoden Langgaard"). Einzel- u. Klassenunterr. f. Erwachs. u. Kinder.

Körper- und Atmungsschulung: nur allgemeinen Gesundung u. Krältigung. Körperschulung: zur Bewegungskunst.

Franzisca Hassler, diplom. Lehrerin d. Seminars 1. klass. Gymn., Wiesbaden, Luisenstr. 25. Telephon 1970.

Wieshaden =

Adelheidstraße 25.

Lehr- u. Erziehungsanstalt f. junge Mädchen.

Gründliche Ausbildung in Küche u. Haushalt, sowie in allen praktischen Handarbeiten und Kunsthandarbeiten. Wissenschaftliche Fortbildung. Unterricht in der französischen und englischen Sprache; in Musik und Malen Pflege gesellschaftlicher Um-Musik und Malen Pflege gesellschaftlicher Um-gangsformen. Beginn des Sommerhalb-jahres am 1. Mai. Auch Aufnahme von Halb-pensionarinnen. Näheres durch die Vorsteherin

Antonie Schrank.

Schuhfurje

f. Rahmen, umwenbbare u. Nagelarbeit. Reparatur auf ameritanijde Art ohne Naht. Annahme von Bestellungen auf eieg. Zamen-Conbe. Unmelbungen von 12-2 Uhr im Rurfus, herrugartenftrage 5, 1 Ct.

lanzschule W. Klapper U. Frau

Institut zur schnellen und gründlichen Erlernung der modernen Tanzweise. Unterricht jeder Zeit, einzeln und in Gesellschaft maß. Honorar. Auch für ältere Damen und Herren. Beginn neuer

Haupt-Tanzkurse Mitte April. Gefall Anneldungen erbeten Dotx-heimer Straße 20, 1.

Nach Ostern eröffnen wir wieder neue Abendkurse,

Privatkurse, Gymnasiastenkurse.

Weitere Anmeldungen von Damen und Herren nehmen wir jederzeit entgegen. Privatunterricht im modernen Tanzen,

One-step, Fishwalk, Boston, Tango, Maxixe brésilienne, Foxtrot,

erteilen wir jederzeit. Eigener, vornehmer Unterrichtssaal i. H. der Loge Plato.

Julius Bier u. Frau

Adelheidstraße 85. Fernsprecher 3442.

Berloren - Gejunden

Schriftstücke E.D. 12

acaeidinet, verloren Siub. wirb gegen aute Belohn um Antwort gebeten unt. B 722 an ben Taablatt-Berlag.

Ernac.
Urmer Aunge verlor
fl. Bäckben Spihe und
40 Mf. Spihe muh erfeht werden. Ditte abzugeben gegen Belohn. Dobbeimer Strake 20. Mid. 2.

Am 4. Avril vorm, eine Brieftasche

berl mit Gelb, Sap und Saushaltungenste. Der Bieberbring erb. 25 Mt. Lel. Fran Gertenheber. Stübt Schlachthof Sieft.

Berloren

Berional - Ausweis und Mainzer Answeis M G. fautenb. nach Erbenbeim.

Schulmaphe ob. Dophelmer Str. verlor. Geg. Bel. abg. Lorelepring 10 bei Argbach ob. Topfeim, Oberpasse 21. Obef. Abolish. Beldweg. Manich. An. Wendenbach. Briebrich, Kaiferplas 10.
Schwarz weiße Verkfindin entlauf Bor Antauf wird new. Otto Klon Schierteiner Strake 20.

Aunaer Schäferbund entl.
Aba a B. Goetbeitr. 1. 1.
Schönes graues
Kähchen zugelaufen.
Abzulolen ober in g. Hände au verich. Sebanftr. 8, 11.

Geidäftl. Empfehlungen

Gbgl. Mitt. u. Abenbtifd. bei Bauer, Dichelsberg 7, 1 Boten-Juhrwert nach Maing u. gurud jeben Tag. R. Baut. 400

Doibeimer Strafe 109. Aleinere Umzüge

Urchitett

übernimmt Bauausfüh-Cfferien unter G. 723 an

Bertretung ober Bermal'ung

übernimmt in Biesbaben und Umgegend Upothefer A. Siegel. Piesbaben. Tosheimer Strake 35. Barfettboben m. gerein. u. unterbalt & Rübiger. Biemerdring 40. Stb Bolieren Pidifen, Ren. ten Eresia ift billia Pranfenftrake 10 B. r. Lan ichaftsgärtner empfiehlt fich in allen Gartenarbeit. R Berbit, Grantenftrake 10.

Garien-Urveiten Anttondieben von Sert-icheftsachten w. aus und billig ausges A. Schmidt, keulbrunnenkrafte &. Billen, u. Gartenbesitser. Unterhaltungen v. Gärten u. Bevilanzung v. Ballontaten werd, angenommen. Bh. Schmitt, Landichafts-gartner, Weisstraße 6. Adjung!

Ge werben noch Soblen u. Aled u. Nebar aus prima Kernseber angen. Anfert. nach Mak bei Schmidt, Schubmochermstr., Woris-straße 15, Stb. 1 St.

Schide Bluten mit Bien. Dandboblfaum. u. Stidereien werb. preis-wert angel. Mobelle fowie beite Stoffe borratia. Abr. im Tagbl.Berlag.

Berfette Schneiderin

einpfiehlt sich zur Anf b. Kleibern Mänteln, Koft. Umänberungen w. ausge-führt. Rakige Breife. M Delfchtegel. Wilbelminenitrake 6.

Damen- u. herrentleider Anfertiaung noch Man. Benden Mod. Umarbeit zu möhigen Breifen. L. Aritichaau. Morinitrade 20. Laden.

Damenschneiderin

Rrau Debn Ricfer, Sellmundftrake 14. 1 St. Anfertienna und Aendern familich, Damentoiletten, Thatiae Schneiberin embfiehlt fich für Mantel. Nodettil. Mantelli, auch Anaben u Mädchenfleib, in u a. b. & Pilliae Br. Pragaer, Saafa 16. B. s.

Schneiderin empf, sich au Dause. arb. auch nach Arobellen Rira. sieben aur Berfigung. Au frechen bis 6 Uhr. Ganntags von 2 - 8 Uhr. Genntags von 2 - 8 Uhr. Genntags. 18 2. Tel. 2713.

Mäherin bet noch einige Tage frei a Ausb, b Maide u Rib Röberftrabe 34. Stb. 1 Blufen, Rode, Rleiber m. eleg. u. preiem, angef.

Gardinen in weif Till au bert. Gustav Mollath Friebridftrafte 46. Laben

Gardinen werben gewalchen u. ge-ivannt. Waich, Schäfer. Belenenitrafte 24.

Neu-Wäscherei A. Kirsten, Scharnhorststraße 7. Telephon 4074. Spez.-Geschäft I. feine Herren-, Damen- und Haushaltungswäsche. Gardinen auf Neu-

Bald. u. Blättanftalt, Gerdinenibr. dans Kridel, Rübesbeimer Etr. 30. Elektr. Vibrations-Schönkeits-kagelpflege

Anny Kupfer, Langg. 39, II Ghonheitspflege! Dara Bellinger, Schwalbader Strade 14, 2, am Bellinger. Edwarder 14, 2, am Bellinger. Edwinkeitent. Reieba Michel. Taunus. Rrake 19, 2, am Rocher.

Eleganie Sagelpilege.

Abi Rogent Moripftraße 17, 2.

Existens!

Rur Reveröffnung ein. bereits vor dem Krieg auf tentierend Unternehmens (Austunftei usin.) sucht Kuchmann intellia wetzeifabrenen Berrn oder Dame mit 15 000. 20 000 Merf als Teilhaber. Cfi. unter B. 710 an den Zaghl. Berlag.

Gelbst. Existenz

bietet fich ftrebi, Berion, w. über 5000 Mt. verfügt, Das Unternehmen I. auch als Rebenbeldgaftig be-grieben werben baber für jedermann gesanet kachiebermann greianet Rach-tenninifie nicht erforbert. Gefl Offerien u. G. 719 an ben Zaabl. Berlag.

Beteiligung! Suche mich mit 15000 92. Lebensmitteln ufm. au be-teiligen. Off. n. R. 694 an ben Tanbl. Beriag.

"Alleinvertretung inde tüdt repräfentable
Berfaufetraft von nur
onten Saufe. Geft. Off.
unter M. 718 an ben
Tanbl. Berlan
Rwecks felbitänd Rühr.
eines Gefchäfts
200 Mart
pon Gelbitscher au feiben
oefudit. Geft Offecten u
N 57 an ben Taabl. Berl
Ber beteiligt fich an

beteiligt fic an Einfamilienhäuschen? Unfracen unter R 58 an bie Taabl. 3meight. 2. R.

Künstler-Rapelle

1 Pame, 6 Serren, erft-flaffig aut eingefvielt, sucht ab 15. April Engage-ment in nur best. Raises ober Reitauront, Offert, u. G. 719 Zanbl. Beilag. 6daufpieler (innen)

event. aanges Enfemble. für mehrere Galifvie e fo-fort aglucht. Offerien mit Anfprüchen an bie Theaterbireftion

Rab Goben im Taunus, Freiner Rinberivielzirfel nebit Spazierena nimmt noch Rinber an. Geisbergtraße 26.

wird sum Stillen ange-nommen Ablerftr. 59, 8, nimmt in Benfion. Geft. Offerten unter 2. 703 an ben Toabl. Berlag.

Wo

fonn iunge Arau gegen bobe Bergitting gründlich bas Arrietingben n. Mak erlernen? Erbitte Offert. u. D. 715 Zagel, Berlag. Aber 100 Damen ohne u in. Berm. bis 200 000 m. Beirat. Rofteni. Aust. an herren a o. Berm. G. Fr ebrid, Berlin R 28. 87, Reeleftr. F163

Reiche Heirat und reicht man schnell durch d. alt. verbr. und wirks.
"Heiratsanzeiger"
Leipzig 420. ProbeNr. und amtl. beglaub. Dankschreiben verschloss, 50 Pf., als Drucks, 30 Pf Postscheckkonto 55 391 Inserat ersch, in 700 Ztg.



für alle Stänbe biefret und reell. Gran Wehner, Ratiftraße 38, 2. Etage 2. Begrunbet 1904.

Gegründet 1904.

Durch Empsehlung bein ich beauftraat, für Damen aus Landwirts. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Grokenbarundbesis. Gelmant ihreten abende Ehe au arrangieren. Bei obigen Damen bommt sofortice Barmitaist in Brage. Bollouten, fond. Einbeiraten in Landwirtsickatt u. industr. Unterundbernahm Grokenbergenbarungen sich bertrauensvoll an mich verd. Feant Gella Tichler

Frau Ella Tijchler

mittels Rederrolle, sowie Anfabren von Kohlen in Kern besorit ung, Bester Rransenstr. 5. Sehn. 3 sis.

Startwajase

A Basch v Büseln n. an Cahlung, verleiht Foil Gernals Bülowstr. 2. 226.

Bulling, verleiht Foil Gernals Ge

Was bie luchen finden bie durch mich Exfiflaffige Chen arrangiert fofort bisfret

Frau Lisa Dietz.

Erfolgreichftes Chevermittlungs-Infittut am Blate. Luffenftrage 22, 1. Et - Telephon 1599. Einheirat in guter Industrie ftets vorgemerft.

Strebsamer Raufmann

24 Nahre alt. aus achtbarer Kamilie, wünscht mit solid. Mädden mit wenigiens 15—20,000 Mt. Vermögen aweds Dertat befannt su werden' auch Einheirat nicht abgeneigt. Distretion selbitverständlich. Off. mut Bilb u. ausf. Angabe ber Verhöltnisse u. B. 52 an den Tagbl. Berlag.

Suche

aweds Leirat für Koufm. in sicherer Stell. u. autem Finlammen. sowie für e. Arat ie aehild. Dame mit Kermögen u. malicht mit Sprachsenntn. Kur reelle ernisaemeinte Cff. mit aemauer Abreile finden Leinflichtigung. Distretion (Vbrensache. CH B 55 an die Taabl. Rweigit.

Anfana Mer bon groker fiblanfer Ria. bier fremb. municht bie Befannischaft eines nur gebilbeten autfituiert Beren nicht 45 Rabren, amede Beirat, Bitmer mit 1-2 Rinder-den nicht euseeich offen. den nicht eusaeich offen. Efferten unter & 705 an ben Toobl Berlag

Afademiter, mit viel Anteresse f. Lond-mirtschaft. 82 Nabre alt. itatil some Erscheinung w die Besanntschaft ein, arbildeten fühlschessenstscheinerskockter oder Wwe. aweds Einheirat ind Gut au machen. Gest. Luidr. ept aunöcht u Dedadt. ouch von Angehörieren ob. ept, aunochit u Dedabt, ouch von Angeböricen ob. Befannten, unter &, 715 an den Taabl. Verlag

Uma

Mitte 180, erana. 2 Kind. Mödichen. 8 u. 10 A als Beliter e. Obitoutes in Glodiner Geaend, auswärts wordt ball Kräulein od Mitter ton 24. Konder, im Miter ton 25. Konder, im Miter Arabe der Broch dellag erbet. Die Irelian Efreviande.

Redion Orthicae

Bedirat
Bedirat
Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedirat

Bedira

Einheirat

münscht in ein Geschitt aleich welcher Art intelle itrebi. solid Geschäften welt- u. iprachemank 34 A. enann, repräs icheinung Bermdoen nich erforberlich. Offert unte g. 719 an den Landl. EMleinstelnbe

Dame,

mute Erfcheinun bärslich, liebenswürd, n 2000 Pri. jährl. Kenten w die Bef eines wohl ält Gerrn aweds Ceira Offerien unier A. 722 n den Taahl. Verlan

Handwerfer,

48 Robre, ebanael, mit Möhren ober Wins aweds Seirat besannt au werden Geforien unter ? 724 oben Taabl. Bersan

Fil

Rh

in

Achtung! Korsetten nach Wa in gediegener Audführung, guten Antoten, and zwaczebenen und prima eigenen Stoffen, werden in fürzeste Zeit, unter Garantle für guten Sit, breitwert angefertigt, sowie alle Revaraturer u. Waschen bestend be

Umformen der Huie

nach stets neuen Modellen Lorenz Schmid, Huf-Fabrik Frankfuri a. Main, Brönnerstraße 23.

Annahmestelle in Wiesbaden: Thierbach, Friedrich

Bergogen von Abelheibstraße 14 nach

Mheinstraße 33 Morif Aleber, Nachfolgs

Züncher. u. Lafiergeichaft.

Vertrauens=Sache Durchaus zuverläffiger, gewandter Raufmann empfiehlt fich jur Erlebigung aller

besondere Bertrauen, Umsicht, Erfahrung und viel Laft erheischer Gelchafte; auch zur distreten Ermitte-tung greigneter Re'lektanten bei beabsichtigten Go ichaftwertaufen, Beteiligungen und. Geft. Buids-unter E. 52 an ben Tagbi.-Berlag.

Beteiligung

sucht tüchtiger Kaufmann an nachweist, gutgestenk Fabrilationsgeschäft mit 60—80 Mitte. Elestr. & Maschinenbranche bevorzugt. Diferten unter H. I an den Tagst.-Berlag.

Transporte, Umzüge aller Mrt

Andlaben bon Baggond, einzel. Beniner Sole, & und Rohlen beforgt Beimer, Lubwigftraße 6.

Musikliebende

Damen u. Herren, welche ein Orchesterinstrums spielen und sich wöchenti, einmal im Orchesterspielen betätigen wollen, werden gebeton, sich wes näherer Mitteilung an Herrn Dr. med. Grad Kl. Burgstr. 11, oder an Herrn Organist Frezech. Rauenthaler Str. 8, wenden zu wollen bon Lierfelten ieber Art, friide lofort bringen.

60benftraße 19, Mitteth. 11

はは日

ALES

1 Strob aller Art. Hochmoderne Formen

Umarbeiten von Seiden- u. Bortenhüten in bekennt sorgfaltigster Ausführung. tenny Matter, Bleichstr. 11. Tel. 3927.

und chem. Reluigungs-Anstalf von Karl Döring, Wiesbaden, Pabrik; Drudenstr. 5. Laden: Weißenburgstr. 12 und Schwalbacher Str. 0. Tel. 6149.

Einem geehrten Publikum von Wiesbaden and Umgehung zur gefl. Kenntnis, daß sich ab 15. April d. Js. eine weitere Filiale (Annahmestelle) meiner Färbere in dem Hause

Schwalbacher Straffe 9 [Laden]

befindet. Es wird mein eil igstes Be-treben sein, alle mir zum Farten und Reinigen abergebenen Kleidungsstücke etc. auch ferner-hin in kürzester Frist und tadelloser Aus-fahrung zu liefern. Das mir bisher entgegen-gebrechte Wohlwollen bitte ich auch weiter wahren zu wollen.

Hochachtu gsvoll

Karl Döring.

Bitte auf meine neue Tel.-Nr. 6149 zu achten

Reparaturen burch Schreiner unb

Spezial . Facharbeiter fertigen fofort

Gebr. Rengebauer, Dampfichreinerei, Edwalbacher Strafe 36. Telephon 411

Elektromotoren Oynamos Ventilatoren Pumpen Iransmissionen für landwirtschaftliche u. gewerbliche Anlagen

Rheinische Elektrizitäts-Gesellschaft, Amese 623 441 Wiesbaden, Helenenste 20

mpfiehlt famtt, Edultumper u. Mag u. feb. Journal für Damen- und Rinbergorberobe.

Teppiche Perser

in allen Größen.

Zu besichtigen bei

Nissim Mizrahi

aus Konstantinopel

Tel. 6130 Kirchgasse 27, 1. Tel. 6130

correcten

aller Arten berben forgfältigit gewaichen und repartert Carl Goldstein

18 Webergaffe 18.

Conb (Gruten- und Abeinfand) für bie Rinber Miss- und Gand-Gruben J. Bedel,

Diebricher Strafte 53 :: Telephon 208. Gartenkies

Speditionsgesellschaft, Adolfstraße 1.

Glasfirmenschl der | Glasstangen Glastürschilder Glastischpiatten Glasse ränke Glastheken

M belspiegel Installationsspiegel Schaufenstergestelle Sehreibkassen

Karl Riesner

Spiegel- u. Firmeuschilderfabrik

Entracer Str. 78 Glasschiefferel Telefon 4130.

Bekanntmachung betreff. Grabpflege auf den hiesigen Ariedhöfen.

In ber Boransfehung, bag fich bie allgemeinen Berhaltniffe beffern wurben, batten wir fur Grabpflangungen und Bflege mabrend bee Krieges eine Breissteigerung von 30 % eintreten laffen. Da nun aber unfere Bebarfeartifel fowie bie Arbeitslöhne weiterbin gang erheblich gestiegen find, ift es uns nicht mehr möglich zu den bisberigen Preifen weiterguarbeiten. Ginen Buichlag um weitere entiprechend notwendigen Prozenifate glauben wir nicht anwenden zu tonnen, ba biefe Mehrausgabe für viele unferer Aunden mit ihrem Gintommen nicht in Ginflang au bringen ift. Um nun allgemein gerecht werben zu fonnen, haben wir einen Mindeftpreis nur fur ben aufzuwendenden Arbeitstohn gur Unterhaltung (bas beift Begießen und Reinhalten) festgesett. Alle Anpflanzungen von Blumen und Lieferung von notwendigem Material muß besonders berechnet werben und bleibt bem Buniche unferer Auftraggeber überfaffen. Die Preife fur Unterhaltung, Bilangen und Daterial find in allen Friedhofsgartnereien gleich. Es ift somit jedem unserer Runden Gelegenheit gegeben, nach feinem eigenen Ermeffen bie Graber feiner Berftorbenen schmuden und anpflangen zu laffen. Wir bitten berudlichtigen gu wollen, daß uns die Bestehenben Berhaltniffe gu biefer Magnahme groingen und hoffen bestimmt, bag biefe Preissteigerung nur porübergebend ift.

Wir nehmen an, bag biejenigen unjerer Runden, bie und bis 15. April 1919 feinen ab'agenden Bescheib gutommen laffen, sich mit biefer Befanntmachung einberftanben ertfaren.

Die Friedhofsgärtnereien:

Harl Bedier, 3nh Adalf Bedier, Blatter Strage 164, Karl Bedier, 3nh Aug. & Ernst Bedier, Blatter Strage 11, C. Brömser, Inh. W. Schott, am Sübsriedhof, Th. Bühler, Blatter Straße 172, J. Kletti, Diftrift Abelberg,

loh. Koppe, Unter ben Eichen 2, Heinr. Müller, Flatter Strafe 84, Phil. Müller, am Sudfriedhof,

Peter Röhrig, 3nh Louis Röhrig, am Subfriebhol, Ludwig Roos, am Subfriebhof, Friedr. Singer, Platter Straße 128, los. Schreiber, 110,

Herm. Stock, an ber Schittenftraße, H. O. Zimmermann, Blatter Straße 166.

Es toften:	Sastricates	Alter und Pordfriebhof
Kindergräber, lleine Kindergräber, große Reihengräber für Erwachsene Kaufgräber, einsach Kaufgräber, doppelt Kaufgräber, breisach Barzellengräber auf dem Alen und Nordfriedt	Mt. 4.— . 6.— . 8.— . 15.— . 20.— . 25.— . of you Mt.	90t. 4.— 5.— 6.— 12.— 18.— 25.—

Saingraber (Gubfriedlof) einfach Mt. 20 .--, boppelt Mt. 35 .-breifach Mt. 50 .- und jede Bergrößerung um ein Grab Mt. 15 .- teurer,

Das Unterhaltungejahr rechnet vom 1. Januar bis 31. Dezember und find gud fürgere Unterhaltungegeiten für gangjabrlich gu gablen.

Gasgefüllte Lampen

Flack, Luisenstraße 44, neben Residenz-Theater: Telephon 747 frei

Unfertigung gut sigender Damen: u. herren:Betleidung unter weitgehender Garantie.

Toth, Bleichftraße 20, 1.

Badhaus "Goldenes Kreuz" 6 Spiegelyasso 6.

Thermal-Bäder direkt aus der Quelle Dutzend Mk. 6 .-. Trinkkur im Hause.

Feuerbestaftung.
Die Erstärung beir. Feuerbestattung wird auf dem Mathaus, Bimmer Mr. 40. entgegengenommen.
Dienstitunten p. 8-12 libr. Die Keursundung geschieht softenlos. Ausweis durch Bah oder Steuerzettel. F 298

Der Berein für Feuerbefinttung (E. B.) Arndiftraße 4 Miesbaden

Sägewert

Mittels Corizontal Gatter w. Stamme a Schneiden sefort übern. a W auch Holz aus dem Wa b ander febren. Güttler. Dob-beimer Str. 121. I 3894.

Gegr. 1865. Tel. 265. Beerdigungs. Unftalten Friede . Vietā

Adolf Limbarth gengaffe 8. Gr. Lager in all. Arten Holz- und

Metall-Gärgen gu reellen Breifen.

Gigene Leichen-Wagen und Krangmagen. Lieferant bes Bereins Lieferant b. Beamten-



Seftattungs-Institut

Sarafabritation Bernruf 87 B 3721 Biciaftrage 47 Lobheimer Etr. 114.

Brojes Lager in bois- und Metallfärgen ju billigften Breifen.

Schwalbacher Straße 52. Ecke Wellritzstr.

Sprechstunden:

Von 9-6 Uhr. Senntags von 9-1 Uhr. Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch außer der Sprechstunde behandelt.

Wochentags von 9-10 Uhr:

Freie Sprechstunde für Unbemittelte. Gänzlich schmerzieses Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schenendste Behandlung wird zugesichert. Mäßige Preise.

zahn-Fraxis Oscar Emmelhainz Rheinstr. 46, Ecke Moritzstraße. Telefon 1745

Spreehst. von 9-12, 2-6,

Spez.: Moderner gaumenloser Zahnersatz.

Zahn-Htelier Rudolf Hohn

Schieratein Wilhelmstr. 17 von 9-12.

Wlesbaden Kirchgasse 20 von 2-6.

Moderne schmerzlose Zahnbehandlung und Zahnziehen. Nicht sichtbare, haltbare Zahnfüllungen.

Naturgetreuer Zahnersatz mit und ohne Gaumenplatte.

Festsitzende Goldbrücken, Goldkronen und Stiftzähne. - Müssige Preise.

Heinrich Brodt Söh:

Granlenstr. 24. — Telefon 6576.
Für den Umzug empfehlen; Einrichten und
Umarbeiten von Beleuchtungskörpern
Fachmannischer Rat jederzeit. 137

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute an ihrem 78. Geburtstag entschlief sanft unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Frau Witwe

geb. Meyer.

Lina Dieckerhoff Ludwig Dieckerhoff Melene Dieckerhoff geb. Schöller und 3 Enkel.

Trauerfeierlichkeit und Einascherung Dienstag, den 8. April, vormittags 11 Uhr, Sudfriedhol.

Mm 2 April 1919 verftarb bier ber Laufmann

Herr Eduard Mioedel.

Bir verlieren in ihm einen toch-gefchapten Mitarbeiter auf bem Gebiete ber fogialen Fariorge, verwaltete er boch in ber Armen- und Baifenpflege unferer Stadt feit 1903 bas Ehrenamt eines Begirtsvorftebers mit feltener Eflichttreue und hingebung. Rur die schwere Arantheit, die er sich im Felbe gugezogen, zwang ibn, das ihm liebgewordene Amt turg bor feinem Tobe niebergulegen.

Cein Anbenten werben wir in Ehren halten. Wiesbaden, den 5. April 1919.

Der Magistrat.

'assionskonze

in der "Ringkirche", Sonntag, den 6. April, abends 71/2 Uhr.

GABRIELE ENGLERTH (Gesang) FRIEDRICH PETERSEN (Orgel)

Vortragsfolge: Bach 1. Prăludium H-moli Wolf Karwoche Passacaglia F-moll, op 65 . . Reger

2 Passionsgesange Choralvorspiele . Reger 6. a) "Herr was tragt der Boden hier"
b) "Auf ein altes Bild"....
c) "Schlafendes Jesuskind".... Hugo "Meine Seele ist stille zu Gott" Reger

Karten zu 3, 2 u. 1 Mk in den Musikallenhandlungen von E. Schellenberg, Gr. Burgstr., F. Schellenberg, Kirchgasse, Stöppler, Rheinstr., Moritz & Münzel, Wilhelmstr., sowie bei Küster Lenhardt. An der Ringkirche 3 und abends an der Kasse.

Cyklus von 5 Vorträgen über das Thema:

"Frauenforderungen der Gegenwart".

10. April: Pfarrer Beckmann: "Zukunfts-Aufgaben der Frau".

16. April: Frau Dr. Nägelei: "Zwangszöllbat der Beamtinnen" 23. April: Frau Apolant:

"Die Frau in der Gemeinde" 30. April: Justizrat Dr. Siebert: "Die Frau im B. G. B.".

7. Mai: Frau A. Reeben: "Stastliche Jugendärpter". Frau I. Runken : "Mutterschutz".

Die Vorträge finden in der Aula des Lyzeum I sm SchloSplatz, abends 8 Uhr, statt. :-: Eintritt frei. :-:

Verein Frauenbildung-Verein Frauenstudium. Franenstimmrecht. Provinzialverein Hessen-Nassau für Frauenstimmrecht Die Vortrage sind genehmigt.

Gingig feiner Mrt. ER

fernen Erwachsene in jebem Alter in 2—3 Monaten Rott Klavier Spielen Bollfomm. natürl. Klavierspiel. Kein Abharat.

Eriginal-Sustem von Dir. B. A. Fan. In wenig. Unterrichtestunden ivielt man mit vollen Alforden Leber, Tänge, Opern-, Operetten- und bergl. daher ichenste Sand- und Gleielsichaftsmusik. In der Klang-wirkung dem Rotenspiel gelich. Uedungszimmer vorhanden. Für ficheren Grfolg garantiert.

R. Sittinger u. Frau Dotheimer Strafe 55, oleich am Ring. Kohenlose Erliörum nud Sorspiel in den Sprech-frunden von 11—1 und 3—9 Uhr, Sonntags von 10—3 Uhr. Befte Referengen.

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Neuanlagen u. Reparaturen elektrischer Licht-, Kraft-, Telefon-, Signal- und Kilngelaniagen.

Umänderung v. Petroleum- u. Gasbeieuchtungskörper - für elektrisches Licht. -

Solide Ausführung. :: Prompte Bedienung Besuch und fachmännische Beratung unverbindlich

Telefon Nr. 1458 Franz BOIZ Eleonorenstr. 9.

Elektrotechnisches Installationsbüro.

Ich zeige die Eröffnung einer

Zweigniederlassung in Mainz

Rheinalles 129, Telephon 720 Telegr.-Adr. Darmsommer, an.

Oscar Sommer

Barmhandlung u. Darmschleimerei

Frankfurt a. M.-S

am Schlachthof.

"Jum Waterloo-Ea"

Ede Waterloo- und @dernfordeftrage. Empfehle meinen guten, billigen Mittagott ich unb MBenbeifen, forvie befte Weine, ant gepflegte Biesbabener und Aufmbacher Biere.

August Sigloch.

Rheinpromenade zwischen Biebrich u. Schierstein. Guter Kaffee (auch Bohnenkaffee). Gutes Glas Wein und belle und dunkle Biere, Große und kleine Gesellschaftszimmer. Telephon 294. Telephon 294

Cirkusgebäude Nikolasstraße

Vorstellungen Z

Vorverkauf bei Born & Schottenfels, Ka ser-Friedrich-Platz, Julius Bormass, Kirchgasse, sowie ab 10 Uhr an der Cirkuskasse.

Nen eröffnet und renoviert!

Schönes Musikwerk!

Zum Besuche ladet freundlichst ein

Peter Schutt Telephon 1616. (früher Nassauer Bierhalle)

Nach

Chausseehaus

ab Lahnstraße 3/4 Std.

Restauration,, Jum Römerberg (früher Café Mad).

Meiner werten Rachbarichaft, Freunden und Be-fannten gur gefl. Kenntnis, bag ich bie

Restauration "Jum Kömerberg" überrommen habe.

Durch Berabreichung guter Sbei'en und Getrante (ff. Chofferhof-Bier) wird es mein Bestreben lein, bie Anipruche meiner werten Gafte in jeber Beife gufriebenguftellen. Um geneigten Bufpruch bittet Sociachtungsvoll

Sugo Ritter, Römerberg 8

Weinstuben und Kestaurant

Spiegelgasse 5. - Fernruf 6267. 17er naturreine Weine im Ausschank per Glas 0,2 Ltr. 1.80 u. 2.40 Mk.

Spezialität naturreine Rheingauer Flaschenweine Mittagstisch von 3.50 Mk. an.

Reichhalfige Abendplatten.

Ausschank von Münch. Pschorrbräu. Waldners Bierstube

Zur Muckerhöhle

Guter Mittags- u. Abendtisch (auch i. Abennement). Gebrüder Wagemann, Großweinhandlung. Schöfferhof Mainz, Großhierbrauerei. Französisches Billard.

Bayr. Bierhalle Adolfstrasse 3. Bayr. Bier Glas 40 Pfg.

Flaschenbler in Original-Brauerei-Abfullung.

Kristall-Palast

Kristall-Saal

Rosen-Kavalier

Restaurant

Wann? Wo?

Allein - Erstaufführung 2. Film der neuen PHANTOMAS Detekt.

Serie 1919 Das neueste Abenteuer des Weltdetektiven

Phantomas Dunkle Wege. Spannendes Drama in

5 Akten.

Gewaltiges Maisterwork Vorzügl.Belprogramm.

ODEON

Ers klassige Lichtspiele Kirchg. 18. Tel. 3031. Allein - Erstaufführung Der neueste Film der berühmten

Phantomas - Serie Ein nächtlich, Ereignis. Detektiv-Schauspiel in 4 Akten.

Gerh. Damman und Hansi Dege in dem köstl. Lustspiel Die Karten lügen nicht.

(Wintergarten)

Heute Sonntag, den 6. April 1919, nachm. 31/, Uhr: Großes Kaffee-Konzert

Ausgeführt vom Tulpenstiel -Orchester

Café Weinstuben

6 Bärenstrasse 6. Vornehm gemüti. Aufenthalt

Taglich von 4-10 Uhr:

R. Egert.

Wilhelmstrasse 35.

Täglich 71/4 Uhr: Intime

Neues Programm.

Dienstag, 8. April: Duetten-Abend. Kapelle de Poli.

Reparaturen an Uhren aller Uri

übern geschülter, erfabr, Jachmann, Kalche sorgi, Erschübenn all, Austräge, Grekübren werden abre-bolt u. aunestellt, E. Reel. Ilbrm, Weitenbirt 15. 2. Initaliationsarbeiten,

e! Licht Kraft TelevbonSignal- God- u BasierLini. Anichink ans stodt.
Werf. Umarb v. Betrol.
u. Gasbeleuchungskörper
für elettr. Licht, solibe Kleffbung d S. Seinge.
Ablerstraße 11 Tel 2122.
Rähmsichinen revariert (Regulieren im Laus) Ab.
Rumpf, Gaalgasse 18.
Arishparian Barishan Briefmarken - Raritäten

Boftgebirt Cb -Cft 1/, 3 mit ruffifdem Nige Stempel: PMFA 26,12.18. Sirrer-Blod MI. 80.-. 25 S geft m. in b. festen Etnube b, bentich Climpat - Boft: "Riga 26, 12, 18. Baul Straug, Minden G. Rojental 2/1. F 63

juckenderHautausschlagwird n drei Tag n d. meine Kratzeseife geheilt. Dose Mk. 2.- u. 3.50 Drog. Machenheimer, E Bism-R u. Dtzh.St.

Kircug, 72, Tel. 6137. Erstaufführung des neuen EVA MAY-Films Stürme - ein Mädchenschicksal

nach dem Roman von Hans Land. Schauspiel iu 5 Akten. In der Hauptrolle:

II EVA MAY II Papa Krause. Lustspiel in 2 Akten mit Rich. Senius.

ammer-Lichtspiele Maur tius tr. 12. Erstaufführung

Der Fluch d. alten Mühle Filmroman in 4 Akten. In der Hauptrolle: Martha Novelly.

Bobbys Rache Schwank in 3Akten mit KurtWolfram Kieß ich.

Veritas Vincit" (Die Wahrheit siert) dem gewaltigsten Film

der Gegenwart, eröffnen die #ALHALLA

Kittwoch, 9. April 1919 den Reigen ihrer erstklass. Dar bietungen

Lichtspiele

Rinephon Taunusftr. 1, n. Rochbr.

2 bedeut. Erft-Aufführ. Gunnar Tolnacs und Ebba Thomfen in DasFeneru.|.Meifter Echaufpiel aus ber Gefelliciaft in 5 Miten.

:: Sella Moja :: "Bera Bandowsta", ber Star ber Oper, in Borb. Torend. Bebens Tragobie in 4 Aften. Anfang 3 Uhr.

Monopol

Erfttaffige Lichtfpicte Bilbelmftr. 8. : Tel. 140 Countage-Spielplan. Der goldene Bol.

Gin furioies Leteftipe Abenteuer in 6 Abteilung. Detettiv Barry Binge: Sane Mierendorf. Bigennermeifen.

Getanat von Olga Desmond :: Anfang 3 Uhr.

Lichtspielhaus Westend Wellritzstr. 6.

Spannendes Detektiv-

Drama in 4 Akten. Detektiv Holms nebst

reichh. Be programm. Künstler-Konzert.

Für Brautleute! Sachfund Dame bermitt, reell u distret d Antaut von Derrickaftsmodi, iar auch Kunft- und Schmidfinden Berbindung in feiniten Reeffen Gratie Angeficte u. Auftrage u. Z. 654 Landl.-Berlag

Ineater

Raff. Landes-Theater Countag & Morti. 16. Boritellung Abonnoment A

Camfon unb Zalila. Oper in 3 Aften con 3. Lenaire Built von Camille Saint-Saen

Julia von Camilie Saint. Seeilig das Jamien . Christiam Streit derpriester Nk. Geiste Wink tehmeised. Alexander April iter Hebrider J.d. Manamard. thillter . Hoell Spirit trigodote dans Schul Bullital, Leitung: Prof. Schla mnfang 6.50. Enbe nach 9 Hbt.

Dienton, 7. April. XIII. Stolle-Mbenb.

Emilia Calotti. Traueripiet in 5 Anigagen von G. E. Beiling. Umifia Galotti . I. von Canfen

Angelo . . . Gulob Celling Birro, Tiener . Max Andrian Battifta, Tiener . Dans Bernbis Commerbiener . Ubolf Coa Anfang 6.30, Enbe gep. 9.30 115

Belibeng-Theater Countag & April. Socknittiogs & Albe. Halbe De Ro

2.0

Me

geleh

30

Tas höhere Leben. Romodie in 4 Afren von hern.

Ter Weg jur holle.

Ter Meg gill Polite.
Schwart in Alten von Subwart in Anten von Subwart in Anten von Subwart in Anten Harris in Saire Joief . Evi We Morie . Delat Lange-La Graber . Delat Lange-La Mariba . . . Agnes Weinm Unfang 7, Ende nach 9 Lb.

Montog, 7. April.

Die Schiffbrüchigen. Ein Auftidrungsftud in pon Brieux.

Anfang 7, Enbe 9 Ilb

Anchbrunnen-Romene

Sountag, 6. April Vormittagn 11.30 Uhr. Kom der Kapelle Paul Freudanbin m der Kochbrunnen-Trinkle

1. Choral.
2. Ouverture our Oper disconsistence.
2. Ouverture our Oper disconsistence.
3. Strenenzauber, Walser was Waldteufel.
4. Phantom-likigade von Middlete.

5. Ballett aus Sylvias til Delibos. 6. Am Meer, Lied v. Schuler

Luchaus-Ronzerte Abonnements-Konzerts

Leitung: E. Jrmer, stift. Kurkapelimuster. Nachmittags 4 Unri
Ouverture sur Oper de
Freischützs v. C.W. v. Weber
Fantusie aus der Oper de
Frophet- von G. Meyerbar
Vorspiel sum V. Aki in
der Oper «König Mannelvon C. Reinecke.
Große Leonuren-Ouvertie
Nr. 3 von L. v. Beethant
Parsifal « Paraphrasa »
R. Wagner.
Violin-Sole: Konzerimm
W. Wolf,
L. ungarische Rhapsediern
P. Liest. Nachmittage 4 Uhrt

Abends 8 Uhr: Operetten- und Walzer-Aber

Ouverthre pur Operation of the C. Millöcker.
Walter aus der Operation of the Communication of

Die Fledermaus
Strauß.

Walzer aus der OperaLie Rose von Samto
von L. Fall.

Potpourri aus -6ah ein Ent
ein Rösiein steh'n- von
H. Spangenbri
Walzer aus -Das pre
mäderthaus- von Berté
Potpourri aus der OperaDer liebe AugustinE. Fall.

5 Or

5

Montag, 7. April Abenda 8 Uhr im großen Sant

Cyklus-Konzert Musikdirektor.

Sollsten: Harry de di (Barriton), Pritz Scherente rom Nasz. Landestheater) Orchester: Verstärktes St. Kurorchester.

Kurorchester.

Kurorchester.

Rustav Mahler: «Das Lied of
der Erde», eine Symnhei
für eine Bariton», eine Tes
stimme und großes Orchest
(nech Hans Betuges
ehinesische Fröte»).

a) Das Trinkied
Jummer der Erde.
b) Der Einsame im Hets
e) Von der Jugend.
d) Von der Jugend.
d) Von der Schönheit.
e) Der Trunkene "Frühet
f) Der Abschied.
H. de Garmo und F. Schös
Ende gegen Am Uhr.

Ende gegen and the

Die Eingangstören des Sa and der Gaserien werdel iegund des Konzertes pank reschlossen und nur in iureh Kingelreichen beking gegebenen Pausen gelfin-

Große Auswahl! Billigste Preise!

Emaille

Rochtöpfe, bestes Fabritat, ichwer, a. ein. Stud
16 18 20 22 24 26 cm
2.00 3.50 4.25 4.90 5.90 7.50 Mt.
Masserimer, 28 cm . . . 8.00
Melfeimer mit Ausguß . . 10.50
Rasserollen mit Stief 2.25, 2.00, 1.50
Milchtöpfe m. Ausguß 2.25, 2.00, 1.20
Bassertessel, Essentäger, Schüsseln

Fin Posten Rochtöpfe mit Deckel extra schwer, mit angeschweilben Böben 24 24 28 30 cm 7.75 9.50 11.00 12.75 ML

Rein-Aluminium

in ftarter, folider Ausführung Rochtopfe mit Dedel

16 18 20 22 24 26 cm

9.85 12.00 15.00 17.50 19.50 22.50

Wilchtöpfe 10 12 14 16 cm

mit Ausgus 4.50 5.40 7.75 9.75 Mt.

Rafferollen mit Stiel 14 18 cm

4.50 6.85 Mt.

Rein-Aluminium-Rochgeschirre find das Beste für jeden Haushalt! Borzüge: Rein Abspringen, größte Sauberkeit, unerr. Haltbarkeit, bleib. Metallwert.

Sart-Steingut

Marte: Billeron & Boch Waschgarnituren, besonbers reiches Sortiment in allen Preistagen Speise-Gervice, Schuffeln, Teller

Glas

Beingläser, Spezialtristall von 1.20 an Südweingläser " 0.95 "
Beinrömer " 1.75 "
Rompotteller, Breßglas: " 0.35 "
Rompottschäffeln " . " 0.55 "
Wilch- u. Zudersähe " . " 4.75 "

Rorbwaren

Baltonkasten, grün gestrichen 50 60 70 80 90 100 cm 2.25 2.75 3.25 3.75 4.25 4.75 Baltonkasten aus seuerrotem Ton 1.60, 2.00, 3.50

Spezialität: Rüchen-Einrichtungen

Kaufhaus Würtenberg ! Wiesbaden

Geschäfts-Empfehlung.

Rach 41/, jahriger Abwejenheit aus bem Felbe gurud-

Tapezierer-, Bollter- und Deforationsgeschäft in empfehende Erinnerung. Alle in das Fach einihlagende Arbeiten werden bei billigfter Berechnung prompt und erstlassig ausgeführt.

Apezierermeifter und Acforateur. Billard-Mebaraint, Geerobenftraße 33.



Der Beweis ist erbracht

"Blumol"-Fabrikate

die von Hausfrauen zum Reparieren von Töpfen,

wannen u. Figuren
aus Ton. Steingut, Marmor oder Emaille
beliebtesten Artikel sind; darum ist auch
mein feuer- und wasserfester

Emaille-Kitt "Blumol" ein

für jeden Grossisten, Vertreter u. Händler, denn sie sind Qualitätswaren.

Hoher Umsatz u. Gewinn ist der Erfolg, darum verl. Sie Off. von

L. Blum

Wiesbaden, Michelsberg 15.

Jetzt ist es an der Zeit

ine Elskühlräume, Eisschränke u. Bierbüfetts etc. in Ordnung bringen zu lassen oder Neuanschaffungen machen. — Zu diesen Ausführungen empfiehlt sich

Heinrich Dippel's

Eiskühlraum-Baugeschäft

Lu Biehrich z. Rh., Rathausstr. 74 u. 90.

Liestes Spezialgeschäft Deutschlands. Gegr. 1885.

Allerneuest ausgeführte Anlagen

stehen Interessenten zur Ansicht.

S. Süßenguth Ede Bleide und hetlunnburge.

Empfehle mich in Reuanfertigung Barantie bester Ausführung towie Ausäubern.

2. Schlitter, Herrnschneider,

Frühjahrs-Neuheiten

Kostüme Mäntel Kleider :: Blusen

J. HERTZ

Damen-Moden Langgasse 20

K155

Automobil= und Motoren= Reparaturen

werden fachgemäß ausgeführt * nur *

Dotheimer Straße 26

Betonpfosten

für Garteneinfriedigung von Drath u. Holzgeländer, Wasserbehälter, Mistbeetanlagen, Gewächshäuser, Abortgruben, Brunnenringe, sowie Zementröhren in allen Dimensionen empfiehlt

Wiesbadener Zementwarenfabrik Ph. Ost & Co., Mainzer Strasse 65. Telephon 816.

Carl Bender

Uhrmacher

Michelsberg 28, I., Ecke Schwalbacher Str. Uhren, Gold- u. Silberwaren.

Passende Konfirmations-Geschenke.

Mache meine werte Kundschaff aufmerksam, das ich während des Sommers

Pelzsachen

aller Arf gegen Motten, Diebstahl u. Feuerschaden außbewahre. Für sorgfälfige Behandlung wird garanfierf.

Geschwister Betz

Inh. HENRIETTE BETZ

Gr. Burgstr. 9, III. Gr. Burgstr. 0, III. Werkstätte für mod. Pelz-Bekleldung.



Scheuertücher

tadellose starke Ware — kein Ersatz Stück 2.20 Mk. Meter 2.70 Mk. Verkauf auch an Wiederverkäufer.

Michelsberg 5 M. Singer Ellenbogengasse 2

Emaille:Schilder

M. Roffi, Wagemannstr. 3, 2a. 2000.

Recumple Das altbewährte Rervendulver ... Nervinum Dr. Weil" ber Echwanen - Abothete in Frantfurt a. W. with draftich gerne verordnet b. Krämpfen. Preis IR. 5.— But baben burch die privilegierte Echwanen-Aboth. in Frantfurt a. R. 59. — Bestandteile: 10% Haemoglob. 84%. Eilendrom und 6% Engianditterst. F76

Ceite 5. Wirtschafts: Inventar-Bersteigerun

zu Sonnenberg. Wegen Bertauf Des Sanjes und Aufgabe bes Birt-

faftebetriebes "Bur Deutschen Eiche" in Gonnenberg,

Enbftation ber Eletirifden Bahn, perfleigere ich gufolge Auftrags morgen Montag, den 7. April, nachmittags 2 Uhr beginnend, bas gefamte B'rtichafte-Juventar an Ort und Etelle freiwillig meifibietend gegen Bargahlung.

Bum Musgebot tommen: 1 Birtebufett, Div. Glafer-Regate, 22 Birtetifche, rund u. vieredig, ca. 130 Etible, Bante, Edotolaben-Automat, 1 Pianino, Reiberftanber, Gofa, Banbuhr, Sviegel, Cisschrant, 2 San Segeln m. Angeln, Apfelwein - Relterei - Einrichtung als: 1 Ciettro-Motor mit Subehor, Apfeimühle, 2 Rettern, Butten ufm., bib. Borgellan, 1 Jauche-pumpe und bergt, mehr.

Befichtigung am Berfteigerungstage.

Wilhelm Selfrich, Mutitorator u. be-Edwalbacher Etr. 23, Wiesbaben, Zelephon 2941.

Em Dienttag, ben 8. Arril er., vormittags 91/, Ahr beginnenb, verfteigere ich in meinem Berneigerunsglaale 23 Schwalbacher Strafe 23

folgenbe gum Rachlag bes † herrn 2. Wachter gehörige Begenftanbe als:

jehr gutes Coupé mit Gummibereifung guter Schitten mit Schelleng läute, zwei Fußische, Bogenpeit che, Bagendecke, vollk. Bett, Baschoummobe mit Narmor, Nachtrich, Kleiberichrant, eingel. Bie ermeier-Zofa, Sichen-Herren-Zchreibtisch mit Auffat, Griegel, Bieber, Tif be, Stühle, Seisel, Silber, Ripp-, Gebrauchs- und Hauskaltungsgegen-Bande etc., ferner in weiterem Auftrage: Eichen-Sewehrichrant, gr. eichener zweitfir. Aleiberichrant, zweitfir. lad Aleiberichrante, Kommobe, Tifche Stuble, Banbichrantchen, Bruffel Tepvich, Kelim-Leibid, Läufer, il. Schreibmafdine (Ebelmann), ber ilb. Best de und andere Gebrauchsgegenstände, icoue E. und Kaffeejervice, Glaier und sonstige Glasiachen Beck's Einmachglaier, Eintochapparat, Steh eiter, Kohner, Kinderschreibyult, Gortenbant u. Gartenftühle, eine Bademanne, eine Sibbademanne, gr. Dundereiselord u. sonstige Gebrauchs- u. Dansbaltungsgegenstände aller Art freivillig meistbietend gegen Barzastung.

Dos Suhrinventar tommt'um 12 fihr jum Andgebot. Belichtigung am Berfteigerungstage por Beginn.

Bilhelm helfrich, Autrionator u. beetolgter Tarator, Schwalbacher Str. 23. Zel. 2941

Mitglied d. Vereinigung Rheingauer Weingutsbesitzer Wein-Versteigerung

Freifag, den 11. April 1919, nachmittags 121/, Uhr

im Saale der "Burg Crass" zu Eliville im Rheingau lässt die

Gräflich Eltz sche Gutsverwaltung 53/21 Stück 1917er

aus besseren und besten Lagen, darunter feinste Auslesen, von Eltville, Kiedrich und Rauenthal, versteigern.

Nahere Auskunft erteilt die Gutsverwaltung.

WEIN-ETIKETTEN in einfachster bis zur feinsten Ausführung stets am Lager, sowie jede Art von

DRUCK-ARBEITEN

Hefert in kürzester Frist bei mäßiger Berechnung: Buch- und Steindruckerei

W. Göhringer, Wiesbaden, Helenenstr. 14

herricaftliche, bilrgerliche tompl, Billen-Bohnungs- u. 3im .- Ginricht., auch einfache, einzeine gntertatiene Bibbelftude, tomplette Rachtaffe, Lotftermobel und Cortieren, Lugud- und Sportgegen-ftande werden in jeder gobe bei Bargablung angelauft.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in neuen Möbeln und Gelegenheitstäufen. Unf. und Umarbeiten von Edreiner- n. Bolfterarbeiten in eigenen Wertftatten.

Möbelhaus Jakob Juhr

Auto-Lastzug-Transporte führen aus

Wentzel & Grund

Fernruf 1545. Adolfstraße 1.

Privatunterricht

Kunsfu. Kunsfgewerbe Nikolasstraße 17, IL

Anmeldungen fäglich von 10-12. Prospekte.

Dauer-Wäsche

einoetroffen! Raufbrunnenftrafe 10. Georo Rocenbarter



Eine Anzahl Anfragen veraniaßt mich, bekannt zu geben, daß ich nach wie vor einzel. Möbel, sowie kompl.

Küchen-, Wohnu. Schlafzimmer-Einrichtungen

unter den sonst bei mir üblichen

Zahlungs-Erleichterungen verkaufe.

Meine Zahlungs-Bedingungen sind niedrig gehalten. Meine Ausstellungs-räume können jeder-zeit ohne Kaufzwang

besichtigt werden. Günstigste Bedingungen für Brautleute!

J. Wolf

Friedrichstrasse 41.



Saubennehe edit Daar 3 St 88% Mt.

Borgialichen geirodneten
(1 Kid. Arndenfohl entforicht 14—18 Pfd. Krisch
(17 So vorteirei. Bahnfist,
mit netto 100 Bfd. v. Sid.
M 1.66 ab Kahrist unter
Nachnahme leiert dans
Kärster Reumünster 5.
Kärberstroße 23. F104

Gritflaffige Comciaer

Gahnen - Ziegen

tradtiae a. frifdmellenbe. 1. u eröfte Riceenbanble Lanbau . Rattermann, Bairamitrake 18. Bart.

CHRAMMANION Pill vin Sufola Retama Cunsall First Instantely intended the g

Ubernehme Jahrten ieber Art mit Lastauto

wie Ausfahr. v. Wagaans u. fonst. Transvorte für Stadt u. Landfr. Wies-baden. Mains. Söchst und Mheinaau "Areis. Bestell. werden israfaltig und pünttlich ausgeführt. Abolf Schäfer. Hersadt. Blumenstr. 13.

Pferde I. Fuhrwerts-Inventar-Berfteigerung.

Wegen Aufgabe bes Pferbefuhrwerts-Betriebes last herr Frang Seder morgen wontag, ben 7. April er., morgens 10 Uhr beginnend, in feiner Bebaufung

10 Biesbabener Str. 10 ju Sonnenberg. Enbftation ber Eiettrifden Bahn, folgenbes Guhrwerts . Inventar freiwillig meiftbietenb gen Bargahlung verfteigern, als:

2 Rapp-Ballach-Raisepierde, 8- und 9-jahrig, 1 leichtes Dalbrerbed, men andge chlagen, 1 halbverbed mit Aubecauffat, für Profeste geeignet, ein
bertich. Schlitten, 1 zweise, leichter Fuhrwagen, enge
Epur, 1 Feberrolle mit 0.80 m hoben Kastenbrettern,
1 Schneppsarten, 2 leichte Karren, geeignet f. Gartuer,
2 silverplattierte zweise, Pfervogeschirre, darrunter
eins wie nen, 1 Baar Brustvlattgeichtre, 1 schwarzes
zweise, Bierbegeschirre, 2 leicherbiettierte eins Bierbesmeifp. Eferbege dirt, 2 filb rpiattierte einfp. Bierbe-gefdirre, barunter eine wie nen, einzelne Geletts geschirre, barunter eine wie urt, einzeine Seietes und hinteroeichirre, einzelne eng iiche Kummete, ein zweite Fuhrgeschirre, fompt., 1 Karrensattel, fompt., verichieb. Spishummete, 4 Baar woll. Unterlegbeden, 2 Baar leb. Regendeden, 1 wasserdichte Rollenpian, die woll. Deden, verich led. Husicke, verich. Kutscher-Livreemantel, wie neu, versch. Kutscher-Sommerröde, 1 Belgmantel und noch viele zum leichten u. schweren Fuhrwerf geborenbe Utenfilien. Bejichtigung am Berfteigerungstage vor Beginn.

Willielm Gelfeld, Auftionator und Tel 2941. — 28 Schwalbager Strafe 23. — Tel. 2941.

Große

Dienstag, 8., u. Mittwoch, 9. April, vormittago 91/2 und nachmittago 21/2 Uhr beginnend, verneigere ich zufolge Luftrags in meinem Berfteigerungs-

22 Wellritstraße 22

bas gut erhaliene Mobiliar aus

14 Zimmern, Rüchen und Rebengelaffen

bell. nund. moderne Echlafzim. Einrichtung best. aus Itar. Spiegelichtant, Waichtoilette mit Marmot und Spiegelauf ab. 2 Rachtliche mit Marmor, 2 vollständige Betten, handtrachalter,

Rugb. - Egzimmer - Einrichtung, beft. aus Bufelt, Auszugtifch, Cofa mit Umban, 6 Leberftühle;

1 Salon-Einrichtung, best. aus Sofa, 2 Sessel, Pfeilerspiegel mit Anumeau, Damen Schreibtilch, achtediger Tilch, Svieltisch, Saule, Staffelei;

1 mod. Bitich-Rüchen-Ginrichtung; 12 1. u. 2tur. nufb. und lad. Rleiberdrante, 10 nufb. hochbaupt. Betten

mit Rokhaarmatragen; Meta lbetten, Geberbetten und Kiffen, Baichtom-moben und Rachtiiche mit Marmor und Spiegelauffagen, Ruftb.-Bertito, Ruftb.-Bufett, Diwon m t Umbau, 6 Giden-Leberftuble, 2 Bucherichtante, Umbau, 6 Eichen-Leberstühle, 2 Buckerwähnte, Schreibiefretär, Derren und Damen-Schreibtische, Kommoden, Konjole, Pfeiler und andere Sviegel. runde, ovale und viereclige Tische, Ausgugti che, Nipp, Näh und Bauerntische, Aleiderständer, Staffeleien, ca. 50 Nohr und andere Stühle. Triumphitische, Schaufellesel, 2 Flurgarderoten, Kamelkaschen-Diwan, Bespergarnituren, einzelne Sofas, Sessel, Chaiselongue, Etageren, Pancelbretter, Hausapothelen, Handuchhalter, Bücher-Renale, Oelgemälde und andere Bilder, Tevviche, Linoleum, Läufer, große Lartie Nipp und Tetorations Segenstände, Ausstellachen, Waichgarnituren, Borzellane, Gläfer, Kristall, Standuhren, gold. Derrenuhr, saft kristall, Standuhren, gold. Derrenuhr, saft kristall, Standuhren, gold. Derrenuhr, saft neue lederne Reiserliche Rartie Auster. große Partie Autowertzeuge,

Autolampe, Autolvierel, Butohuben, Schraubflode Bertzeuolaften, Baberoannen, Gisichrant, bols Beinichtant, Küchenichtant, Antichte, Tilche und Etiblie, Glas, Horzelian, Küch n. u. Kochgeschiter, Merapparat m. Gläler, Dörrapparat, weiße Laben-thele mit Marmorplatte, 2,50 lang, und hausgerate aller Art . freiwillig meiftbietenb gegen Bargablung.

Befichtigung vor Beginn.

Die Möbeiftude u. Simmer-Ginrichtungen tommen am Dienotag, ben 8. April, Die fleinigfeiten am Ritt-woch, ben 9. April, jum Ausgebot.

Georg Jäger Kuttionator und Lazator, Wellripftraße 22, Gegr. 1897. Lelephon 2448.

von Wirtidafts. Inventar. Um Mittwoch, ben 9. April er., bormittage 81/, Mir beginnend, läßt herr M. Gaber in meinem Berfteigerungi. iaale, 23 Schwalbacher Str. 23, folgendes aute, nur fur e Beit auf ber Rennbahn in Go brand gewejene Birtidafts-Inventar, als:

Let

Ges

Feie

me

muie 1

1 200

ML 2.

Te

geehrte

Spengle and bi

D

921

Dott

1 gr. tupferne Raffeegubereitungsmafdine sa. 50 Liter Inhalt, 1 gr. fupl. Raffes mafchine, 1 Ridel-B:in marie mit 8 Borgellan. Einfaben für Raffee, Tee und Schotolabe, 7 Robe. Kaffeegapfmafchinen, 10, 15 und 25 Liter Inhalt. große Schintenfcneibmafdine, gr. Brot schneidmaschine. Messerputmafchine, Legimal wage mit Marmortifc, gr. cif. Lisch mit Marmortifch, gr. cif. Lisch mit Marmortifche, fl. und gr. Gervier u. 25. raumungebretter, Gilbertifte, eis. Gelblafette. 3a. 31 Blech und Drahtfassetten, tompt. Ridel Bebfante. 2 Blanometer, 3 Barmapparate, 2 gr. Bogenlamper ga. 300 verfilb. Deffert-Beftede, sa. 700 verfilb.Raffeelöffel, ja. 100 Raffeebretter, perfild. Kaffeelöffel. 3a. 100 Kaffeebretter, große Partie sehr antes Borzellan, als: 3a. 800 De sertteller, Platten, 3a. 800 Kaffee und Lectassen, 3a. 40) Michtäunchen, Kaffee und Lectassen, 3a. 40) Michtäunchen, Kaffee und Lectassen, 3a. 40) Beichtäller m. Senks 0,3 u. 1/2. Ecti. Tein., Wasser und Litörglässen, L4 Litörfaraffen mit Tiala, Teinkowsen, Glastelle, Blumenvassen, Rüchen und Kochz schier aller und Khonograph mit 3a. 70 Bassen, photogr. Appara, Etchleiter, Sigkabervanne, Zimmertsoiett, 42 Messin, stützerfanzen, Messing-Käfigitänder und betgl. m. freiwissig meistbietend gegen Barzahlung versteigern.
Die Ce enstände sind soft ungebrancht und teils von

Die Ce enftande find faft ungebraucht und teils un, Befichtigung am Berfteigerungstage vor Beginn, Wilhelm Helfrich,

Auflimator u. beridigter Tarator, Schwalbacher Cir. 22. Zelephon 2941. Große

Donnerstag, den 10. n Freitag, d. 11. Writ e., jeweils vormittags 9¹/, n. nachm. 2²/, Uhr anfangud, versteigere ich im Auftraz wegen Beggug das samiske Mobiliar der Villa Mozartstraße 4 dahier diffentig meistbietend gegen Barzahlung in der Villa dortselbt

4 Mozartstraße 4.

Der Anfang beginnt mit bem Mobiliar und kom folgendes jum Ausgebot:

12 fompl. Schlafzimmer mit 1 u. 2 B tten in Rugb., Rahagoni, Giden m Zannen. Dienerschafts- und Gefindezimmer,

1 eleganter Salon, besteh, aus Sofa, 2 Seifel, 6 Stuble, 1 Edfofa, Swund Schreibtifch, Brunt dranf mit Brongebeichlate. 1 geichnistes Lifchen m. Marmor, 1 Edtischen m

1 duntel Eichen-Speisezimmer besteh. aus: Bufett, Rrebeng, Ausziehtifch, 24 Stubftummer Diener, I viered. Tijch und Etagere,

1 fleines Damenzimmer, besteht, aus: Sofa, 2 Sessel, Schreibtisch mit Studt Schräntigen. 1 Wohnzimmer, best. aus 1 rot. Pilistofa, 2 Sessel, Kand i rot. Pilistofa, 2 Sessel, Kand i rot. Pilistofa, 2 Stickle und V meibrett. Bludgarenmodes und kfangen, 1 rotes Nobrsofa u passelles mit bunten Kissen, 1 waren känder (Kand) 3 ll. Blumentische u. diverse Blatte u. and Pflangen 1 Babezimmer-Einrichtung: Fast neue email. Bedinnen mit Gasbabeosen, 1 Sviegel, 1 Erchendstein Garbersok balter u. Babevorlogen, 5 einzl. 1- u 20tis. wanne mit Gasbabeofen, I Sviegel, I Eigenekart. Garberob halter u. Babevorlagen, 5 einzl. I. u. Die Kleiderschaften der Balghfommoden, Kachtliche, Lichtle, Balghfommoden, Nachtliche, Lichtle, Kohrleffel, Bolherieliel, 9 Chai elonguel Decken, 6 Schreibtische mit Seisel, Van elbretter, Nie Rab: Bauern und Ziertische, Nähmaschine, 1 gr. August sehr gut. Leipisch, Borlagen, Läufer, Leppischiner, 1 Perfer Lipisch und Stoffgortieren Garbin und Teopisch, Blüsch und Stoffgortieren Garbin Plümeautischen, Stoppbeden, Tisch u. Bettoeden, wertwalle Branzellienung beitr aus alle und wertvolle Brongefiguren, febr gute afte und Delgemalbe u. fonft Bilber, Spiegel, elettrifche & Ambein und Deden-Beleuchtungen, elektr. Steblames Banbbetorationen, Regulateure, Flurgarderoben, Ballu. Gartenmöbel, Dezimale u. Küd enwoge, sehr schie Kaffeeservice. Ridel-Kaffees u. Teekannen, 1 gr. Kaffeeservice, Kidel-Kaffees u. Teekannen, 1 gr. Kaffeeservice, Krüge u. Töble, Politikannen, 1 gr. Kaffennangklaffer, Krüge u. Töble, Politike, Bandbetter, 1 große Bartie Borzellan: Teller, Taffen, Ballu. I große Bartie Borzellan: Teller, Taffen, Blaimschuffin Gaucieren, Terrinnen, emaill. u. ei. Ichisonk Küchens und Kachgeichier, Besen, Müffen um 1 Bartie Kilfen, 1 Kaninfiall, Stallgeräte, sowie zeit Steintöpfe mit Caucitraut, Cohnen, Rottraut, aroße Ungahl eingemachtes Kompott, Früch e. Karrellade, Geleco, sowie verschied, andere Konjerus, L tabe, Beleeb, fowie vericieb. andere Ronjervin Bech jum Berfleben ber Einmachglafer, Besichtigung nur vor Beginn ber Berfteigerung.

Bender Adam

Auttionator und Taxator, Gefcaftslotal und Baro vom 1. April 28 Morifftraße 28. Telephon 1847.

Lette Rofsrate für Zentralheizungen.

gar Zentralheigung wird nunmehr eine letzte Koldnie von 5% ausgegeben. Diese Kolsrate erhalten
gate von 7% 3% Torf bezogen haben. Die Quittung
gier den Torfeinkulf ist dei Ansorderung der letzten
kale vorzusenen. F331 Bale porgulopen. Sciesbaben, ben 28. Märg 1919.

Ter Magiftrat,

Laut Verfügung dürsen die Friseur-Geschäfte während der Sommermonate com 1. April bis 1. Oktober Sonn- und feiertags nur von 8-11 Uhr geeffnet sein.

Allgemeine Friseur-Pflicht-Innuag.

Etwas Neues in der Neugasse!

für Wiederverkäufer von Zigarren. Auswahl preiswerter Qualitätsmarken erstklassiger Fabrikate

Zigarren - Fabrik-Niederlage Neugasse 1

Eröffnung Montag, 7. April. Geschäftszeit 9-1 u. 8-6 Uhr. Abgabe in 1/20 und 1/10 Mille.

Meiner werten Rundschaft gur Renntnis, bag ich mit bem Seutigen mein Mineralmafferbeidaft von Mauergaffe 8 nach

Meroitrake 15 terlegt habe.

Empfehle mich in Lieferung von Roblenfaure, wie famtl. natürl. Mineratwäffer, fünftl. Gettere-. Codawaffer u. Braufelimonaben. Beftellungen merben bei Frau Lut, Mauergaffe 9 (Laben), 24. 211 (Fris Maner, Reroftr. 15) angenommen.

> Job. Elfenheimer Radf. Otto Engel, Reroftr. 15.

Menutuisuahme.

Telle meiner geehrten Kundschaft sowie dem pehrten Publikum ergebenst mit, daß meine Woh-nig sich jetzt bei meiner Werkstätte Moritzstr. 7 eindet.

Telephon 4867.

Gleichzeitig empfehle ich mich in sämtlicken fjengler- und Installations-Arbeiten bei prompter ud billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Otto Heil

Spengler und Installateur

Geschäfts-Verlegung. Die Berlegung meiner

gmöbel-Jabril und holzdrechslerei

bon Morigitrage 45 nach Dobbeimer Str. 139

tebre ich mich ergebenft anzugeigen. Bachgemäße Arbeitstrafte und größere Berften fegen mich in ben Stand, allen Anspruchen Wohlwollen auch in memen neven De det folgen zu laffen.

Sabe mein Geschäft on Cliviller Strafe 14 nach

Dermann

Fernsprecher 3389. elligreinerei.

Bin mit ber Dr. 1621

Telephonn y angelchlossen. Gleichz itig empsehle ich im Einseten von Aenkertheiden, Bertitten von Berglasungen al.er Auf bei bitligfter Berechung.

Bilhelm Beft, Clafermeifter,

alle Metalle, für Hetels auch Kiloweise.

Gegründet 1872



Fernspr. 3197

Schlafzimmer von Mik. 1250 Herrnzimmer 2200 Speisezimmer 2400

in großer Auswahl am Lager Schmill Wohnungseinrichtungen

Friedrichstraße 34 (Durchgang nach dem Luisenplats) 14 Schaufenster — 3 Etagen Größte Auslage am Platze und Umgegend in dieser Branche.



Korsetts nach Mass

Fertige Korsetts

in grosser Auswahl

Grosse Burgstrasse 9, 1.

Telephon 4180. - Luisenstr. 22, Erke Bahnbofstr. Ermittlungen - Beobachtungen. Privat-Auskünfte überalihin.

Altes, grosses und erfolgreiches Institut. Diskret! In Referenzen! Grösste Praxis!





senugen und bitte ich, bas mit seithet ge- Waschgarnsturen, Tolletten-Eimer, einzelne Nachtföpfe, Tassen, Teller, Schüsseln, Fabrikat Villercy & Boch,

d-Kaufhaus.

Frische Fische Gute Fische

frisch eingetroffen:

Große Holländer Angel-Schellfische Große Schollen zum Kochen und Braten Geräucherte Fische.

Verkauf an Jedermann ohne Kartenzwang!

find total verfdwunden

und wein Saar hat solch sthonen Glang wie nie audor. So urteilt eine Runitierin den Refola mit Dr. Uberkadts Saar Bigment aibt arauen Saaren in fürzeiter Zeit und ohne, daß es die Umgebung merkt, die ursprüngliche Kathe wieder.

ivringl de Karbe wieder. Rein Daarausfall, Kein Brechen des Haurs Kein Cel, seine Bomade, ein reines Natur-vrodust, das sich taufendsoch bewährt bat, mit welchem die glängenditen Resultate erzielt wurden.

Jeder Berfuch eine Anerfennung. Jeder Berfuch eine Amerkennung. Einfache Amwendung. Richt schädlich. Keine Schmusicellen in der Weicht, daber von iedermann leicht und ohne Gefahr an-aupenden. Breis vro Orlginal Riasche MI. 6.80. Zu beziehen durch den Deriteller: Dr. Uderstäht u. Co., G. m. b. d., Berlin 126. Ru bahen in Biesbaden: "Schübenhof-Apothefe", Biesbaden, Longagne 11. Deritellung und Großbertrieß: Dr. Uderstäht u. Co., G. m. b. d., Bretin, SW. 48.

abzugeben

Als: 1915 Söhnlein Rheingold, Söhnlein sec, Henkel Trocken.

Fabers Weinstuben, Schierstein, Lehrstr. 24.

Samen und Vogelfutterhaus

Edenborfer gelbe Riefen DH. 3.10, fowie famtliche nur gutfeimenbe Gemfiefamen. Ferner la Singfutter für Ranarien u. Bolbodgel, Bapageien u. Buhnerfntter, Dijchfutter fur bie Rleintiergucht.

G. Midel, Wellrigftr. 13.

! Jetzt wieder prompt lieferbar !

in bekannter Güte:

(II & A) Bleichsoda

Moguntoi-Waschpulver Mainzer-Rad-Waschextrakt Schmierwasehmittel

K. A.-Seifenpulver u. -Seife

Hochgesand & Ampt, Mainz Seifen- u. Seifenpulver-Fabrik.

Zigarrenhaus Christmann mur Michelsberg 16, Ede Sochftättenitr.

Reue Sendungen Tabate u. Zigarren ingetroffen in befaunter Qualität zu tonkurrenzlod billigften Breifen.

16 nur Michelsberg 16.

und Tabaffabritate gu billigften Breifen empfichit

Adolf Hanbach, Herderstr. 16, P.

Dabe mein Gefchaft wieber eröffnet. Karl Mendye, Bleichstraße 13 meg. Bertstätte u. Rahmajdinenhandlung

Wegrünbet 1801. Thez. Rahmafdinen-Reparatur und Vertauf. — Au-fertigung von Rajchinen und Maschinen-Zeilen, Drebund fleinen Sobetarbeiten.

Waffeleisen

für Gas- und Herdfeuerung

A. Baer & Co. Wellritzstr 51 Eisenhandinng, Baus- und Küchengerlite

Trocenes Buden deliholz ofen fertig Str. 0,50 mt. ab 20 Str. 6,60 Mt. frei Reller.

A. Willer, Mainzerftr. 65 Zeiephon 816. Annahmeßeile Blumengeschäft Peuten, Ede Abelheid-Roripftraße.

ohne Marken Pfd. 55 Pf. gute Ware. Seilen pezial-geschaft Fritz Meyer, Nerostr. 15. Teleph. 211.

Vergrösserungen

nach jed. klein. Bilde, auch a. jed. Gruppenblide u.
Verkleimerumsen
in Semi-Emaille m. Brosche etc. billigst.
Frieda Simomsen, Bheinstrasse 56.

Möbelidreinerei Velle, Göbenitrage 3.

Schlafzimmer Kirschbaum, Birke, Nußbaum, Eiche usw.

Küchen

Kiefern, naturlackiert.

Speise- u. Wohnzimmer Einzelne Möbel in pol. u. lackiert.

Gebrüder Leicher

Oranienstraße 6.

Inh. der Firma Koerwer Nacht

Langgasse 9 Fernr. 3881

Neueste Modeschöpfungen

Ersiklassige Ausführung

Solide Preise

Besichfigung zwanglos

In meiner Fabrik umgearbeitete Strohhüte werden auf den neuesten Strohhutnähmaschinen mit Krattbetrieb neu genähl und dann von geüblen Huf-machem bearbeitet. Meine personl Fachkenntnisse in der Fabrikation leisten unbedingte Gewähr, bei schneilster Lieferung für fadellose Umarbeitung der mir übergebenen Hüfe.

stets auf Lager. Durch eigene Anfertigung preiswert Joh. Kühn, Goldschmiedemeister

Langgasse 42 (im Hotel Adler). 339 Ankauf v. Brillanten, alt. Gold u. Silber zu Nöchstpreisen

Derren- und Damentletber, Militärjachen, Deden, Mäntel werben sorgfältigst bei bill. Berechnung inner-halb 8—10 Tagen in allen Farben umgesärbt. Spez: Etrophüte färben.

Färberei Balzer, Rein Laben.

Rein Laben

Carbid. fleinförnig. Alaunpulver, Rreide.

U. Stritter

2cl. 2429. Walramar. 18.

Olfarben Unterwegs in jebem Zon, ftreichfertig. Glanzlade, Epiritustad, fowary n. farb. 2Bachs u. Stablipane in prima Qualitat,

Grosse Sendungen

Auslandsware

Reinwoll. Kleider- u. Kostümstoffe Waschstoffe - Voiles - Zephir Schürzen- und Kleider-Siamosen Hemdenflanelle - Hemdentuche Bett-Damaste - Matratzen-Drelle

u. dergl.

Der Verkauf beginnt voraussichtlich Montag.

Frank& Marx

la Wagen- u. Lederfett gerudilofe Combcreme. Bodenwans Phl. Peusch Chem. Bredufte.

Dobheimer Strafe 75. K. A. - Seife K. A. - Seifenpulver

Bleichsoda Selfen - Fabrik Gustav Erkel Langgesse 17. Tel. 91

Alumige Leerielie pr. Ougl. Plaidie 2,75 M.
10 % Babatt
ant elle Cagripangen. gr.
Andw. Frif B. Schmidt.
Zaunnstiraße i3

> Während der Sommermonate empfehle meine

Aufbewahrung

Stoffmäntel usw.

Weltgehendste Garantien. Schonendste Behandlung.

Versicherung gegen Mottenschaden Peuersgefahr — Einbruchdlebstahl.

Franz Schwerdtfeger

Kürschnermeister

Fernspr. 3771

Kirchgasse 78.

Geschäftsbrief. Umschläge jo lange Borrat 1000 Etild 12 bls 13 Mt. Ginger, Gilenbogengiffe 2.

mit Frisur und Ondulation, im Abonnement Separate Kabinen. Suubere Bedienung. Friseur P. Schmidt, Taunusstr. 43.

für den Sonntag sich einen Plats im

Kaffee

reserviert? Wenn nicht, so vergessen Sie dies modern eingerichtets, Familien

bequemen u. angenehmen

Aufenthalt bietende Kaffee nicht zu beeuchen, da es als anerkannter

Formilies - Treffpisski wa

gern bevorzugt wird. Familien, denen an einem gemüt-lichen Zusammensein gelegen ist, lädet freundlichst ein

Frau K. Brilggemann Wwe. Keffee u. Kenditerei Langgasse 5, Hähe Schützenhofstr. u. Michelsberg. Konfirmations-

Ostergeschenke

Schildpatt, Silber, Elfenbein Ebenhols, Zelluloid für den Toilettetisch - Haarschmuck Nagelpflegekaaten, elektrische Parfümverdunster, Parfüms.

Dr. M. Albersheim

Fernsprecher 3007.

Ausperkauf:

in Corselles, Beibbinden, Monatsbinden, Frauengurts, Geradehaltern, Hosenträgern etc. lindet megen Räumung des Badens noch einige For

Kneipphaus, Rheinstr. 71

werben von Fachmann in fünftlerficher Ausführung preiswert ausgebeliert.

la Referengen Telephon 6130 im Wlizcahi

> aus Ronftantinopel Rirchgasse 27, 1.

Schulgaffe 6.

Biebervertaufer ju Engrod. Breifen.

massiv Gold, eig. Anfertigung, daher billigste Prei Als Konfirmations-Geschenke empishie Tula-Armband-Uhren

mit prima Schweizerwerken. Perischnüre mit echtem Silberschle von Mk. 4.— an. Mod. Schmuck sowie Gold- u. Silberward

Eigene Werkstätte für Neuanfertigung u. Reparature C. STRUCK, Goldschmied 15 Michelsberg Teleph. 2193 Michelsberg



Figur, drückt nicht au Magen- und Atmungsorgane Bevor Sie els

Korsett kaufen probi ren Sie m "Rabita" an ohne haufzen Tausende

Anerkensungen Koreatthaus